FOR CAR USE ONLY/NUR FÜR AUTOMOBIL GEBRAUCH/POUR APPLICATION AUTOMOBILE UNIQUEMENT/PARA USO EN AUTOMÓVILES/SOLO PER L'UTILIZZO IN AUTOMOBILE/ENDAST FÖR BILBRUK/ALLEEN VOOR GEBRUIK IN DE AUTO/ТОЛЬКО ДЛЯ ИСПОЛЬЗОВАНИЯ В АВТОМОБИЛЯХ/DO UŻYCIA TYLKO W SAMOCHODZIE/ΓΙΑ ΧΡΗΣΗ ΜΟΝΟ ΣΕ ΑΥΤΟΚΙΝΗΤΟ

ALPINE®

IN-DASH APP/DVD RECEIVER

ICS-X8

Made for iPod iPhone

Works with NOKIA

Bluetooth®

USB PLAYBACK

DVD VIDEO™

DOLBY DIGITAL

DIVX™ MP3 AAC

Plays Windows Media™

- OWNER'S MANUAL
  Please read before using this equipment.
- BEDIENUNGSANLEITUNG
  Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte vor Gebrauch des Gerätes.
- MODE D'EMPLOI
  Veuillez lire avant d'utiliser cet appareil.
- MANUAL DE OPERACIÓN
  Léalo antes de utilizar este equipo.
- ISTRUZIONI PER L'USO
  Si prega di leggere prima di utilizzare il attrezzatura.
- ANVÄNDARHANDLEDNING
  Innan du använder utrustningen bör du läsa igenom denna användarhandledning.
- GEBRUIKERSHANDLEIDING
  Lees deze aanwijzingen aandachtig alvorens dit toestel te gebruiken.
- РУКОВОДСТВО ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ
  Прочтите настоящее руководство перед началом использования оборудования.
- INSTRUKCJA OBSŁUGI
  Prosimy zapoznać się z tą instrukcją przed przystąpieniem do użytkowania urządzenia.
- ΕΓΧΕΙΡΙΔΙΟ ΧΡΗΣΤΗ
  Παρακαλούμε διαβάστε το πριν χρησιμοποιήσετε τη συσκευή.

ALPINE ELECTRONICS MARKETING, INC.
1-1-8 Nishi Gotanda,
Shinagawa-ku,
Tokyo 141-0031, Japan
Phone 03-5496-8231

ALPINE ELECTRONICS OF AMERICA, INC.
19145 Gramercy Place, Torrance,
California 90501, U.S.A.
Phone 1-800-ALPINE-1 (1-800-257-4631)

ALPINE ELECTRONICS OF CANADA, INC.
777 Supertest Road, Toronto,
Ontario M3J 2M9, Canada
Phone 1-800-ALPINE-1 (1-800-257-4631)

ALPINE ELECTRONICS OF AUSTRALIA PTY. LTD.
161-165 Princes Highway, Hallam
Victoria 3803, Australia
Phone 03-8787-1200

ALPINE ELECTRONICS GmbH
Wilhelm-Wagenfeld-Str. 1-3, 80807 München, Germany
Phone 089-32 42 640

ALPINE ELECTRONICS OF U.K. LTD.
Alpine House
Fletchamstead Highway, Coventry CV4 9TW, U.K.
Phone 0870-33 33 763

ALPINE ELECTRONICS FRANCE S.A.R.L.
(RCS PONTOISE B 338 101 280)
98, Rue de la Belle Etoile, Z.I. Paris Nord II,
B.P. 50016, 95945 Roissy Charles de Gaulle
Cedex, France
Phone 01-48638989

ALPINE ITALIA S.p.A.
Viale C. Colombo 8, 20090 Trezzano
Sul Naviglio (MI), Italy
Phone 02-484781

ALPINE ELECTRONICS DE ESPAÑA, S.A.
Portal de Gamarra 36, Pabellón, 32
01013 Vitoria (Alava)-APDO 133, Spain
Phone 945-283588

ALPINE ELECTRONICS (BENELUX) GmbH
Leuvensesteenweg 510-B6,
1930 Zaventem, Belgium
Phone 02-725-13 15

Designed by ALPINE Japan
68-13530Z88-A

EN DE FR ES IT SE NL RU PL GR

Inhalt

Bedienungsanleitung

WARNUNG

WARNUNG 7
VORSICHT 7
HINWEIS 8
Discs, die auf diesem Gerät abgespielt werden können 9

Eigenschaften

Home-Bildschirm und Favoriten 13
Zwischen Einfachem Modus und Info-Modus umschalten 13
Benutzung der Medienanzeigetaste 14
Verwendung der Mediensteuertasten 14
Große AUF/AB-Taste 14

Erste Schritte

Lieferumfang 15
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente 15
Bedienung über den Touchscreen 15
Ein- und Ausschalten 16
Einschalten des Systems 16
Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme 16
Einlegen/Auswerfen einer Disc 16
Einlegen der Disc 16
Die Disc entfernen 16
Einstellen des Monitorbetrachtungswinkels 17
Einstellen der Lautstärke 17
Verwendung des Home-Bildschirms 17
Anzeige des Home-Bildschirms 17
Umschalten der Seite des Home-Bildschirms 17
Anpassen des Home-Bildschirms 17
Verwendung des Favoriten-Menüs 18
Anzeige des Favoriten-Menüs 18
Anpassen des Favoriten-Menüs 18
Zwischen Einfachem Modus & Info-Modus umschalten 19
Auswahl eines Punkts aus einer Liste 20
Über das Anzeigedisplay 20

Radio

Rundfunkempfang 21
Manuelles Speichern von Sendern 21
Automatisches Speichern von Sendern 21
Abrufen von Festsendern 22

RDS

Ein- und Ausschalten der AF-Funktion (Alternativfrequenzen) 23
Empfangen von Verkehrsnachrichten 23
Manueller Empfang von Verkehrsnachrichten 24
PTY-Sendersuche (Programmtyp) 24
Nachrichtenpriorität 24
Anzeigen von Radio-Textinformation 24

CD/MP3/WMA/AAC

Wiedergabe 25
Repeatfunktion 25
M.I.X. (zufällige Wiedergabereihenfolge) 26
Auswählen von Ordnern (für MP3/WMA/AAC-Betrieb) 26
Suchen nach CD-Text 26
Suche nach Datei-/Ordnername (bei MP3/WMA/AAC-Wiedergabe) 26
Ordnernamensuchmodus 26
Dateinamensuchmodus 26
Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC 26

DVD

Wiedergabe einer Disc 29
Wenn eine Menüanzeige erscheint 30
Eingeben über den Zifferneingabebildschirm 30
Anzeigen des Top-Menüs 30
Anzeigen des Menüs 30
Anzeigen des Menümodusbildschirms 30
Stoppen der Wiedergabe (PRE STOP) 30
Stoppen der Wiedergabe 31
Schneller Vor- und Rücklauf 31

Suchlauf zum Anfang von Kapiteln/Titeln/Dateien 31
Standbildwiedergabe (Pause) 31
Einzelbildschaltung vorwärts 31
Zeitlupe 31
Auswahl von Programm/Playlist 32
Auswählen von Ordnern 32
Wiederholungsfunktion 32
Suchen nach Titel-/Programmnummer 32
Direktsuche nach Kapitelnummer 33
Suche nach Programm 33
Suche nach Playlist 33
Suche nach einer Videodatei 33
Ordnernamensuchmodus 33
Dateinamensuchmodus 33
Ändern des Blickwinkels 33
Umschalten zwischen Tonspuren 34
Ändern der Untertitel (Untertitelsprache) 34
Informationen zu DivX® 34

Einstellungen (Setup)

Audioeinstellungen

Audioeinstellungen vornehmen 35
Einstellung von Balance/Fader/Subwoofer 35
Einstellung von Balance/Fader 35
EIN-/AUSSCHALTEN des Subwoofers 35
Einstellen des Subwoofer-Pegels 35
Einstellen der Subwoofer-Phase 35
Einstellung der Lautstärke für jede Anwendung 35
Einstellung des MX (Media Xpander) 36
Equalizer-Voreinstellungen (Bass Max EQ) 36
Audioeinstellungen herunterladen 36
Defeat einstellen 37
Einstellen der Laufzeitkorrektur (Time Correction) 37
Einstellen der Frequenzweiche (X-OVER) 37
Einstellen der parametrischen Equalizer-Kurve (Parametric EQ) 38
Zeitkorrektur 39
Informationen zur Frequenzweiche 40

Display-Einstellungen

Einstellen von Display-Funktionen 40
Umschalten zwischen Displaymodi 41
Einstellen des Live Kontrasts 41
Auswählen des Visual EQ-Modus (Werkseinstellung) 41
Helligkeitseinstellung 41
Farbintensitätseinstellung 41
Farbtoneinstellung 41
Einstellen des Bildkontrasts 41
Einstellen der Bildqualität 41
Speichern und Aufrufen der angepassten Bildqualität 41

Grundeinstellungen

Einstellen von allgemeinen Funktionen 42
Einstellung von Datum/Zeit 42
Einstellung der Kalenderanzeige 42
Einstellen der Uhrenanzeige 42
RDS-Zeitanzeige 42
Uhrzeiteinstellung 42
Spracheneinstellung 42
Einstellen des Textdurchlaufs 42
Formateinstellungen 42
Einstellen der Menüsprache 43
Geräteinformationen das ICS-X8 43
Anzeige der Produktinformationen 43
Prüfen der DivX®-Registrierung 43
Initialisierung des Systems 43
BLUETOOTH-Einstellung 43
Ein-/Ausschalten von BLUETOOTH 43
Einstellen des BLUETOOTH-Geräts 43
Automatische Verbindungseinstellung 44
Einstellen des Passcodes 44
Ändern des Zeichensatzes des Telefonbuchs 44
Quittungston einstellen 44
Einstellen des Betriebstons 44
GPS-Einstellung 44
Anschließen einer GPS-Antenne 44
Anzeige der GPS-Informationen 44
Anpassung Bildschirm/LED 44
Einstellen der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung 45
Einstellen der nächtlichen Tastenbeleuchtung mit dem Dimmer 45
Ändern der Farbe der Home-Taste 45
Einstellen der Mindesthintergrundbeleuchtung 45
Umschalten der Displayfarbe 45
Einstellen des Touchscreens 45

Fernbedienungssensoreinstellung 46
Einstellen des Sicherheitscodes 46
Einstellen des Sicherheitscodes 46

Quelleneinstellungen

Einstellen von Quellenfunktionen 46
Kameraeinstellungen 47
Einstellen des Kameraeingangs 47
Einstellen der Kameraführung für die Heckkamera 47
Navigationseinstellung 48
Einstellen des Navigationsmodus 48
Einstellen der Navigationsunterbrechung 48
Einstellen des Nav. Mixpegels 48
AUX-Einstellung 48
Einstellen des AUX-Modus 48
Einstellen von AUX3 49
RSE-Einstellung 49
Einstellen des Fond-Monitorsystems 49
Telefoneinstellung 49
Einstellung der automatischen Rufannahme 49
Auswählen des Ausgabelautsprechers 49
Einstellen der Teilnehmerlautstärke 49
Einstellen der Mikrofonlautstärke 49
Einstellen der Klingeltonlautstärke 49
Disc-Einstellung 50
Ändern von Spracheneinstellungen 50
Einstellung der Sprache für Menüs 50
Einstellung der Sprache für Ton 50
Einstellung der Sprache für Untertitel 50
Ändern des Ländercodes 50
Einstellen der Altersfreigabestufe (Parental Lock-Zugriffssperre) 50
Einstellen des TV-Bildschirmmodus 51
Radioeinstellung 51
Einstellung von PI SUCHE 51
Empfang von RDS-Regionalsendern (lokal) 51
Umschalten der Anzeigesprache für PTY (Programmtyp) 51
PTY31-Einstellung (Notfalldurchsagen) 51
Einstellen der Radio-Tonqualität (UKW) (Tuner Condition) 52

BLUETOOTH-Bedienung

Einstellungen vor der Verwendung 53
Informationen zu BLUETOOTH 53
Informationen zu Freisprechtelefonen 53
Einstellungen vor der Verwendung von BLUETOOTH 53
Herstellung einer Verbindung zu einem BLUETOOTH-Gerät 53
Unterbrechen der BLUETOOTH-Verbindung. 53
Das verbundene BLUETOOTH-Gerät wechseln 53

Steuerung der Freisprechtelefonfunktion

Annehmen eines Anrufs 54
Einstellen der Ruftonlautstärke 54
Auflegen des Telefons 54
Anrufen 54
Eine Nummer in der Anrufliste auswählen 54
Wählen einer Nummer aus dem Telefonbuch 54
Eine Telefonnummer eingeben, um einen Anruf zu tätigen 54
Kurzwahl benutzen, um einen Anruf zu tätigen 55
Wahlwiederholung 55
Bedienungsmöglichkeiten während eines Gesprächs 55
Anpassen der Gesprächslautstärke 55
Ändern der Sprachausgabe 55
DTMF (Tonwahl)-Funktion 55
Telefonbuchfunktion 55
Abgleichen des Telefonbuchs 55
Das Telefonbuch hinzufügen 56
Die Telefonbucheinträge löschen 56
Prozent-Suchfunktion 56
Eine Kurzwahl-Rufnummer bestimmen 56

BLUETOOTH-Audio

Wiedergabe 58
Repeatfunktion 58
M.I.X. (zufällige Wiedergabereihenfolge) 59
Gruppen auswählen 59
Suchfunktion 59

Navigationssystem (Option)

Umschalten des Navigationsbildschirms (Option) 59

Zusätzliche Geräte (Option)

Bedienung zusätzlicher Geräte (Option) 60
Einen externen DVD-Player betätigen 60

Zum externen DVD-Modus wechseln 60
Informationen zum DVD-Betriebsschirm 60
Einen externen DVD-Wechsler betätigen 61
Zum externen DVD-Wechsel-Modus umschalten 61
Informationen zum DVD-Wechsler-Betriebsbildschirm. 61
Den Mobilen Digital TV-Receiver (DVB-T) betätigen 61
Zum Mobilen Digital TV-Receiver (DVB-T)-Modus wechseln 61
Informationen zum DVB-T-Betriebsschirm 62
Einen Fernseher bedienen 62
Zum TV-Modus wechseln 62
Informationen zum TV-Betriebsbildschirm 62

Kamerabedienung (Option)

Bedienung der Heckkamera 63
Anzeigen des Rückfahrvideos während im Fahrzeug der Rückwärtsgang eingelegt ist 63
Wechseln des Bildmusters an der Heckkamera 63
Einstellen der Führungsanzeige auf ON/OFF 63
Die Lage des Warnungsbildschirms anpassen 63
Informationen zur Funktionsführung für die Rückfahrkamera 63
Kalibrierung beim Anschluss an eine HCE-C300R 66

USB-Speicher (Option)

Wiedergabe 67
Repeatfunktion 67
Zufallswiedergabe (M.I.X.) 68
Zufallswiedergabe(M.I.X. ALL) 68
Suchen eines Songs 68
Dateien-/Ordnername-Suchmodus 68
Tag-Suche 68
Direkte Auf/Ab-Funktion 69
Auswählen des gewünschten Ordners (Ordner nach oben/unten) 69

iPod/iPhone (Option)

Wiedergabe 71
Nach einer Musikdatei suchen 71
Suchen einer gewünschten Videodatei 71
Prozent-Suchfunktion 72
Alphabetische Suchfunktion 72
Direkte Auf/Ab-Funktion 72
Suchpositionsspeicher 72
Repeatfunktion 72
Zufällige Wiedergabereihenfolge (Shuffle) 73
Zufällige Wiedergabereihenfolge (Alle zufällig wiedergeben) 73
Das Cover anzeigen 73

Nokia (Option)

WIDERRUF 74
Eine Nokia-Anwendung nutzen 74
Nokia Drive einblenden. 74
Nokia Music wiedergeben 74

Information

Aktualisierung der Produktsoftware 75
Informationen zu DVDs 75
Liste der Sprachencodes 76
Liste der Ländercodes 77
Im Problemfall 79
Beim Erscheinen dieser Nachricht 80
Technische Daten 82

Einbau und Anschlüsse

Warnung 83
Vorsicht 83
Vorsichtsmaßnahmen 83
Einbau 84
Anschlüsse 87
Systembeispiel 89

Bedienungsanleitung

WARNUNG

⚠ WARNUNG

Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr von schweren Verletzungen oder Todesfällen.

DAS GERÄT SO EINBAUEN, DASS DER FAHRER DIE TV-/VIDEOANZEIGE WÄHREND DER FAHRT NICHT SEHEN KANN, BIS DAS FAHRZEUG STEHT UND DIE HANDBREMSE ANGEZOGEN WIRD.

Es ist gefährlich, während der Fahrt fernzusehen oder Videos anzuschauen. Sie können dadurch vom Verkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen. Wenn das Gerät nicht richtig eingebaut wird, kann der Fahrer beim Fahren die TV-/Videoanzeige sehen und dadurch vom Verkehr abgelenkt werden. In diesem Fall besteht hohe Unfallgefahr. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

BEIM FAHREN DIE VIDEOANZEIGE AUSSCHALTEN.

Sie können dadurch vom Verkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

KEINE BEDIENUNG AUSFÜHREN, DIE VOM SICHEREN LENKEN DES FAHRZEUGS ABLENKEN KÖNNTE.

Führen Sie Bedienungen, die Ihre Aufmerksamkeit längere Zeit in Anspruch nehmen, erst aus, nachdem das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist. Halten Sie das Fahrzeug immer an einer sicheren Stelle an, bevor Sie solche Bedienungen ausführen. Andernfalls besteht Unfallgefahr.

DIE LAUTSTÄRKE NUR SO HOCH STELLEN, DASS SIE WÄHREND DER FAHRT NOCH AUSSENGERÄUSCHE WAHRNEHMEN KÖNNEN.

Übermäßige Lautstärkepegel, die Geräusche wie die Sirenen von Notarztwagen oder Warnsignale (an einem Bahnübergang usw.) übertönen, können gefährlich sein und zu einem Unfall führen. HOHE LAUTSTÄRKEPEGEL IN EINEM AUTO KÖNNEN AUSSERDEM GEHÖRSCHÄDEN VERURSACHEN.

WÄHREND DER FAHRT MÖGLICHST WENIG AUF DEN BILDSCHIRM SCHAUEN.

Sie können dadurch vom Verkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

GERÄT NICHT ÖFFNEN.

Andernfalls besteht Unfallgefahr, Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

NUR IN FAHRZEUGEN MIT 12-VOLT-BORDNETZ UND MINUS AN MASSE VERWENDEN.

Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler. Andernfalls besteht Feuergefahr usw.

KLEINE GEGENSTÄNDE WIE SCHRAUBEN VON KINDERN FERNHALTEN.

Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt.

SICHERUNGEN IMMER DURCH SOLCHE MIT DER RICHTIGEN AMPEREZAHL ERSETZEN.

Andernfalls besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

LÜFTUNGSÖFFNUNGEN UND KÜHLKÖRPER NICHT ABDECKEN.

Andernfalls kann es zu einem Wärmestau im Gerät kommen, und es besteht Feuergefahr.

DAS GERÄT NUR AN EIN 12-V-BORDNETZ IN EINEM FAHRZEUG ANSCHLIESSEN.

Andernfalls besteht Feuergefahr, die Gefahr eines elektrischen Schlages oder anderer Verletzungen.

KEINE FREMDKÖRPER IN EINSCHUBSCHLITZE ODER ÖFFNUNGEN AM GERÄT STECKEN.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen.

⚠ VORSICHT

Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr von Verletzungen bzw. Sachschäden.

DAS GERÄT NICHT WEITERBENUTZEN, WENN EIN PROBLEM AUFTRITT.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen. Geben Sie das Gerät zu Reparaturzwecken an einen autorisierten Alpine-Händler oder den nächsten Alpine-Kundendienst.

DIE HÄNDE FERNHALTEN, WENN SICH DAS MOTORGETRIEBENE BEDIENTEIL ODER DER SCHWENKBARE MONITOR BEWEGT.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen.

⚠ HINWEIS

Reinigung des Gerätes

Mit einem weichen, trockenen Tuch das Gerät regelmäßig reinigen. Bei hartnäckigeren Flecken das Tuch nur mit Wasser befeuchten. Andere Mittel außer Wasser können die Farbe angreifen und den Kunststoff beschädigen.

Temperatur

Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten Ihres Gerätes, dass die Temperatur im Fahrzeuginneren zwischen +45°C und 0°C liegt.

Kondensation

Kondensatbildung im Gerät kann Tonschwankungen während der Disc-Wiedergabe verursachen. Sollte dies vorkommen, nehmen Sie die Disc aus dem Gerät und warten eine Stunde, bis sich die Feuchtigkeit verflüchtigt hat.

Beschädigte Disc

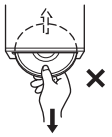
Rissige, verzogene oder beschädigte Discs dürfen keinesfalls abgespielt werden. Denn die Wiedergabe beeinträchtigter Discs führt u. U. zu schwerer Beschädigung des Laufwerks.

Wartung und Instandsetzung

Versuchen Sie bitte nicht, das Gerät bei auftretenden Problemen eigenmächtig zu reparieren. Überlassen Sie alle größeren Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten Ihrem Alpine-Händler bzw. dem qualifizierten Alpine-Kundendienst.

Unterlassen Sie Folgendes

Fassen Sie niemals eine Disc an bzw. versuchen Sie nicht, diese herauszuziehen, während sie von der Wiederladeautomatik in das Laufwerk zurückgezogen wird.
Versuchen Sie nicht, eine Disc in das Gerät einzuschieben, wenn dieses ausgeschaltet ist.



Einschieben von Discs

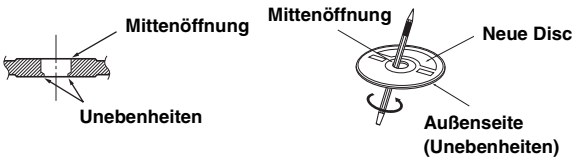
Sie können jeweils nur eine Disc zur Wiedergabe einsetzen. Versuchen Sie nicht, mehr als eine Disc einzuschieben.
Die Etikettenseite muss nach oben weisen. Bei einer falsch eingelegten Disc wird „Disc Fehler“ am Player angezeigt. Sollte „Disc Fehler“ weiterhin angezeigt werden, obwohl Sie die Disc korrekt eingelegt haben, drücken Sie den RESET-Schalter mit einem spitzen Gegenstand wie z. B. einem Kugelschreiber.
Abspielen einer Disc beim Fahren auf einer sehr holprigen Straße kann zu Tonaussetzern führen, hierdurch kann die Disc jedoch nicht verkratzt und das Gerät auch nicht beschädigt werden.

Discs mit unregelmäßiger Form

Verwenden Sie ausschließlich vollständig runde Discs und niemals Discs mit einer abweichenden oder unregelmäßigen Form.
Solche Discs können das Laufwerk beschädigen.

Neue Discs

Damit Discs sich nicht im Laufwerk verklemmen, wird „Disc Fehler“ angezeigt, wenn eine Disc mit unebener Oberfläche eingelegt oder eine Disc falsch herum eingeschoben wurde. Wird eine neue Disc direkt nach dem ersten Einlegen ausgeworfen, so ist sie am Innenrand der Mittenöffnung und am äußeren Rand mit dem Finger zu befühlen. Sind kleine Unebenheiten oder Unregelmäßigkeiten spürbar, so ist u. U. das einwandfreie Laden der Disc beeinträchtigt. Um die Unebenheiten zu beseitigen, reiben Sie zunächst mit einem Kugelschreiber o. Ä. am Innenrand der Mittenöffnung und Außenrand der Disc entlang und legen Sie dann die Disc wieder ein.



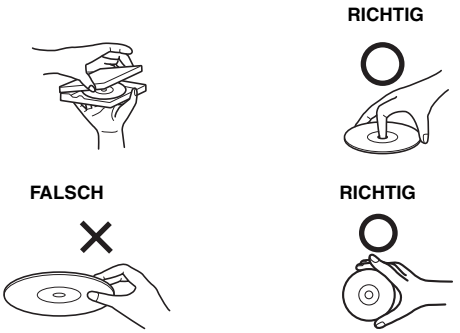
Einbauort

Wählen Sie einen Einbauort, der dem ICS-X8 Schutz bietet vor:

- Direkter Sonneneinstrahlung und Wärme
- Feuchtigkeit und Nässe
- Staub
- Starken Erschütterungen

Richtige Handhabung

Achten Sie darauf, die Disc nicht fallen zu lassen. Halten Sie die Disc so fest, dass Sie keine Fingerabdrücke auf der Oberfläche hinterlassen. Kleben Sie kein Klebeband, Papier und keine Selbstklebeetiketten auf die Disc. Schreiben Sie nicht auf die Disc.



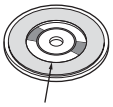
Disc-Reinigung

Fingerabdrücke, Staub und Schmutz auf der Disc-Oberfläche können Tonaussetzer verursachen. Wischen Sie die Spiel-Oberfläche der Disc routinemäßig mit einem sauberen, weichen Tuch von der Mitte zum Rand hin ab. Bei starker Verschmutzung können Sie das Tuch mit einer milden, neutralen Reinigungslösung anfeuchten, bevor Sie die Disc abwischen.

Disc-Zubehör

Zum Schutz der Disc-Oberfläche und zur Verbesserung der Klangqualität sind verschiedene Zubehör-Artikel im Fachhandel erhältlich. Allerdings wirken sich die meisten von ihnen abträglich auf Dicke bzw. Durchmesser der Disc aus. Die Anwendung solcher Zubehör-Artikel kann dazu führen, dass Probleme im Betrieb auftreten. Wir raten Ihnen daher von der Verwendung solchen Zubehörs für Alpine DVD-Player ab.

Transparentfolie



Disc-Stabilisator

Die Bedienung gewisser Gerätefunktionen ist äußerst komplex. Wir haben diese Funktionen daher auf einer speziellen Menüanzeige zusammengefasst. Diese Anzeige kann nur aufgerufen werden, wenn das Fahrzeug geparkt ist. Dadurch wird sichergestellt, dass Ihre Aufmerksamkeit während der Fahrt dem Straßenverkehr gilt und nicht dem ICS-X8. Dies bietet Ihnen und den anderen Insassen mehr Sicherheit auf der Straße.
Setup-Einstellungen sind nicht möglich, während das Fahrzeug in Bewegung ist. Zum Durchführen der entsprechenden, in der Bedienungsanleitung beschriebenen Bedienvorgänge müssen Sie das Fahrzeug anhalten und die Feststellbremse anziehen. Wenn Sie versuchen, einen solchen Bedienvorgang während der Fahrt auszuführen, erscheint die Meldung „Während der Fahrt nicht bedienbar“.

- *Der ICS-X8 zieht auch im ausgeschalteten Zustand geringfügig Strom. Wenn die Zuleitung für geschaltete Stromversorgung (über die Zündung) des ICS-X8 direkt an den Pluspol (+) der Fahrzeugbatterie angeklemmt wird, kann dies eine allmähliche Entladung der Fahrzeugbatterie zur Folge haben.*
  Alternativ kann ein SPST-Schalter (getrennt erhältlich) installiert werden. Dieser lässt sich dann beim Verlassen des Fahrzeugs in Ausschaltstellung bringen. Vergessen Sie in diesem Fall nicht, den Schalter wieder auf ON zu stellen, bevor Sie den ICS-X8 erneut verwenden möchten. Informationen zum Anschluss des SPST-Schalters finden Sie unter „Anschlussschema für SPST-Schalter (separat erhältlich)“ (Seite 86). Wenn das Zuleitungskabel für die Stromversorgung (über die Zündung) nicht geschaltet ist, sollten Sie das Zuleitungskabel von der Batterie abklemmen, wenn das Fahrzeug voraussichtlich längere Zeit nicht benutzt wird.

Discs, die auf diesem Gerät abgespielt werden können

Abspielbare Discs

Die nachfolgend angegebenen Disc-Typen können auf diesem Gerät abgespielt werden.

	Marke (Logo)	Aufnahme	Disc-Abmessung
DVD-Video	DVD VIDEO	Audio + Video	12 cm*
Musik-CD	COMPACT disc DIGITAL AUDIO COMPACT disc DIGITAL AUDIO TEXT	Audio	12 cm
DivX®	DIVX	Audio + Video	12 cm

* Zweischicht-DVDs können abgespielt werden

Die nachfolgend angegebenen formatierten Disc-Typen können auf diesem Gerät abgespielt werden.

	CD-R/ CD-RW	DVD-R/ DVD-RW	DVD+R/ DVD+RW
CD-Format	○		
MP3-Format („mp3“)	○	○	○
WMA-Format („wma“)	○	○	○
AAC-Format („aac“, „m4a“)	○	○	○
DVD-Video-Format		○	○
DVD-VR-Format		○	
DivX-Format („avi“, „divx“)	○	○	○

- Nur Discs, die finalisiert sind, lassen sich abspielen.

Nicht abspielbare Discs

DVD-ROMs, DVD-RAMs, CD-ROMs (außer MP3/WMA/AAC-Dateien), Photo-CDs usw.

DualDisc

Dieses Gerät ist nicht mit DualDisc kompatibel.
Die Verwendung einer DualDisc kann zu einer Fehlfunktion des Geräts führen und die Disc beschädigen, wenn sie eingelegt/ausgeworfen wird.

DVD-Regionsnummer (Nummer der Wiedergabe-Region)

Dieser DVD-Player spielt alle Discs ab, deren Regionsnummer 2 (oder All) ist. DVDs mit einer anderen als der aufgeführten Regionsnummer können auf diesem DVD-Player nicht abgespielt werden.

Gebrauch von CDs (CD/CD-R/CD-RW)

Bei Verwenden anderer CDs als den angegebenen, können Leistungseinbußen auftreten.
Sie können CD-Rs (bespielbare CDs)/CD-RWs (mehrfach bespielbare CDs) wiedergeben, die mit einem Audiogerät bespielt wurden. Außerdem können Sie CD-Rs/CD-RWs mit Audiodateien im MP3/WMA/AAC Format wiedergeben lassen.

- Einige der folgenden Discs werden möglicherweise nicht von dem Gerät wiedergegeben:
  Defekte Discs, Discs mit Fingerabdrücken, Discs nach Einfluss von extremen Temperaturen oder extremer Sonneneinstrahlung (z. B. durch Zurücklassen im Auto oder Gerät), mangelhaft bespielte Discs, Discs mit fehlerhaften oder abgebrochenen Aufnahmen, kopiergeschützte Discs, die nicht den Normen der CD-Audioindustrie entsprechen.
- Verwenden Sie ausschließlich Discs mit MP3/WMA/AAC Dateien in dem Format, das diesem Gerät entspricht. Einzelheiten finden Sie auf den Seiten 26 und 27.

Hinweis zu CD-Rs/CD-RWs

- Wenn sich eine CD-R/CD-RW nicht wiedergeben lässt, vergewissern Sie sich, dass die CD-R/CD-RW-Aufnahme abgeschlossen (finalisiert) wurde.
- Schließen Sie die CD-R/CD-RW gegebenenfalls ab und versuchen Sie nochmals, sie wiederzugeben.

Tipp zur Herstellung Ihrer eigenen Discs

Der ICS-X8 gibt DVD-Videos, DivX® und Audio-CDs wieder und verfügt über einen integrierten MP3/WMA/AAC-Decoder.

Die folgenden Informationen sollen Ihnen beim Erstellen Ihrer eigenen Musik-CDs (entweder Audio-CDs oder MP3/WMA/AAC-codierte CD-R/RW-Dateien) helfen.

Was ist der Unterschied zwischen einer Audio- und einer MP3/WMA/AAC-CD?
Bei einer Audio-CD handelt es sich um dasselbe Format wie bei CDs, die Sie im Handel erwerben können (auch bekannt als CD-DA). Bei MP3 (MPEG Audio Layer 3)/WMA (Windows Media Audio)/AAC (Advanced Audio Coding) handelt es sich um eine Datendatei, die ein Kompressionsschema verwendet, um die Größe der Musikdatei zu reduzieren*.

Multisession-CD-R/RW:
Wenn ein Aufzeichnungsdurchgang beendet ist, wird dies als eine Session beurteilt. Falls die Disc danach nicht abgeschlossen (finalisiert) wird, können zusätzliche Daten hinzugefügt werden. Sobald zusätzliche Daten aufgenommen worden sind, wird die CD zu einer „Multisession“ CD.

* Wenn die erste Aufnahme auf einer CD, die sowohl CD-DA-Daten als auch MP3/WMA/AAC-Daten enthält, eine CD-DA-Datei ist, werden nur die CD-DA-Dateien wiedergegeben.

Ordnungsgemäß formatierte MP3/WMA/AAC-Discs:
Verwenden Sie die ISO9660-Formatierung, um eine ordnungsgemäße Wiedergabe sicherzustellen. Sie können die Standard-ISO-Bezeichnung Level 1 (8,3 DOS-Standard)-, Level 2 (32 Zeichen)- oder Joliet- (lange Windows- oder Macintosh-Dateinamen) Dateibezeichnungs-Vereinbarungen verwenden*.

* Lesen Sie die Bedienungsanleitung, um weitere Informationen zu erhalten.

Umgang mit Discs (CD/CD-R/CD-RW)

- Berühren Sie nicht die Oberfläche einer Disc.
- Schützen Sie Discs vor direktem Sonnenlicht.
- Bringen Sie keine Aufkleber auf einer Disc an.
- Reinigen Sie die Disc, wenn sie verstaubt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die CD eine glatte und ebene Oberfläche hat.
- Verwenden Sie kein handelsübliches Disc-Zubehör.

Lassen Sie eine Disc nicht längere Zeit in einem Auto oder in diesem Gerät. Setzen Sie Discs auf keinen Fall direktem Sonnenlicht aus.
Hitze und Feuchtigkeit können Discs so beschädigen, dass sie sich nicht mehr abspielen lassen.

Gebrauch von DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs

- Dieses Gerät ist mit Discs kompatibel, die im Standard-DVD-Videoformat aufgezeichnet wurden.
- Beachten Sie bitte, dass nicht abgeschlossene DVDs mit diesem DVD-Player nicht wiedergegeben werden können. Erst durch das Abschließen wird die Wiedergabe auf reinen DVD-Abspielgeräten wie diesem DVD-Player möglich.
- Einige Discs können je nach Aufnahmegerät und Disc-Format nicht wiedergegeben werden.
- Discs oder Dateien mit Kopierschutz können unter Umständen nicht abgespielt werden. Manche Aufzeichnungssysteme speichern kopierte Dateien möglicherweise in einem Format, das keine einwandfreie Wiedergabe zulässt.
- In den folgenden Fällen wird die Disc möglicherweise nicht vom Gerät wiedergegeben:
  bei mit bestimmten DVD-Recordern bespielten DVDs, bei bestimmten Nicht-Standard-DVDs, bei beschädigten oder verschmutzten DVDs, wenn die Linse dieses DVD-Players verschmutzt ist oder wenn sich im Gerät Feuchtigkeit niedergeschlagen hat.
- Beachten Sie unbedingt alle Sicherheitshinweise, die den DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs beigelegt sind.
- Bringen Sie keine Aufkleber, Klebebänder o. Ä. auf der beschrifteten Seite von DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs an.
- Im Vergleich zu normalen DVDs sind DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs empfindlicher gegenüber Hitze, Feuchtigkeit und direktem Sonnenlicht. Wenn sie z. B. in einem Auto liegen gelassen werden, kann es zu Schäden kommen, und die DVDs können mit diesem Gerät möglicherweise nicht mehr abgespielt werden.
- Der für die Disc-Wiedergabe geeignete Temperaturbereich ist wie folgt:
  DVD-R/DVD-RW: -25 ~ +70°C
  DVD+R/DVD+RW: +5 ~ +55°C

Disc-Glossar

Titel

Falls Benennungen für die DVD einprogrammiert sind, beziehen sie sich auf die größten Datensatzeinheiten, die auf der Disc aufgezeichnet sind.

Kapitel

Jeder Titel kann in weitere kleinere Teile, Kapitel genannt, unterteilt sein. Diese können spezielle Szenen oder Musik-Passagen enthalten.

Schutz des USB-Anschlusses

- Es kann nur ein iPod/iPhone, USB-Speicher oder Nokia-Telefon mit dem USB-Anschluss dieses Geräts verbunden werden. Die korrekte Leistung mit anderen USB-Produkten kann nicht garantiert werden.
- Stellen Sie bei Verwendung des USB-Anschlusses sicher, dass nur das mit dem Gerät mitgelieferte Anschlusskabel verwendet wird. Ein USB-Hub wird nicht unterstützt.
- Je nach dem angeschlossenen USB-Speichergerät funktioniert das Gerät eventuell nicht, oder es werden einige Funktionen nicht ausgeführt.
- Das mit dem Gerät wiedergegebene Audiodateiformat ist MP3/WMA/AAC.
- Das mit dem Gerät wiedergegebene Videodateiformat ist DivX®.
- Name des Interpreten/Songs usw. können angezeigt werden. Bestimmte Sonderzeichen werden möglicherweise nicht korrekt dargestellt.

⚠VORSICHT

Alpine übernimmt keine Verantwortung für verlorene Daten o. ä, auch wenn Daten o. ä. während der Verwendung mit diesem Produkt verloren gehen.

Umgang mit USB-Speichergeräten

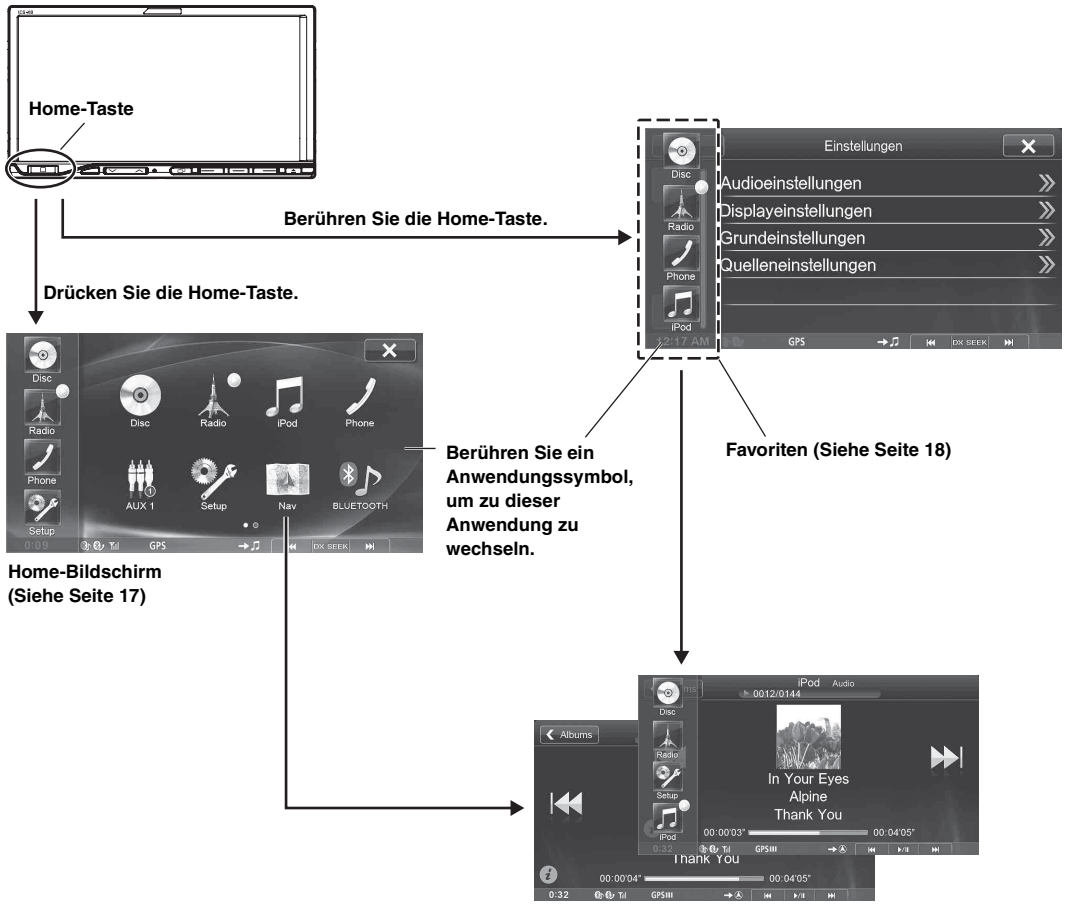
- Dieses Gerät kann ein Speichergerät steuern, das das USB-MSC-Protokoll (Protokoll für Mass Storage Class, Massenspeicherklasse) unterstützt. Die abspielbaren Audiodateiformate sind MP3, WMA und AAC.
- Die USB-Speicherfunktionalität kann nicht garantiert werden. Verwenden Sie den USB-Speicher gemäß den entsprechenden Bedingungen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des USB-Speichergeräts sorgfältig durch.
- Vermeiden Sie die Verwendung oder das Speichern von Daten an folgenden Orten:
  An allen Stellen im Fahrzeug, die direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen ausgesetzt sind.
  Überall, wo hohe Luftfeuchtigkeit oder ätzende Substanzen auftreten können.
- Befestigen Sie den USB-Speicher so, dass der Fahrbetrieb nicht behindert wird.
- Der USB-Speicher funktioniert eventuell bei hohen oder niedrigen Temperaturen nicht korrekt.
- Verwenden Sie nur einen zertifizierten USB-Speicher. Beachten Sie, dass auch zertifizierte USB-Speicher je nach Typ oder Status eventuell nicht korrekt funktionieren können.
- Abhängig von den Einstellungen des USB-Speichertyps, dem Speicherstatus oder der Codierungssoftware erfolgt eventuell keine korrekte Wiedergabe oder Anzeige für das Gerät.
- Dateien, die durch DRM (Digital Rights Management) geschützt sind, können nicht mit diesem Gerät wiedergegeben werden. Sie beinhalten AAC-formatierte Dateien, die von iTunes Store erworben wurden, und WMA- oder andere Dateien mit einer Art von Urheberrechtsschutz.
- Der USB-Speicher benötigt unter Umständen einige Zeit bis zum Wiedergabestart. Wenn eine bestimmte andere Datei außer einer Audiodatei im USB-Speicher vorhanden ist, kann es längere Zeit dauern, bevor die Datei wiedergegeben oder gefunden wird.
- Das Gerät kann Dateien mit der Erweiterung „mp3“, „wma“ oder „m4a“ wiedergeben.
- Fügen Sie die oben genannten Erweiterungen nicht an andere Dateien als Audiodateien an. Solche Dateien enthalten keine Audiodaten und werden nicht erkannt. Bei der versuchten Wiedergabe solcher Dateien können Geräusche ausgegeben werden, die zu Schäden an den Lautsprechern und/oder Verstärkern führen können.
- Es wird empfohlen, wichtige Daten auf einem PC zu sichern.
- Entfernen Sie das USB-Gerät nicht während der Wiedergabe. Wenn Sie keinen Gebrauch vom USB machen, entfernen Sie das USB-Gerät, um mögliche Schäden am Speicher zu vermeiden.

- *In diesem Gerät kommt Kopierschutztechnologie zum Einsatz, die durch US-Patente und andere geistige Eigentumsrechte der Rovi Corporation geschützt sind. Reverse Engineering und Disassemblierung sind verboten.*
- *Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Marken der Dolby Laboratories.*
- *Windows Media und das Windows-Logo sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.*
- *iPhone, iPod, iPod classic, iPod nano, iPod touch und iTunes sind Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.*
- *„Made for iPod“ und „Made for iPhone“ bedeuten, dass ein elektronisches Zubehör speziell für den Anschluss eines iPod bzw. iPhone entworfen und vom Entwickler für die Übereinstimmung mit den Leistungsstandards von Apple zertifiziert wurde. Apple ist nicht verantwortlich für den Betrieb dieses Geräts oder dessen Einhaltung der Sicherheitsstandards und behördlichen Auflagen. Beachten Sie bitte, dass der Gebrauch dieses Zubehörs mit einem iPod oder iPhone die Funkleistung beeinträchtigen kann.*
- *© 2010 Nokia. Alle Rechte vorbehalten. Nokia und Works with Nokia sind Marken oder eingetragene Marken der Nokia Corporation.*
- *DivX®, DivX Certified® und die zugehörigen Logos sind Marken der Rovi Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften und werden unter Lizenz verwendet.*
- *Die Wortmarke BLUETOOTH® und die Logos sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc., und jegliche Nutzung solcher Marken von Alpine Electronics, Inc. unterliegt den Lizenzbestimmungen.*
- *„MPEG Layer-3 Audio-Codiertechnologie ist von Fraunhofer IIS und Thomson lizenziert.“*
- *„Die Lieferung dieses Produkts schließt lediglich eine Lizenz für private, nicht kommerzielle Nutzung ein und beinhaltet weder eine Lizenz noch ein impliziertes Nutzungsrecht für einen kommerziellen (d. h. Gewinn bringenden) Einsatz für Echtzeit-Rundfunk (terrestrisch, über Satellit, Kabel und/oder beliebige andere Medien), Senden/Streaming über das Internet, Intranets und/oder andere Netzwerke sowie andere elektronische Inhalts-Vertriebssysteme wie Pay-Audio- oder Audio-on-Demand-Anwendungen. Für solche Einsatzzwecke ist eine unabhängige Lizenz erforderlich. Weitere Einzelheiten finden Sie unter http://www.mp3licensing.com“*

Eigenschaften

Home-Bildschirm und Favoriten

Vom Home-Bildschirm oder von den Favoriten können Sie einfach zur Anwendung Ihrer Wahl umschalten. Auf dem Home-Bildschirm werden Symbole für die Anwendungen angezeigt, die mit diesem Gerät benutzt werden können. „Favoriten“ ist eine Verknüpfungsfunktion, die bis zu 4 Symbole auf dem Bildschirm anzeigt, den Sie gerade verwenden. Das Symbollayout kann nach Ihren Wünschen angepasst werden.



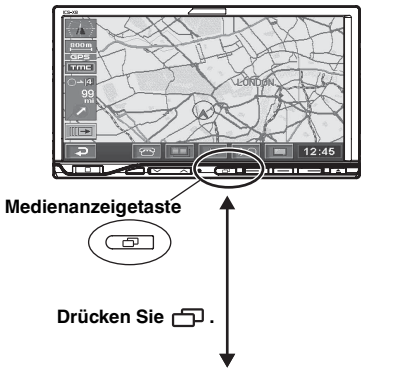
Zwischen Einfachem Modus und Info-Modus umschalten

Bei der Medienbildschirm-Anzeige können Sie aus zwei Optionen wählen, den Einfachen oder den Info-Modus. Der Info-Modus hat zusätzliche Bedientasten auf dem Display.

Benutzung der Medienanzeigetaste

Sie können mit nur einer Berührung zwischen dem Navigationsbildschirm und dem Hauptbildschirm für die aktuelle Medienquelle umschalten.

<Wenn der Navigationsbildschirm angezeigt wird>

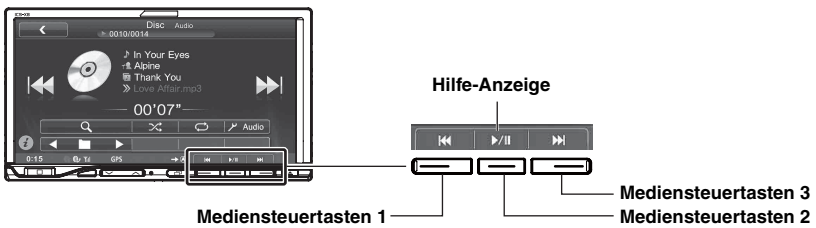


Medienbildschirm

Verwendung der Mediensteuertasten

Für Vorgänge wie das Hoch- oder Herunterwechseln zwischen den Titeln können Sie zusätzlich zu den Bedientasten auf dem Bildschirm auch die Mediensteuertasten am Gerät selbst benutzen. So können Sie einen Titel mit der Mediensteuertaste auswählen, auch wenn der Hauptbildschirm für die Medien nicht angezeigt wird.

Die Funktion der Mediensteuertasten kann sich je nach verwendetem Medium ändern. Eine Hilfefunktion wird auf dem Bildschirm eingeblendet, die die Belegung der Tasten anzeigt. In dieser Bedienungsanleitung werden nur die Bildschirm-Schaltflächen beschrieben, wenn die Hilfe für die Mediensteuertasten und die Bildschirm-Schaltflächen gleich sind.



Große AUF/AB-Taste

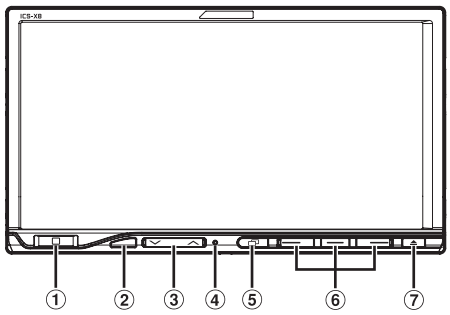
AUF/AB-Tasten werden als große Pfeile auf beiden Seiten des Bildschirms angezeigt.

Erste Schritte

Lieferumfang

- ICS-X8 1
- Stromversorgungskabel 1
- Einbaurahmen 1
- Halterungsklammer 2
- Senkschraube (M5x8) 6
- Schraube (M5×8) 8
- Gummikappe 1
- Sechskantschraube 1
- Frontplatte 1
- AUX-/PRE OUT-Kabel 1
- Kamerakabel 1
- USB-Verlängerungskabel (Typ L) 1
- USB-Verlängerungskabel (Typ I) 1
- Nokia Dock-Kabel 1
- Mikrofon 1
- Bedienungsanleitung ..... 1 Ausgabe

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente



① **Home/⏻-Taste**
Berühren Sie die Home-Taste, um die Favoriten aufzurufen.
Drücken Sie die Home-Taste, um den Home-Bildschirm aufzurufen.
Wenn Sie die Taste länger als 5 Sekunden drücken, wird das Gerät ausgeschaltet.

② **Fernbedienungssensor**
Richten Sie die Fernbedienung in einem Abstand von maximal 2 Metern auf diesen Sensor.

③ **∨/∧-Taste**
Drücken, um die Lautstärke zu regeln.

④ **RESET-Schalter**
Das Gerätesystem wird zurückgesetzt.

⑤ **(Medienanzeige)-Taste**
- Bei Verwendung des Navigationssystems:
  Durch Drücken wird zwischen dem Navigationsbildschirm und dem Audio/Video-Bildschirm umgeschaltet.
- Wenn Sie das Navigationssystem nicht verwenden:
  Wenn ✕ auf dem Bildschirm erscheint, wird der Bildschirm durch Drücken der -Taste auf die gleiche Weise wie durch Berührung von [✕] geschlossen.

⑥ **Mediensteuertaste 1/2/3**
Diese Funktion hängt von der Audio/Video-Anwendung ab. (Titel Auf/Ab, WIEDERGABE/PAUSE Zurückspulen/Vorspulen usw.)

⑦ **⏏-Taste**
Ruft den Bildschirm Open/Tilt auf. Schließt/öffnet das Display, stellt den Winkel ein und wirft die Disc aus.

Optionaler Fernbedienungs-Anschlusskasten
Dieses Gerät kann mit der Zweitbedienung für das Radio des Fahrzeugs bedient werden. Dafür ist ein Fernbedienungs-Anschlusskasten (optional) von Alpine erforderlich. Einzelheiten können Sie bei Ihrem Alpine-Händler in Erfahrung bringen.

Fernbedienbar
Dieses Gerät kann mit der optionalen Alpine-Fernbedienung bedient werden. Einzelheiten können Sie bei Ihrem Alpine-Händler in Erfahrung bringen. Richten Sie die optionale Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor.

Über die Tastenbeschreibungen in dieser Bedienungsanleitung
Die Tasten an der Vorderseite des Geräts werden fettgedruckt dargestellt (z. B. **Home/⏻**). Die Schaltflächen auf dem Touchscreen werden fettgedruckt in Klammern dargestellt, [ ] (z. B. **[✕]**).

Bedienung über den Touchscreen

Sie können das System über die berührungsempfindlichen Schaltflächen auf dem Bildschirm bedienen.

- *Um den Bildschirm nicht zu beschädigen, sollten Sie diese Schaltflächen nur leicht mit dem Fingerballen berühren.*
- *Wenn Sie eine Taste antippen und das Gerät nicht reagiert, heben Sie den Finger vom Display ab und versuchen Sie es noch einmal.*
- *Schaltflächen, die keine Funktion haben, erscheinen ausgegraut.*

Häufig benutzte Schaltflächen

[<]: Rückkehr zum vorherigen Bildschirm. Je nach Funktion kann mit dieser Taste der Touchscreen-Bedienvorgang abgebrochen werden.
[✕]: Schließt das Fenster.

Ein- und Ausschalten

Einige Funktionen des Geräts können während der Fahrt nicht genutzt werden. Zum Ausführen dieser Funktionen müssen Sie das Fahrzeug anhalten und die Handbremse anziehen.

1 Drehen Sie den Zündschlüssel in die Stellung ACC oder EIN.

Das System schaltet sich ein.

- *Nach dem Einschalten zeigt das System den letzten Modusbildschirm an, der beim Ausschalten der Zündung angezeigt wurde. Wenn das Gerät zum Beispiel im Radiomodus war, als die Zündung ausgeschaltet wurde, bleibt es beim Wiedereinschalten der Zündung im Radiomodus.*

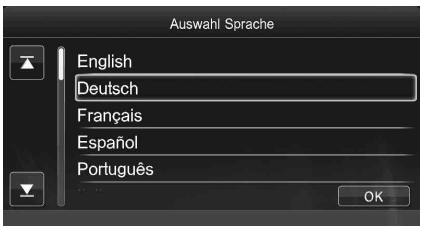
2 Halten Sie die Home/⏻-Taste mindestens 5 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

- *Das Gerät lässt sich durch Drücken einer beliebigen Taste einschalten.*
- *Das ICS-X8 ist ein Präzisionsgerät. Bei sorgfältigem Umgang mit dem Gerät werden Sie durch jahrelangen störungsfreien Betrieb belohnt.*

Einschalten des Systems

Beim Alpine-System wird automatisch der Startbildschirm angezeigt, wenn der Zündschlüssel auf ACC oder EIN gedreht wird.

1 Wird das System zum ersten Mal benutzt, wird das Sprachauswahlmenü angezeigt. Sie können aus 15 Sprachen auswählen. Berühren Sie [▲] oder [▼], um durch die Liste zu blättern und tippen Sie auf die gewünschte Sprache.



- *Sie können ebenso durch Listen blättern, indem Sie den Bildschirm berühren und mit dem Finger hoch- und herunterfahren.*

2 Berühren Sie [OK].

Der Radiobildschirm wird angezeigt.

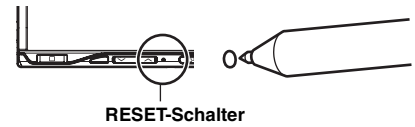
- *Einige Funktionen des Geräts können während der Fahrt nicht genutzt werden. Zum Ausführen dieser Funktionen müssen Sie das Fahrzeug anhalten und die Handbremse anziehen.*

Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme

Wenn Sie das Gerät erstmalig benutzen, die Fahrzeugbatterie ausgetauscht haben o. ä., müssen Sie unbedingt den RESET-Schalter drücken.

1 Schalten Sie das Gerät aus.

2 Drücken Sie den RESET-Schalter mit einem Kugelschreiber oder einem ähnlichen spitzen Gegenstand.



Einlegen/Auswerfen einer Disc

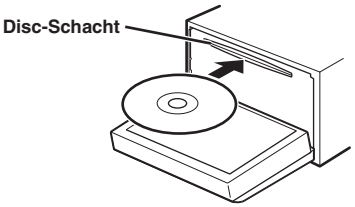
Einlegen der Disc

1 Drücken Sie ⏏.

Der Bildschirm Open/Tilt wird angezeigt.

2 Berühren Sie [Open].

3 Legen Sie die Disc mit nach oben weisender Beschriftung ein.



Schieben Sie die Disc so weit in das Gerät, bis sie automatisch eingezogen wird. Die Wiedergabe der Disc wird gestartet.

Die Disc entfernen

1 Drücken Sie ⏏.

Der Bildschirm Open/Tilt wird angezeigt.

2 Berühren Sie [⏏ Disc].

Der Monitor öffnet sich. Die Disc wird ausgeworfen. Nehmen Sie die Disc heraus, sobald sie teilweise ausgeworfen wurde.

3 Berühren Sie [Close] oder drücken Sie ⏏.

- *Falls die Disc nach dem Antippen von [⏏ Disc] nicht ausgeworfen wird, halten Sie ⏏ mindestens 5 Sekunden lang gedrückt.*
- *Der geöffnete Monitor darf keinen Stößen ausgesetzt werden, da dies zu einer Fehlfunktion des Geräts führen kann.*
- *Der Monitor hält beim Schließen im eingestellten Kippwinkel an.*

VORSICHT

Halten Sie die Hände (oder andere Gegenstände) von dem sich öffnenden oder schließenden Monitor entfernt, um Schäden oder Verletzungen zu vermeiden. Die Rückseite des Monitors kann während des normalen Betriebs sehr warm werden. Das ist keine Fehlfunktion, aber vermeiden Sie längeren Kontakt damit.

Einstellen des Monitorbetrachtungswinkels

Passen Sie den Winkel des Monitors für eine bessere Sichtbarkeit an.

1 **Drücken Sie ⏏.**
Der Bildschirm Open/Tilt wird angezeigt.

2 **Berühren Sie unter „Tilt" [▲Up] oder [▼Down], um den gewünschten Monitorwinkel einzustellen.**
Der Monitorwinkel lässt sich in 5 Stufen einstellen.

3 **Berühren Sie [×], um in den Normalmodus zurückzukehren.**

- *Bei bestimmten Blickwinkeln ändert sich die Bildschirmfarbe. Stellen Sie den Winkel so ein, dass Sie den Schirm optimal sehen können.*
- *Bei niedriger Spannung der Autobatterie blinkt der Monitorschirm möglicherweise, während der Winkel geändert wird. Dies ist normal, und es handelt sich nicht um eine Störung.*

Einstellen der Lautstärke

Regeln Sie die Lautstärke durch Drücken von ∨ oder ∧.
Das Gedrückthalten von ∨ oder ∧ steigert bzw. senkt die Lautstärke kontinuierlich.
Lautstärke: 0 - 35

Verwendung des Home-Bildschirms

Auf dem Home-Bildschirm werden Symbole für die Anwendungen angezeigt, die mit diesem Gerät benutzt werden können. Sie können einfach den Home-Bildschirm anzeigen und zur Anwendung Ihrer Wahl schalten.

Anzeige des Home-Bildschirms

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt. Die Home-Taste blinkt langsam.

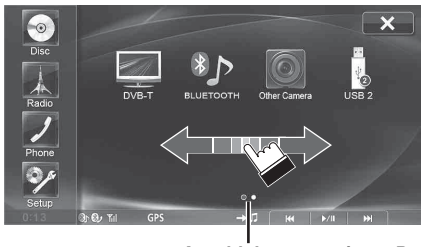
Wenn Sie ein Symbol auf dem Home-Bildschirm berühren, wird zu dem Bildschirm der gewählten Anwendung umgeschaltet.

2 **Drücken Sie die Home-Taste erneut, um den Home-Bildschirm zu deaktivieren.**

- *wird auf dem ausgewählten Symbol angezeigt.*
- *Je nach Einstellung und/oder Verbindungsstatus der externen Geräte werden ihre Symbole auf dem Home-Bildschirm bzw. die Anzeige aktiviert/deaktiviert nicht angezeigt.*

Umschalten der Seite des Home-Bildschirms

Um die vorige oder nächste Seite anzuzeigen, schieben Sie Ihren Finger auf dem Bildschirmhintergrund nach links oder rechts (vermeiden Sie es dabei, die Anwendungssymbole zu berühren).



Anzahl der angezeigten Punkte

- *Die Punkte unten auf dem Bildschirm zeigen die Anzahl der Seiten und die aktuell angezeigte Seite an.*
  Anzahl der Punkte: Seitenzahl
  Weißer Punkt: aktuelle Seite

Anpassen des Home-Bildschirms

Verschieben der Anwendungssymbole

1 **Halten Sie ein Anwendungssymbol mindestens 2 Sekunde lang gedrückt.**
Die Anzeige ändert sich zum Symbolverschiebungsmodus. ⊗ wird auf dem Symbol angezeigt.

2 **Ziehen Sie das Symbol an den gewünschten Ort.**

Das Symbol wird verschoben.

3 **Berühren Sie [×], um in den Normalmodus zurückzukehren.**

- *Ziehen Sie das Symbol zum linken oder rechten Rand des Home-Bildschirms, um es zur vorigen bzw. nächsten Seite zu verschieben. Halten Sie Ihren Finger mindestens 2 Sekunden lang auf der Zielseite fest, um das Symbol zu verschieben. Wenn Sie ein Symbol auf der letzten Seite an den rechten Rand des Bildschirms ziehen, wird eine neue Seite angezeigt.*

Ein Anwendungssymbol löschen

1 **Halten Sie ein Anwendungssymbol mindestens 2 Sekunde lang gedrückt.**
Die Anzeige ändert sich zum Symbolverschiebungsmodus. „⊗“ wird auf dem Symbol angezeigt.

2 **Berühren Sie [⊗] auf dem Symbol.**
Der Bestätigungsdialog erscheint.

3 **Berühren Sie [OK].**
Das gewählte Symbol wird gelöscht.

- *Die Symbole Radio, Disc und Setup können nicht gelöscht werden.*
- *Wenn Sie ein Gerätesymbol löschen, wird die Verbindung mit dem betreffenden Gerät automatisch auf AUS gestellt.*
- *Nach dem Löschen eines Gerätesymbols erscheint das Symbol wieder auf dem Home-Bildschirm, wenn Sie die Verbindung zu dem Gerät wieder auf EIN stellen.*

Verwendung des Favoriten-Menüs

„Favoriten“ ist eine Verknüpfungsfunktion, mit der Sie einfach zur Anwendung Ihrer Wahl schalten können. Das Favoriten-Menü wird auf dem aktuellen Bildschirm angezeigt und kann bis zu 4 Symbole für häufig benutzte Anwendungen aufnehmen.

Anzeige des Favoriten-Menüs

1 **Berühren Sie die Home-Taste.**
Das Favoriten-Menü wird angezeigt.

Favoriten-Menüs

Wenn Sie ein Symbol aus dem Favoriten-Menü berühren, wird zu dem Bildschirm der gewählten Anwendung umgeschaltet.

2 **Berühren Sie die Home-Taste erneut, um das Favoriten-Menü zu deaktivieren.**

Anpassen des Favoriten-Menüs

Sie können die Favoriten im Symbolverschiebungsmodus des Home-Bildschirms anpassen.

Verschieben von Anwendungssymbolen

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt. Die Home-Taste blinkt langsam.

2 **Halten Sie ein Anwendungssymbol mindestens 2 Sekunde lang gedrückt.**
Die Anzeige ändert sich zum Symbolverschiebungsmodus.

3 Berühren Sie ein Symbol aus den Favoriten oder auf dem Home-Bildschirm und ziehen Sie es zum gewünschten Ort in den Favoriten.

- *Wenn Sie Symbole verschieben, die sich bereits im Favoriten-Menü befinden, können Sie deren Reihenfolge verändern. Wenn Sie ein Symbol von Home-Bildschirm zum Favortien-Menü ziehen, ersetzt es ein Symbol im Favoriten-Menü.*

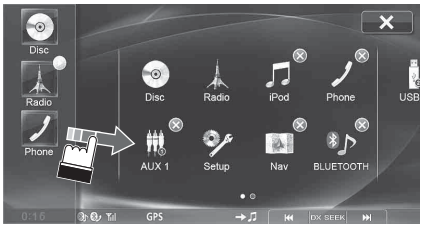
4 Berühren Sie [×], um in den Normalmodus zurückzukehren.

Ein Anwendungssymbol aus dem Favoriten-Menü löschen

1 Drücken Sie die Home-Taste.
Der Home-Bildschirm wird angezeigt. Die Home-Taste blinkt langsam.

2 Halten Sie ein Anwendungssymbol mindestens 2 Sekunde lang gedrückt.
Die Anzeige ändert sich zum Symbolverschiebungsmodus.

3 Ziehen Sie das Symbol, das Sie löschen möchten, in einen Bereich außerhalb der Favoriten.
Symbole, die Sie aus dem Favoriten-Menü ziehen, werden gelöscht.



4 Berühren Sie [×], um in den Normalmodus zurückzukehren.

Zwischen Einfachem Modus & Info-Modus umschalten

Sie können für die Anzeige des Hauptbildschirms für Audio/Video-Anwendungen zwischen dem Einfachen Modus und dem Info-Modus auswählen. Um alle Bedientasten anzuzeigen, wechseln Sie in den Info-Modus.

Berühren Sie [ⓘ].
Der Bildschirm wechselt zum Einfachen Modus bzw. zum Info-Modus.

■ Anzeigebeispiel für den Einfachen Modus

■ Anzeigebeispiel für den Info-Modus

Auswahl eines Punkts aus einer Liste

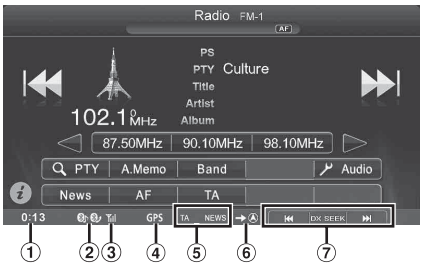
Führen Sie Folgendes aus, um durch eine Liste zu blättern.

Berühren Sie den Bildschirm und fahren Sie mit dem Finger nach oben und unten.
Der Bildschirm folgt der Bewegung Ihres Fingers.
Sie können auch [▲] und [▼] berühren.

- *Nehmen Sie nach dem Berühren des Bildschirms Ihren Finger weg, bevor Sie das Symbol ziehen und der Punkt wird ausgewählt.*

Über das Anzeigedisplay

Der Anzeigebalken unten auf dem Bildschirm zeigt verschiedene Informationen an, z. B. die aktuelle Uhrzeit.



① Die Uhrenanzeige
Sie können zwischen der 12-Stunden-Anzeige und der 24-Stunden-Anzeige umschalten (Siehe Seite 42).

② Leuchtet, wenn ein BLUETOOTH-kompatibles Gerät verbunden ist.
: BLUETOOTH-Verbindung mit einem Audiogerät
: BLUETOOTH-Verbindung zu einem Telefon mit Freisprecheinrichtung Blinkt, während die Verbindung hergestellt wird. Zeigt nicht an, wenn die Verbindung auf AUS steht.

③ Zeigt die Signalstärke des verbundenen BLUETOOTH-kompatiblen Geräts an.
Wird angezeigt, wenn die BLUETOOTH-Einstellung auf EIN steht.

0	1	2	3	Kein Dienst
				No Service

④ Zeigt die GPS-Signalstärke an.
Wird angezeigt, wenn eine GPS-Antenne angeschlossen ist.

Status der GPS-Positionierung	Keine Positionierung	2D-Positionierung	3D-Positionierung
Symbol	GPS	GPS II	GPS III

⑤ RDS-Anzeige
Einzelheiten zu RDS finden Sie auf den Seiten 23 bis 24.

⑥ (Medienanzeige)-Tastenerklärung
Zeigt an was passiert, wenn die (Medienanzeige)-Taste gedrückt wird.
→♫ :Audio/Video-Bildschirm
→ :Navigationsbildschirm
→ :Telefonbildschirm*

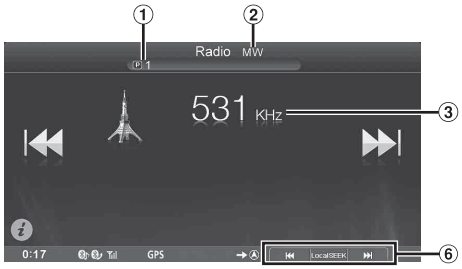
* *Wird während der Übertragung oder während eines Anrufs angezeigt.*

⑦ Mediensteuerungs-Tastenerklärung
Zeigt die Funktionstasten (Erklärung) der aktuell ausgewählten Audio/Video-Anwendung an (Quelle).
Zeigt die Funktion der Mediensteuerungstasten 1, 2 und 3 an.

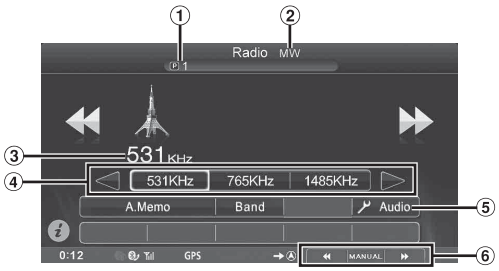
Radio

■ **Anzeigebeispiel für den Radio-Hauptbildschirm**

Einfacher Modus



Info-Modus



① Senderspeicher-Anzeige
② Frequenzbandanzeige
③ Frequenzanzeige
④ Stationstaste
⑤ Audio-Setup-Taste (Siehe „Audioeinstellungen vornehmen“ auf der Seite 35)
⑥ Mediensteuerungstastenerklärung (Siehe Seite 14)

- *Eine Anleitung zum Umschalten zwischen Einfachem Modus und Info-Modus finden Sie unter „Zwischen Einfachem Modus & Info-Modus umschalten“ (Seite 19).*

Rundfunkempfang

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [Radio].**
Das Radio ist nun aktiviert, und die Radio-Funktionsanzeige erscheint auf dem Display.

3 **Berühren Sie [Band], um das gewünschte Frequenzband auszuwählen.**
Bei jeder Berührung wird nach folgendem Schema weitergeschaltet:

UKW-1 → UKW-2 → UKW-3 → MW → LW → UKW-1

4 **Drücken Sie die Mediensteuerungstaste 2, um das Sendersuchverfahren auszuwählen.**

DX SEEK Local SEEK MANUAL

|◄◄ ►►| |◄◄ ►►| ◄◄ ►►

- *Für die automatische Abstimmung können Sie die zwei Modi Fern- und Nahsenderempfang wählen:*
  - *DX-Modus (Entfernung);*
    Der Suchlauf spricht auf sowohl starke als auch schwache Sender an.
  - *Lokalmodus;*
    Nur Sender mit starkem Signal werden empfangen.
    Die Werkseinstellung ist DX.
- *Wenn in der Erklärung für die Mediensteuerungstaste 2 „PRESET“ oder „PTY“ erscheint, drücken Sie die **Mediensteuerungstaste 2** wiederholt, bis ein Sendersuchverfahren angezeigt wird.*

5 **Berühren Sie [|◄◄], [►►|] oder [◄◄], [►►] um eine höhere bzw. niedrigere Frequenz einzustellen.**
Halten Sie im manuellen Modus die Taste gedrückt, um die Frequenz kontinuierlich zu verändern.

- *Die Funktionen können genauso mit den **Mediensteuerungstasten 1** und **3** bedient werden. Siehe „Verwendung der Mediensteuertasten“ (Seite 14).*

Manuelles Speichern von Sendern

1 **Stellen Sie den Sender, den Sie abrufbereit speichern möchten, manuell oder per Sendersuchlauf ein.**

2 **Halten Sie eine der Speichertasten mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.**
Der eingestellte Sender wird abgespeichert.
- *Um zwischen den Speichertasten 1 - 3 und den Speichertasten 4 - 6 umzuschalten, berühren Sie [◄] oder [►] auf einer der Seiten der Speichertasten.*

3 **Wiederholen Sie den Vorgang, um bis zu 5 weitere Sender dieses Wellenbereichs zu speichern.**
Zum Speichern von Sendern anderer Frequenzbänder wählen Sie einfach das betreffende Frequenzband und wiederholen den Vorgang dann.

Sie können insgesamt 30 Festsender speichern (6 Sender je Frequenzband; UKW1, UKW2, UKW3, MW und LW).

- *Wenn die betätigte Speichertaste bereits mit einem Festsender belegt ist, wird dieser gelöscht und durch den neuen Sender ersetzt.*

Automatisches Speichern von Sendern

Der Tuner kann auch automatisch nach Sendern suchen und die 6 stärksten Sender im aktuellen Wellenbereich abspeichern.

Berühren Sie nach der Auswahl des gewünschten Frequenzbands [A.Memo].
Der Tuner sucht nun automatisch nach Sendern und speichert die 6 stärksten Sender unter den Speichertasten in der Reihenfolge ihrer Signalstärke ab.
Nach der automatischen Speicherung wird der Sender auf der Speichertaste 1 ausgewählt.

- *Wenn keine speicherbaren Sender gefunden werden, stellt der Tuner wieder den Sender ein, den Sie vor der automatischen Senderspeicherung empfangen haben.*
- *Sie können diesen Vorgang durch Berühren von **[A.Memo]** während der automatischen Sendersuche abbrechen. Durch das Abbrechen werden die zuvor gespeicherten Sender wiederhergestellt.*

Abrufen von Festsendern

Sie können die Festsender jedes Frequenzbands über die Speichertasten abrufen.

1 **Berühren Sie [Band] so oft, bis das gewünschte Frequenzband angezeigt wird.**

2 **Berühren Sie eine der Speichertasten, der ein Festsender zugeordnet ist.**
Oder, wenn nach dem wiederholten Drücken der Mediensteuerungstaste 2 „PRESET“ erscheint, berühren Sie [◀], [▶] oder drücken Sie die Mediensteuerungstaste 1 (◀) oder Mediensteuerungstaste 3 (▶).

Der betreffende Festsender wird empfangen.

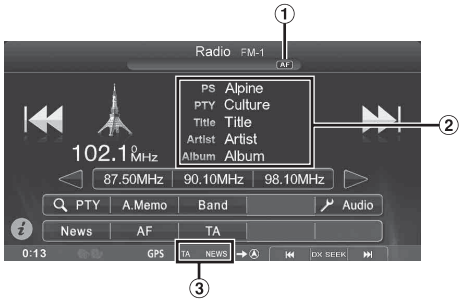
- *Um zwischen den Speichertasten 1 - 3 und den Speichertasten 4 - 6 umzuschalten, berühren Sie [◀] oder [▶] auf einer der Seiten der Speichertasten.*
- *Sie können den gespeicherten Sender mit der Senderspeicher-Anzeige überprüfen.*

RDS

■ Anzeigebeispiel für RDS-Informationen

Einfacher Modus

Info-Modus



① AF-Anzeige
② Infobereich
③ RDS-Anzeige

- *Eine Anleitung zum Umschalten zwischen Einfachem Modus und Info-Modus finden Sie unter „Zwischen Einfachem Modus & Info-Modus umschalten“ (Seite 19).*

Ein- und Ausschalten der AF-Funktion (Alternativfrequenzen)

RDS (Radio Data System) ist ein Rundfunk-Informationssystem, das sich des 57-kHz-Zwischenträgers gewöhnlicher UKW-Programme bedient. RDS ermöglicht den Empfang verschiedener Informationen wie Verkehrsfunkdurchsagen und Senderkennungen sowie den automatischen Wechsel zu stärker einfallenden Alternativfrequenzen, die dasselbe Programm ausstrahlen.

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [Radio].**
Das Radio ist nun aktiviert, und die Radio-Funktionsanzeige erscheint auf dem Display.

3 **Berühren Sie [AF] , um die AF-Funktion (Alternativfrequenzen) zu aktivieren (ON) bzw. zu deaktivieren (OFF).**
Im Modus AF EIN leuchtet die „AF“-Anzeige.

- *Der RDS-Modus wird in den Frequenzbändern MW und LW nicht angezeigt.*
- *Wenn AF aktiviert ist, stellt das Gerät automatisch einen starken Sender aus dem AF-Verzeichnis ein.*
- *Schalten Sie die Funktion aus (AF OFF), wenn eine automatische Neuabstimmung nicht erforderlich ist.*

Tipps

- *Wenn das Gerät das PTY31-Signal (Notfalldurchsage) empfängt, zeigt das Gerät „Alarm-Alarm!“ an, sofern die PTY31-Funktion aktiviert ist. Informationen zur Bedienung finden Sie unter „PTY31-Einstellung (Notfalldurchsagen)“ (Seite 51).*
- *Die digitalen RDS-Daten enthalten die folgenden Informationen:*

PI	*Programmkennung*
PS	*Programmdienstname*
AF	*Verzeichnis der Alternativfrequenzen*
TP	*Verkehrsfunkprogramm*
TA	*Verkehrsdurchsage*
PTY	*Programmtyp*
EON	*Einblendung anderer Sender*

- *Informationen über „Einstellung von PI SUCHE“, „Empfang von RDS-Regionalsendern (lokal)“ und „Umschalten der Anzeigesprache für PTY (Programmtyp)“ und „PTY31-Einstellung (Notfalldurchsagen)“ finden Sie unter Seite 51.*

Empfangen von Verkehrsnachrichten

Berühren Sie [TA], um den Verkehrsdurchsage-Modus einzuschalten.

Die TA-Anzeige leuchtet auf.

Wenn ein Verkehrsfunksender eingestellt ist, leuchtet die TP-Anzeige.

Ausgestrahlte Verkehrsfunkdurchsagen werden automatisch empfangen und wiedergegeben. Solange keine Verkehrsnachrichten gesendet werden, verbleibt das Gerät im Bereitschaftszustand.
Wenn eine Verkehrsdurchsage beginnt, empfängt das Gerät diese automatisch und zeigt „T.Info“ auf dem Display an.

Nach der Durchsage schaltet das Gerät wieder in den Standby-Modus.

- *Wenn das Verkehrsfunk-Empfangssignal unter einen bestimmten Wert absinkt, bleibt das Gerät noch 1 Minute lang im Empfangsmodus. Wenn das Signal länger als 70 Sekunden unter einem bestimmten Pegel bleibt, blinkt „TA“ in der Anzeige.*
- *Wenn Sie eine gerade durchgesagte Verkehrsnachricht nicht hören möchten, berühren Sie **[TA]**, um den Empfang abzubrechen. Der Verkehrsdurchsage-Modus bleibt in der Stellung EIN, um die nächste Verkehrsdurchsage zu empfangen.*
- *Wenn die Lautstärke während des Empfangs einer Verkehrsnachricht geändert wird, speichert das Gerät die neue Lautstärkeeinstellung. Die nächste Verkehrsfunk-Durchsage wird danach automatisch mit der gespeicherten Lautstärke wiedergegeben.*
- *Wenn der Verkehrsdurchsage-Modus aktiviert ist, schaltet das Gerät automatisch auf Radioempfang (auch wenn Sie eine andere Quelle auswählen) und empfängt die Verkehrsdurchsagen. Nach Ende der Verkehrsmeldung schaltet das Gerät wieder auf die zuvor ausgewählte Quelle.*

Manueller Empfang von Verkehrsnachrichten

1 **Berühren Sie [TA], um den Verkehrsdurchsage-Modus einzuschalten.**
Die TA-Anzeige leuchtet auf.

2 **Berühren Sie [I◄◄] oder [►►I].**
Sucht den Sender, der Verkehrsinformationen sendet.

- *Sie können die Verkehrsinformationen im Modus DX-Suche oder Lokale Suche suchen. Drücken Sie wiederholt auf die **Mediensteuerungstaste 2**, um den Modus umzuschalten.*
- *Die Funktionen können genauso mit den **Mediensteuerungstasten 1** und **3** bedient werden. Siehe „Verwendung der Mediensteuertasten" (Seite 14).*

PTY-Sendersuche (Programmtyp)

1 **Berühren Sie [🔍 PTY].**
Der Bildschirm mit der PTY-Auswahlliste wird angezeigt.

2 **Berühren Sie den ausgewählten Programmtyp, um die Suche nach einem Sender dieses Typs zu starten.**
Wenn kein Sender gefunden wird, erscheint „Kein PTY" in der Anzeige.

3 **Um den Sender in dem PTY auszuwählen, drücken Sie wiederholt die Mediensteuerungstaste 2, während ein PTY-Sender empfangen wird, was durch die Anzeige von „PTY" angezeigt wird. Berühren Sie anschließend [◄] [►], oder drücken Sie die Mediensteuerungstaste 1 (◄) oder die Mediensteuerungstaste 3 (►).**

Nachrichtenpriorität

Diese Funktion räumt dem Nachrichten-Programm Priorität ein. Wenn das Nachrichten-Programm sendet, wird das aktuell eingestellte Programm unterbrochen.

Berühren Sie [News], um den Modus NACHRICHTEN-PRIORITÄT zu aktivieren.
Die „NEWS"-Anzeige erscheint. Zum Deaktivieren der Nachrichtenpriorität-Funktion berühren Sie [News] ein weiteres Mal. Das vorherige Programm ist nun wieder zu hören.

Anzeigen von Radio-Textinformation

Bei diesem Gerät können Textinformationen von einem Radiosender angezeigt werden.

1 **Stellen Sie einen Sender ein, der Textinformation ausstrahlt.**

2 **Berühren Sie im UKW-Radiomodus den Infobereich (②) (Seite 23), um den Radiotextmodus zu aktivieren.**

3 **Berühren Sie den Infobereich noch einmal, um den Radiotextmodus wieder zu deaktivieren.**

CD/MP3/WMA/AAC

■ Anzeigebeispiel für den MP3/WMA/AAC-Hauptbildschirm

Einfacher Modus

Info-Modus

① Nummer des aktuellen Songs/Gesamtzahl der Songs
② Statusanzeige
Wird bei Wiederholung und M.I.X.-Wiedergabe angezeigt .
③ Songtitel
④ Interpret
⑤ Albumtitel
⑥ Titel der nächsten Datei (des nächsten Songs)
⑦ Verstrichene Zeit
⑧ Audio-Setup-Taste (Siehe „Audioeinstellungen vornehmen“ auf der Seite 35)

- *Wenn kein CD-Text vorhanden ist, erscheint die Meldung „NO TEXT“.*
- *Eine Anleitung zum Umschalten zwischen Einfachem Modus und Info-Modus finden Sie unter „Zwischen Einfachem Modus & Info-Modus umschalten“ (Seite 19).*

Wiedergabe

1 Drücken Sie die Home-Taste.
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 Berühren Sie [Disc].
Der Bildschirm des Disc-Modus erscheint.

Wenn eine Disc mit der Beschriftung nach oben in das Disc-Fach dieses Geräts eingelegt wird, startet das Gerät unmittelbar die Wiedergabe der Disc.

3 Berühren Sie [|◀◀] oder [▶▶|], um den gewünschten Titel (die Datei) auszuwählen.

Rückkehr zum Anfang des gegenwärtigen Stücks (bzw. der aktuellen Datei):
Berühren Sie [|◀◀].

Schneller Rücklauf:
Halten Sie [|◀◀] gedrückt.

Sprung zum Anfang des nächsten Stücks (bzw. der nächsten Datei):
Berühren Sie [▶▶|].

Schneller Vorlauf:
Halten Sie [▶▶|] gedrückt.

4 Drücken Sie die Mediensteuerungstaste 2, um die Wiedergabe anzuhalten (▶/II).
Wenn Sie die Mediensteuerungstaste 2 erneut drücken (▶/II), wird die Wiedergabe fortgesetzt.

- *Die Funktionen können genauso mit den **Mediensteuerungstasten 1** und **3** bedient werden. Siehe „Verwendung der Mediensteuertasten“ (Seite 14).*
- *Das ICS-X8 kann auf CD oder DVD gespeicherte MP3/WMA/AAC-Dateien wiedergeben. Nutzen Sie ein Format, das dieses Gerät verarbeiten kann.*
Weitere Informationen zum Abspielen oder Speichern von MP3/WMA/AAC-Dateien finden Sie auf den Seiten 26 und 27, bevor Sie das Gerät benutzen.
- *Dateien, die durch das Kopierschutzverfahren DRM (Digital Rights Management) geschützt sind, können nicht mit diesem Gerät wiedergegeben werden.*
- *Wenn eine Disc sowohl Audiodaten als auch MP3/WMA/AAC-Daten enthält, gibt dieses Gerät nur die Audiodaten wieder.*
- *Beim Abspielen von CD-Audiodaten zeigt die Titelanzeige die auf der Disc aufgezeichneten Stücknummern an.*
- *Bei der Wiedergabe von MP3/WMA/AAC-Discs mit vielen Dateien und Ordnern kann es etwas länger dauern, bis die Wiedergabe gestartet wird.*
- *Die Wiedergabezeit wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn eine Datei mit VBR-Aufzeichnung (variable Bitrate) wiedergegeben wird.*

Repeatfunktion

Berühren Sie [🔁], um die Wiederholungswiedergabe zu starten.
Die Titel (Dateien) werden wiederholt abgespielt.
Der Repeat-Modus wechselt mit jedem Antippen der Taste.

CD:

Wiederholung → (AUS) → Wiederholung
🔁 🔁

MP3/WMA/AAC:

Wiederholung → Wiederholung eines Ordners* → (AUS) → Wiederholung
🔁 🔁■ 🔁

* *Es werden nur die Dateien eines Ordners wiederholt.*
- *Wenn der Wiederholungsmodus während der M.I.X. -Wiedergabe aktiviert wird, wird der M.I.X. -Modus abgebrochen.*

M.I.X. (zufällige Wiedergabereihenfolge)

Berühren Sie während der Wiedergabe [⤮].
Die Stücke (Dateien) der Disc werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

Der M.I.X. -Modus wird bei jeder Berührung von [⤮] umgeschaltet.

CD:

M.I.X. → (AUS) → M.I.X.
⤮ALL ⤮ALL

MP3/WMA/AAC:

M.I.X. Ordner* → M.I.X.-Datei → (AUS) → M.I.X. Ordner*
⤮■ ⤮■ ⤮■

* *Es werden nur die Dateien eines Ordners in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.*
- *Wenn der M.I.X. -Modus während der Wiederholungswiedergabe aktiviert wird, wird die Wiederholungswiedergabe abgebrochen.*
- *Wenn Sie mit dem Suchmodus einen Titel auswählen, wird der M.I.X. -Wiedergabemodus abgebrochen.*

Auswählen von Ordnern (für MP3/WMA/AAC-Betrieb)

Wenn der Bildschirm sich im Info-Modus befindet, können Sie den Ordner wechseln.

Berühren Sie [◄■] or [■►], um den Ordner auszuwählen.

Suchen nach CD-Text

1 **Berühren Sie während der Wiedergabe [🔍 (Suche)].**
Der CD-Textsuche-Bildschirm erscheint.

2 **Berühren Sie den ausgewählten Titel.**
Das ausgewählte Stück wird wiedergegeben.

- *Einzelheiten zum Durchblättern der Liste finden Sie unter „Auswahl eines Punkts aus einer Liste“ (Seite 20).*
- *Wenn Sie einen Titel mit der CD-Textsuche ausgewählt haben, berühren sie [<] auf dem CD-Hauptbildschirm, um den Suchbildschirm aufzurufen.*

Suche nach Datei-/Ordnername (bei MP3/WMA/AAC-Wiedergabe)

1 **Berühren Sie während der Wiedergabe [🔍 (Suche)].**
Der Suchmodus wird aktiviert.

2 **Berühren Sie [AUDIO].**
Der Ordnernamenslisten-Bildschirm erscheint.

Ordnernamensuchmodus

3 **Berühren Sie im gewünschten Ordner [►].**
Die erste Datei in dem ausgewählten Ordner wird wiedergegeben.

Dateinamensuchmodus

3 **Berühren Sie den gewünschten Ordnernamen.**
Der Dateiname des ausgewählten Ordners wird angezeigt.

4 **Berühren Sie den gewünschten Dateinamen.**
Die ausgewählte Datei wird wiedergegeben.

- *Berühren Sie [<], um zur vorherigen Hierarchiestufe zurückzukehren.*
- *Einzelheiten zum Durchblättern der Liste finden Sie auf „Auswahl eines Punkts aus einer Liste“ (Seite 20).*
- *Wenn Sie einen Ordner mit der Ordnernamensuche ausgewählt haben, berühren Sie [<] auf dem Hauptbildschirm, um den Ordnersuchbildschirm aufzurufen.*
- *Wenn Sie einen Titel mit der Dateinamensuche ausgewählt haben, berühren Sie [<] auf dem Hauptbildschirm, um den Dateisuchbildschirm aufzurufen.*

Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC

VORSICHT

Außer für den privaten Gebrauch ist die Vervielfältigung von Audiodaten (einschließlich MP3/WMA/AAC-Daten) bzw. der Vertrieb, das Übertragen oder Kopieren solcher Daten, unabhängig davon, ob kostenlos oder gegen eine Gebühr, ohne Genehmigung des Urheberrechtsinhabers durch die Bestimmungen des Urheberrechts und internationaler Verträge untersagt.

Was ist MP3?

MP3, die Abkürzung für „MPEG Audio Layer 3“, ist ein von der ISO, der International Standardization Organization, und der MPEG, einer Gemeinschaftsinstitution der IEC, definierter Komprimierungsstandard.

MP3-Dateien enthalten komprimierte Audiodaten. Mit der MP3-Codierung lassen sich sehr hohe Komprimierungsraten erzielen und Musikdateien auf bis zu einem Zehntel ihrer ursprünglichen Größe reduzieren. Trotzdem entspricht die Tonqualität solcher Dateien beinahe der von CDs. Beim MP3-Format werden die hohen Komprimierungsraten durch die Unterdrückung von Tönen erzielt, die für das menschliche Ohr ohnehin nicht hörbar sind oder durch andere Töne verdeckt werden.

Was ist AAC?

AAC ist die Abkürzung für „Advanced Audio Coding“ und ist ein allgemeines Format der Audiokomprimierung, das von MPEG2 oder MPEG4 verwendet wird.

Was ist WMA?

WMA-Daten („Windows Media™ Audio“) sind komprimierte Audiodaten.
WMA ist ähnlich wie MP3.

Verfahren zum Erstellen von MP3/WMA/AAC-Dateien

Audiodaten werden mit einer Software mit MP3/WMA/AAC-Codecs komprimiert. Einzelheiten zum Erstellen von MP3/WMA/AAC-Dateien finden Sie in der Bedienungsanleitung zur jeweiligen Software.
MP3/WMA/AAC-Dateien, die Sie mit diesem Gerät wiedergeben können, weisen die folgenden Dateierweiterungen auf.
MP3: „mp3“
WMA: „wma“ (Vers. 7.x, 8.x, 9.x werden unterstützt)
AAC: „m4a“
Die folgenden WMA-Dateien werden nicht unterstützt: Windows Media Audio Professional, Windows Media Audio 9 Voice und Windows Media Audio 9 Pro Lossless.

Es gibt viele unterschiedliche Versionen des AAC-Formats. Überprüfen Sie, dass die Software, die verwendet wird, den zulässigen Formaten, die oben aufgeführt werden, entspricht. Es ist möglich, dass das Format möglicherweise nicht wiedergegeben werden kann, obwohl die Erweiterung gültig ist. Die Wiedergabe von durch iTunes codierten AAC-Dateien wird unterstützt.

Unterstützte Wiedergabeabtastraten und Bitraten

MP3

Abtastraten:	48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz, 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz, 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz
Bitraten:	8 - 320 kbps

WMA

Abtastraten:	48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz
Bitraten:	48 - 320 kbps

AAC

Abtastraten:	48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz, 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz, 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz
Bitraten:	16 - 320 kbps

Die Wiedergabe erfolgt bei manchen Abtastraten möglicherweise nicht korrekt.

ID3-Tags/WMA-Tags

Dieses Gerät unterstützt ID3-Tags v1.0, v1.1, v2.2, v2.3, v2.4 und WMA-Tags Ver. 1.x. Wenn Tag-Daten in einer MP3/WMA/AAC-Datei enthalten sind, können mit diesem Gerät die in den ID3-Tag-/WMA-Tag-Daten enthaltenen Namen von Titeln (Stücktitel), Interpreten und Alben (max. 64 Zeichen) angezeigt werden.
Bei nicht unterstützten Zeichen oder Leerzeichen wird „No Title“ angezeigt.
Die Zeichenanzahl ist möglicherweise beschränkt, und abhängig von der Tag-Information werden Zeichen möglicherweise nicht korrekt angezeigt.

Wiedergabe von MP3/WMA/AAC

Zunächst werden MP3/WMA/AAC-Dateien vorbereitet und dann mit einer CD-R-Schreibsoftware und einem USB-Speichergerät auf eine CD-R, CD-RW (DVD-R/DVD-RW/DVD+R/DVD+RW) geschrieben.

- Maximale Anzahl abspielbarer Dateien/Ordner
  Disc: 1.000 Dateien/Ordner (einschließlich Root-Ordner/DivX®-Datei)
  USB-Speicher: 10.000 Dateien/Ordner (einschließlich Root-Ordner/DivX®-Datei)

* Wenn 2 USB-Speichergeräte angeschlossen sind: Insgesamt 15.000 Dateien/Ordner

- Größte abspielbare Dateigröße: 512 MB

Es erfolgt eventuell keine Wiedergabe, wenn eine Disc die obigen Beschränkungen überschreitet.
Wenn ein Datei-/Ordnername lang ist, kann die maximal mögliche Anzahl Dateien geringer sein.

- Es werden sowohl Audio- wie Videodateien gezählt, wenn ihr Format auf diesem Gerät abspielbar ist.

Unterstützte Datenträger

Mit diesem Gerät können Sie CD-ROMs, CD-Rs, CD-RWs, DVD-Rs, DVD-RWs, DVD+Rs, DVD+RWs und USB-Speicherinhalte abspielen.

Unterstützte Dateisysteme

Dieses Gerät unterstützt Discs, die gemäß ISO9660, Stufe 1 oder 2, UDF1.02 und UDF1.02 (ISO Bridge) formatiert wurden.

Im ISO9660-Standard gelten einige Einschränkungen.
Die Verschachtelungstiefe von Ordnern darf einschließlich des Stammverzeichnisses höchstens 8 betragen. Dateinamen dürfen höchstens 256 Zeichen lang sein (einschließlich Erweiterung).
Für Ordner-/Dateinamen sind die Buchstaben A-Z (Großbuchstaben), die Ziffern 0-9 und „_“ (Unterstrich) zulässig.

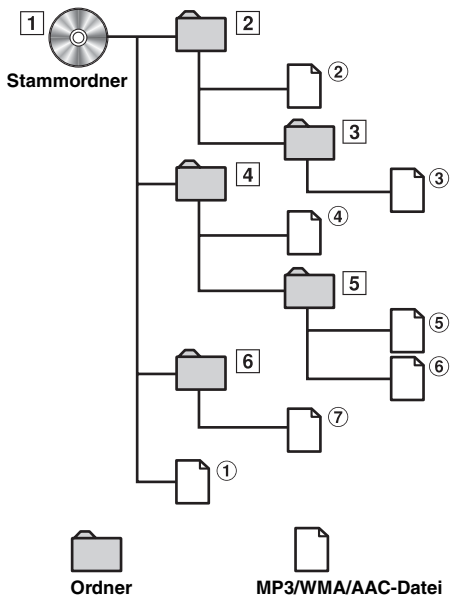
Mit diesem Gerät können auch Discs im Standard Joliet, Romeo usw. sowie anderen Standards abgespielt werden, sofern diese der ISO9660 entsprechen. Manchmal werden jedoch die Dateinamen, die Ordnernamen usw. nicht korrekt angezeigt.

Unterstützte Formate

Dieses Gerät unterstützt CD-ROM Mode1, CD-ROM XA Mode2 (Form1&2), Mixed-Mode-CDs und Multi-Session-CDs.
CDs, die mit der Option Track At Once (track- bzw. spurweise Aufzeichnung) oder dem Paketschreibverfahren beschrieben wurden, können mit diesem Gerät nicht korrekt wiedergegeben werden.

Reihenfolge der Dateien

Dateien werden in der Reihenfolge wiedergegeben, in der sie von der Software auf die CD geschrieben wurden. Daher kann die Wiedergabereihenfolge anders als erwartet ausfallen. Informationen zur Schreibreihenfolge finden Sie in der Dokumentation der Software. Die Ordner und Dateien werden in der unten angegebenen Reihenfolge wiedergegeben. (Die folgenden Nummern können von den tatsächlich angezeigten Nummern abweichen.)



Glossar

Bitrate

Dies ist die „Ton“-Komprimierungsrate für die Codierung. Je höher die Bitrate ist, desto höher ist auch die Tonqualität, allerdings sind bei einer höheren Bitrate auch die Dateien größer.

Abtastrate

Dieser Wert gibt an, wie häufig die Daten pro Sekunde abgetastet (aufgezeichnet) werden. Musik-CDs verwenden beispielsweise eine Abtastrate von 44,1 kHz. Der Klang wird also 44.100 Mal in der Sekunde abgetastet (aufgezeichnet). Je höher die Abtastrate ist, desto höher ist auch die Tonqualität, allerdings ist bei einer höheren Abtastrate auch die Datenmenge größer.

Codierung

Das Konvertieren von Musik-CDs, WAVE-Dateien (AIFF) und anderen Audiodateien in ein bestimmtes Audiokomprimierungsformat.

Tag

Informationen wie Stücktitel, die Namen von Interpreten und Alben usw., die in MP3/WMA/AAC-Dateien enthalten sind.

Stammordner

Der Stammordner (auch Stammverzeichnis genannt) befindet sich im Dateisystem ganz oben. Der Stammordner enthält alle weiteren Ordner und Dateien. Er wird automatisch für jede gebrannte Disc erstellt.

DVD

■ Anzeigebeispiel für den DVD-Video-Hauptbildschirm

Einfacher Modus

Info-Modus 1/2

Info-Modus 2/2

■ Anzeigebeispiel für den DVD-VR-Hauptbildschirm

Info-Modus 1/2

Info-Modus 2/2

■ Anzeigebeispiel für den DivX®-Hauptbildschirm

Info-Modus

① Titelnr.
② Kapitelnr.
③ Informationsanzeige
DVD-Video:
Audiosignal-Ausgabe/Untertitel/Kamerawinkel
DVD-VR:
Programmname oder Name der Playlist/
Aufnahmeinformationen/DISC-Name/Audiosignal-Ausgabe/
Untertitel
DivX®:
Titel/Interpret/Audiosignal-Ausgabe/Untertitel
④ Verstrichene Zeit
⑤ Gesamte Wiedergabezeit
⑥ Programmnr. oder Playlistnr.
⑦ Dateinr.
⑧ Gesamtzahl Dateien
⑨ Audio-Setup-Taste (Siehe „Audioeinstellungen vornehmen“ Seite 35)
⑩ Anzeige-Setup-Taste (Siehe „Einstellen von Display-Funktionen“ Seite 40)
⑪ Disc-Setup-Taste (Siehe „Disc-Einstellung“ Seite 50)

- *Eine Anleitung zum Umschalten zwischen Einfachem Modus und Info-Modus finden Sie unter „Zwischen Einfachem Modus & Info-Modus umschalten“ (Seite 19).*

Geeignete Disc-Typen werden neben den Überschriften durch folgende Symbole identifiziert.

DVD-V — Im Handel erhältliche DVD-Video-Discs (Vertriebsmedium für Spielfilme usw.) oder in einem Videomodus bespielte DVD-R/ DVD-RW, DVD+R/DVD+RW können verwendet werden.

DVD-VR — Im Modus DVD-VR bespielte DVD-R/ DVD-RW-Discs können verwendet werden.

DivX — CD-R/CD-RW/DVD-R/DVD-RW/DVD+R/ DVD+RW-Discs, die im DivX®-Modus bespielt wurden, können verwendet werden.

Die DVD-Bedienbildschirmanzeige

Berühren Sie den Bildschirm, wenn der DVD-Wiedergabebildschirm angezeigt wird.
Der DVD-Bedienbildschirm wird angezeigt.

- *Der Bedienbildschirm wechselt 5 Sekunden nach einer Eingabe zum visuellen Bildschirm im DVD-Modus.*
- *Wenn Sie versuchen, die DVD-Wiedergabe während der Fahrt einzuschalten, wird die Warnmeldung „Zu Ihrer Sicherheit Bild aus" angezeigt.*
- *Einige Funktionen können je nach Disc oder Wiedergabebildschirm nicht ausgeführt werden.*

Wiedergabe einer Disc DVD-V DVD-VR DivX

⚠ WARNUNG
Das Betrachten von DVDs/Fernsehen/Videos beim Lenken eines Fahrzeugs ist gefährlich. Der Fahrer könnte vom Straßenverkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

Achten Sie auf den vorschriftsmäßigen Einbau des ICS-X8, so dass der Fahrer das DVD-/TV-/Videobild nur dann sehen kann, wenn das Fahrzeug steht und die Handbremse angezogen ist.

Wenn der ICS-X8 nicht korrekt eingebaut wird, kann der Fahrer während der Fahrt durch das DVD-/TV-/ Videobild abgelenkt werden und einen Unfall verursachen. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

⚠ Vorsicht
- **Die Funktionspalette ist nicht bei allen DVDs voll verfügbar. Welche Funktionen unterstützt werden, entnehmen Sie der mit der DVD gelieferten Anleitung.**
- **Fingerabdrücke auf der Oberfläche von Discs beeinträchtigen die Wiedergabe. Falls eine Störung auftritt, entnehmen Sie die Disc und kontrollieren sie auf eventuelle Verschmutzung. Säubern Sie die Disc, falls erforderlich.**
- **Nach einer Unterbrechung der Wiedergabe durch Ausschalten des Geräts oder mit dem Zündschlüssel oder Umschalten auf eine andere Quelle wird diese später an derselben Stelle wieder fortgesetzt.**
- **Bei unzulässigen Bedienungen (vom Disc-Typ abhängig) erscheint das folgende Symbol auf dem Monitor: ⃠**

- **Wiedergabepunkt-Speicherfunktion**
  Diese Funktion sorgt dafür, dass die Wiedergabe nach dem Ausschalten des Geräts oder mit dem Zündschlüssel und nach dem Umschalten auf eine andere Quelle wieder an dem Punkt fortgesetzt wird, an dem sie unterbrochen wurde.

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [Disc].**
Der Bildschirm des Disc-Modus erscheint.
Oder legen Sie eine DVD mit nach oben weisender Beschriftung ein. Die Wiedergabe der Disc wird gestartet.

- *Bei doppelseitigen DVDs wird die Rückseite nicht automatisch wiedergegeben.*
  Entnehmen Sie die Disc und drehen Sie sie um.
- *KEINE Karten-Discs für das Navigationssystem einlegen. Das Gerät könnte dadurch beschädigt werden.*
- *Siehe auch „Disc-Einstellung" (Seite 50).*
- *Wenn eine DivX®-Datei gelesen wird, können die Funktionen Schneller Vorlauf/Rücklauf, Wiederholung usw. nicht genutzt werden.*
- *Eine DivX®-Datei, die größer als 4 GB ist, kann nicht wiedergegeben werden.*

Wenn eine Menüanzeige erscheint

Im DVD-Modus können Menüanzeigen automatisch erscheinen. Folgen Sie in diesem Fall zum Starten der Wiedergabe den Anweisungen in diesem Abschnitt.

Direktmenüfunktionen (DVD-V)

Tippen Sie das DVD-Menü direkt an.

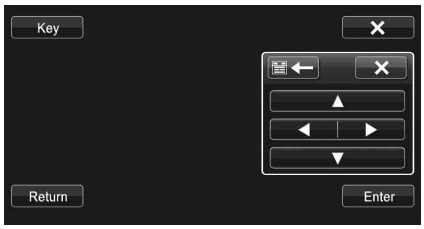
- *Einige Funktionen können je nach Disc nicht ausgeführt werden.*

Menüfunktionen (DVD-V)

1 **Berühren Sie [Key].**
Der Menüfunktionsmodus wird angezeigt.

Berühren Sie [ ] [ ], um das Ziffernfeld von links nach rechts oder umgekehrt zu verschieben.
Berühren Sie [Return], um zur vorhergehenden Anzeige zurückzukehren.

2 **Wählen Sie den gewünschten Menüpunkt durch Berühren von [▼], [▲], [◄] oder [►] aus.**



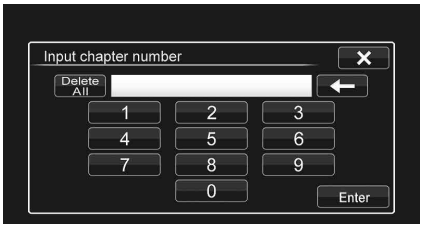
- *Wenn Sie [✕] auf dem Bedienfeld berühren, erscheint wieder der vorherige Bildschirm in Schritt 1.*

3 **Berühren Sie [Enter], um die Auswahl des Menüpunkts zu bestätigen.**

Eingeben über den Zifferneingabebildschirm (DVD-V)

1 **Berühren Sie zuerst [Page 1/2] und anschließend [10Key].**
Der Zifferneingabemodus wird angezeigt.

2 **Tippen Sie die gewünschte Ziffer an.**



Berühren Sie [ ], um eine eingegebene Ziffer zu löschen.
Berühren Sie [Delete All], um alle eingegebenen Ziffern zu löschen.

3 **Berühren Sie [Enter] auf dem Zifferneingabefeld, um Ihre Auswahl zu bestätigen.**
Berühren Sie [✕], um das Zifferneingabefeld auszublenden.

Anzeigen des Top-Menüs (DVD-V)

Wenn eine DVD zwei oder mehr Titel enthält, erscheint das Top-Menü.

Berühren Sie [Top Menu].
Das Top-Menü erscheint.

- *Sehen Sie auf „Wenn eine Menüanzeige erscheint“ (Seite 30) nach, wie Sie notwendige Funktionen aufrufen.*

Anzeigen des Menüs (DVD-V)

Wenn eine DVD zwei oder mehr Menüs hat, erscheint zusätzlich zu den Hauptprogrammen ein Menü der verfügbaren Programme.

Berühren Sie [Menu].
Die Hauptmenüanzeige erscheint.

- *Sehen Sie auf „Wenn eine Menüanzeige erscheint“ (Seite 30) nach, wie Sie notwendige Funktionen aufrufen.*

Anzeigen des Menümodusbildschirms (DVD-V)

Berühren Sie [ ].
Der Menümodusbildschirm wird angezeigt.

- *Sehen Sie auf „Wenn eine Menüanzeige erscheint“ (Seite 30) nach, wie Sie notwendige Funktionen aufrufen.*

Stoppen der Wiedergabe (PRE STOP)

(DVD-V) (DVD-VR) (DivX)

Zum Stoppen der Wiedergabe berühren Sie die Stopptaste. Der aktuelle Wiedergabepunkt wird gespeichert.

1 **Berühren Sie während der Wiedergabe [■].**
„Pre ■“ wird angezeigt.

2 **Drücken Sie im Modus PRE STOP die Mediensteuerungstaste 2 (►/II).**
Die Wiedergabe wird von dem Punkt ab fortgesetzt, an dem sie gestoppt wurde.

- *Bei manchen Discs kann der Punkt, an dem die Wiedergabe gestoppt wird, möglicherweise nicht präzise gespeichert werden.*

Stoppen der Wiedergabe

(DVD-V) (DVD-VR) (DivX)

Berühren Sie zweimal [■] oder halten Sie [■] während der Wiedergabe mindestens 2 Sekunden gedrückt.
„■“ wird angezeigt, und die Wiedergabe stoppt.

- *Die Wiedergabe startet wieder am Anfang, wenn die **Mediensteuerungstaste 2** (▶/II) gedrückt wird, während die Wiedergabe gestoppt ist.*

Schneller Vor- und Rücklauf

(DVD-V) (DVD-VR) (DivX)

1 **Halten Sie während der Wiedergabe [I◀◀] (Schneller Rücklauf) oder [▶▶I] (Schneller Rücklauf) gedrückt.**
DVD-Video, DVD-VR:
Halten Sie diese Taste länger als 1 Sekunde gedrückt, um mit doppelter Geschwindigkeit vor-/zurückzuspulen.
Bei jeder Berührung von [I◀◀]/[▶▶I] während des schnellen Rück-/Vorlaufs ändert sich die Geschwindigkeit wie folgt: 2x → 8x → 32x → 2x.
DivX®:
Halten Sie diese Taste länger als 1 Sekunde gedrückt, um mit 8-facher Geschwindigkeit vor-/zurückzuspulen.
Bei jeder Berührung von [I◀◀]/[▶▶I] während des schnellen Rück-/Vorlaufs ändert sich die Geschwindigkeit wie folgt: 8x → 16x → 32x → 8x.

- *Die Optionen Schneller Vorlauf und Rücklauf stehen bei einer DivX®-Datei ohne Index-Informationen nicht zur Verfügung.*

2 **Drücken Sie die Mediensteuerungstaste 2 (▶/II), um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren.**

- *Die Funktionen können genauso mit den **Mediensteuerungstasten 1** und **3** bedient werden. Siehe „Verwendung der Mediensteuertasten“ (Seite 14).*
- *Während des schnellen Vorlaufs/Rücklaufs ist kein Ton zu hören.*
- *Im DVD-Modus kann während des schnellen Vorlaufs/schnellen Rücklaufs das Menü wieder erscheinen.*
- *Dieser Vorgang ist bei manchen Discs möglicherweise nicht möglich.*

Suchlauf zum Anfang von Kapiteln/Titeln/Dateien (DVD-V) (DVD-VR) (DivX)

Berühren Sie während der Wiedergabe [I◀◀] oder [▶▶I].
Bei jedem Antippen der Taste wird um ein(e) Kapitel/Stück/Datei weitergeschaltet, wonach die Wiedergabe am ausgewählten Kapitel/Stück oder der ausgewählten Datei wieder einsetzt.

▶▶I: Zum Starten der Wiedergabe am Anfang des nächsten Kapitels, Stücks oder der nächsten Datei.
I◀◀: Zum Starten der Wiedergabe am Anfang des aktuellen Kapitels, Stücks oder der aktuellen Datei.

- *Die Funktionen können genauso mit den **Mediensteuerungstasten 1** und **3** bedient werden. Siehe „Verwendung der Mediensteuertasten“ (Seite 14).*
- *Manche DVDs sind nicht in Kapitel unterteilt.*

Weitere Erläuterungen
„**Kapitel**“ sind Teile von Spielfilmen oder Musikstücken auf DVDs.

Standbildwiedergabe (Pause)

(DVD-V) (DVD-VR) (DivX)

1 **Drücken Sie während der Wiedergabe die Mediensteuerungstaste 2 (▶/II).**

2 **Drücken Sie die Mediensteuerungstaste 2 (▶/II), um die Wiedergabe fortzusetzen.**

- *Im Standbildmodus wird kein Ton wiedergegeben.*
- *Beim Fortsetzen der Wiedergabe können das Bild und der Ton kurzzeitig stoppen. Es handelt sich nicht um eine Störung.*

Einzelbildschaltung vorwärts

(DVD-V) (DVD-VR)

1 **Berühren Sie während der Pause [▶▶I].**
Bei jeder Berührung wird um ein Einzelbild vorgeschaltet.

2 **Drücken Sie die Mediensteuerungstaste 2 (▶/II), um in den Normalmodus zurückzukehren.**

- *Sie können diese Funktionen genauso mit der **Mediensteuerungstaste 3** bedienen. Siehe „Verwendung der Mediensteuertasten“ (Seite 14).*
- *Bei der Einzelbildschaltung vorwärts ist kein Ton zu hören.*
- *Es ist nicht möglich, Einzelbilder rückwärts laufen zu lassen.*

Zeitlupe (DVD-V) (DVD-VR)

1 **Wenn Sie im Pausenmodus [▶▶I] gedrückt halten, wird die Zeitlupe auf 1/8 der Normalgeschwindigkeit eingestellt.**
Wenn Sie [▶▶I] erneut gedrückt halten, wird die Zeitlupe auf die Hälfte der Normalgeschwindigkeit geschaltet.

2 **Drücken Sie die Mediensteuerungstaste 2 (▶/II), um die Wiedergabe zu starten.**

- *Sie können diese Funktionen genauso mit der **Mediensteuerungstaste 3** bedienen. Siehe „Verwendung der Mediensteuertasten“ (Seite 14).*
- *Bei Zeitlupe wird kein Ton wiedergegeben.*
- *1/2, 1/8 sind ungefähre Geschwindigkeitsangaben. Die tatsächliche Geschwindigkeit hängt von der jeweiligen Disc ab.*
- *Es ist nicht möglich, die Zeitlupe rückwärts laufen zu lassen.*

Auswahl von Programm/Playlist (DVD-VR)

Sie können im programmierten Wiedergabemodus das vorherige oder nächste Programm auswählen. Sie können im Playlist-Wiedergabemodus die vorherige oder nächste Playlist auswählen.

1 Berühren Sie [◄ Program] [Program ►] oder [◄ Playlist] [Playlist ►], um das vorherige oder nächste Programm bzw. die vorherige oder nächste Playlist auszuwählen.

- *Wenn Sie [◄ **Program**] oder [◄ **Playlist**] berühren, wird das vorherige Programm oder die vorherige Playlist ab dem ersten Kapitel wiedergegeben.*
- *Wenn Sie [**Program** ►] oder [**Playlist** ►] berühren, wird das nächste Programm oder die nächste Playlist ab dem ersten Kapitel wiedergegeben.*

- *Eine Playlist-Auswahl kann nur bei Discs vorgenommen werden, die eine Playlist enthalten.*

Auswählen von Ordnern (DivX)

Berühren Sie [◄■] or [■►], um den Ordner auszuwählen.

- *Berühren Sie [◄■], um die Wiedergabe ab der ersten Datei des vorherigen Ordners zu starten.*
  Berühren Sie [■►], um die Wiedergabe ab der ersten Datei des nächsten Ordners zu starten.

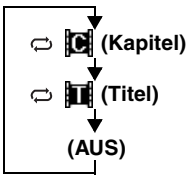
Wiederholungsfunktion

(DVD-V) (DVD-VR) (DivX)

Mit dieser Funktion können Sie Titel, Kapitel, Stücke o. dgl. einer Disc wiederholt abspielen.

Berühren Sie [↻].
Der Repeat-Modus wechselt mit jedem Antippen der Taste.

DVD-Video

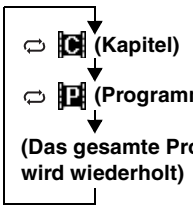


Das Kapitel wird wiederholt abgespielt.
Der Titel wird wiederholt abgespielt.
Die Wiedergabe kehrt in den Normalmodus zurück.

- *Wenn Sie [↻] länger als 2 Sekunden gedrückt halten, wird der REPEAT-Modus stets ausgeschaltet.*

DVD-VR

Programmmodus*:



Das Kapitel wird wiederholt abgespielt.
Das Programm wird wiederholt abgespielt.
Alle Programme werden wiederholt abgespielt.

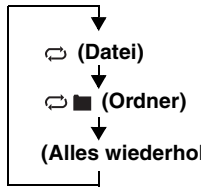
Playlist-Modus*:

Das Kapitel wird wiederholt abgespielt.
Die Playlist wird wiederholt abgespielt.
Alle Playlists werden wiederholt abgespielt.

* *Auswahl des Programm- oder Playlist-Wiedergabemodus über die Suchfunktion. Einzelheiten finden Sie unter „Suche nach Programm“ oder „Suche nach Playlist“ (Seite 33).*

- *Es können nur Discs angezeigt werden, die Playlists enthalten.*

DivX®



Die Datei wird wiederholt wiedergegeben.
Der Ordner wird wiederholt wiedergegeben.
Die Disc wird wiederholt abgespielt.

Suchen nach Titel-/Programmnummer

(DVD-V) (DVD-VR)

Mit dieser Funktion können Sie anhand der Titel oder Programme auf der DVD bestimmte Stellen leicht finden. Rufen Sie die Funktionen auf, wenn die Wiedergabe gestoppt ist.

1 Berühren Sie [Page 1/2], während die Wiedergabe gestoppt ist.

2 Berühren Sie [10Key].
Der Zifferneingabemodus wird angezeigt.

- *Bei DVD-Video kann das Ziffernfeld auch durch Berührung von [◄▲▼►] im Menü und anschließendes zweimaliges Drücken von [**Key**] aufgerufen werden.*

3 Geben Sie den gewünschten Titel oder das Programm ein, indem Sie die betreffende Nummer berühren.
Erläuterungen zum Zifferneingabebildschirm finden Sie auf Seite 30.

4 Berühren Sie [Enter].
Die Wiedergabe startet ab der ausgewählten Nummer.

5 Berühren Sie [×].

- *Wählen Sie den Programm-Wiedergabemodus über die Suchfunktion aus. Siehe „Suche nach Programm“ (Seite 33).*
- *Diese Funktion arbeitet nur bei Discs, auf denen Titelnummern aufgezeichnet sind.*
- *Bei gewissen Discs sind manche Funktionen nicht verfügbar.*

Direktsuche nach Kapitelnummer

(DVD-V) (DVD-VR)

Mit dieser Funktion können Sie auf einfache Weise zum Anfang eines Kapitels auf der Disc gelangen. Rufen Sie die Funktionen während der Wiedergabe, während PRE-STOP oder wenn die Wiedergabe angehalten ist auf.

1 **Berühren Sie in einem anderen als dem Stoppmodus [Page 1/2].**

2 **Berühren Sie [10Key].**
Der Zifferneingabemodus wird angezeigt.

3 **Geben Sie durch Berührung die Nummer des Kapitels ein, das Sie abspielen möchten.**
Erläuterungen zum Zifferneingabebildschirm finden Sie auf Seite 30.

4 **Berühren Sie [Enter], um die Auswahl zu bestätigen.**
Die Wiedergabe startet ab dem ausgewählten Kapitel.

5 **Berühren Sie [×].**

- *Bei einer Disc ohne Kapitel steht diese Funktion nicht zur Verfügung.*

Suche nach Programm (DVD-VR)

1 **Berühren Sie [Program].**
Der Programmsuchlisten-Bildschirm erscheint.

2 **Berühren Sie das Programm, das Sie abspielen möchten.**
Das gewählte Programm wird wiedergegeben.

- *Wenn Sie auf dem Programm-Suchbildschirm **[Playlist]** berühren, wird der Playlist-Suchbildschirm aktiviert.*
- *Wenn Ihre letzte Eingabe eine Programmsuche war, können Sie den Programm-Suchbildschirm auch durch Berühren von [<] auf dem DVD-Hauptbildschirm aktivieren.*

Suche nach Playlist (DVD-VR)

1 **Berühren Sie [Playlist].**
Der Suchlisten-Bildschirm mit den Playlists erscheint.

2 **Berühren Sie die Playlist, die Sie abspielen möchten.**
Die ausgewählte Playlist wird wiedergegeben, und der Hauptbildschirm des DVD-Modus erscheint wieder.

- *Dies funktioniert nur bei Discs, die Playlists enthalten.*
- *Wenn Sie auf dem Playlist-Suchbildschirm **[Program]** berühren, wird der Programm-Suchbildschirm aktiviert.*
- *Wenn Ihre letzte Eingabe eine Playlistsuche war, können Sie den Playlist-Suchbildschirm auch durch Berühren von [<] auf dem DVD-Hauptbildschirm aktivieren.*

Suche nach einer Videodatei (DivX)

Sie können eine Videodatei aus der angezeigten Liste auswählen.

1 **Berühren Sie [🔍 (Suche)].**
Der Suchmodus wird aktiviert.

2 **Berühren Sie [VIDEO].**
Die Anzeige mit der Ordnerliste erscheint.

Ordnernamensuchmodus

3 **Berühren Sie im gewünschten Ordner [▶].**
Die erste Datei in dem ausgewählten Ordner wird wiedergegeben.

Dateinamensuchmodus

3 **Berühren Sie den gewünschten Ordnernamen.**
Der Dateiname des ausgewählten Ordners wird angezeigt.

4 **Berühren Sie den gewünschten Dateinamen.**
Die ausgewählte Datei wird wiedergegeben.

- *Berühren Sie [<], um zur vorherigen Hierarchiestufe zurückzukehren.*
- *Einzelheiten zum Durchblättern der Liste finden Sie auf „Auswahl eines Punkts aus einer Liste“ (Seite 20).*
- *Wenn Sie einen Ordner mit der Ordnernamensuche ausgewählt haben, berühren Sie [<] auf dem Hauptbildschirm, um den Ordnersuchbildschirm aufzurufen.*
- *Wenn Sie einen Titel mit der Dateinamensuche ausgewählt haben, berühren Sie [<] auf dem Hauptbildschirm, um den Dateisuchbildschirm aufzurufen.*

Ändern des Blickwinkels (DVD-V)

Bei DVDs, bei denen Szenen mit verschiedenen Aufnahmeperspektiven gespeichert sind, können Sie während der Wiedergabe den Blickwinkel ändern.

Berühren Sie [Angle].
Bei jeder Tastenbetätigung wird zum jeweils nächsten aufgezeichneten Blickwinkel gewechselt.

- *Der Übergang zwischen Blickwinkeln erfolgt unter Umständen mit Verzögerung.*
- *Der Blickwinkel ändert sich je nach Disc folgendermaßen.*
  - *Nahtlos: Der Blickwinkel geht sanft in den neuen über.*
  - *Nicht nahtlos: Beim Ändern des Blickwinkels wird vorübergehend ein Standbild angezeigt.*

Umschalten zwischen Tonspuren

DVD-V DVD-VR DivX

DVDs mit Multiplex-Audio oder Audiosprachen ermöglichen das Umschalten zwischen den Tonspuren während der Wiedergabe.

Berühren Sie [Audio].
Bei jeder Tastenbetätigung wird zur jeweils nächsten aufgezeichneten Tonspur gewechselt.

- *Die zuvor gewählte Tonspur wird beim Einschalten des Geräts bzw. Einlegen einer anderen Disc wieder vorgegeben. Wenn die betreffende Tonspur auf der Disc nicht vorhanden ist, wird die Standardsprache der Disc ausgewählt.*
- *Die Auswahl der Tonspur ist nicht bei allen Discs während der Wiedergabe möglich. Bei solchen Discs müssen Sie die Tonspur über das DVD-Menü auswählen.*
- *Beim Umschalten der Tonspur wird die neue Spur unter Umständen erst nach einer gewissen Verzögerung wiedergegeben.*

DVD-VR-Discs mit Multiplex-Audio

Halten Sie [Audio] mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.
Der Ton des linken und rechten Kanals wechselt bei jeder Tastenbetätigung nach dem unten dargestellten Schema.

LR → LL → RR → LR

Ändern der Untertitel (Untertitelsprache)

DVD-V DVD-VR DivX

Bei DVDs, auf denen Untertitel in mehreren Sprachen aufgezeichnet sind, können Sie während der Wiedergabe die gewünschte Sprache auswählen oder die Untertitel ganz ausblenden.

Berühren Sie [Sub T.].
Mit jedem Antippen dieser Taste wählen Sie nacheinander die Untertitelsprachen auf der Disc aus bzw. schalten die Untertitel aus (OFF).

- *Beim Ändern der Untertitelsprache wird die neue Sprache unter Umständen erst nach einer gewissen Verzögerung eingeblendet.*
- *Die Auswahl der Untertitel ist nicht bei allen Discs während der Wiedergabe möglich. Bei solchen Discs müssen Sie die Untertitel über das DVD-Menü auswählen.*
- *Die zuvor gewählte Untertitelsprache wird beim Einschalten des Geräts bzw. Einlegen einer anderen Disc wieder vorgegeben. Wenn die betreffende Untertitelsprache auf der Disc nicht vorhanden ist, wird die Standardsprache der Disc ausgewählt.*
  Je nach der Disc unterscheidet sich jedoch möglicherweise die Sprache der Untertitel.
- *Bei einigen Discs erscheinen die Untertitel auch dann, wenn sie auf OFF gesetzt sind. Je nach der Disc unterscheidet sich jedoch möglicherweise die Sprache der Untertitel.*
- *Während der Wiedergabe einer DVD-VR-Disc werden die Untertitel ein-/ausgeschaltet.*

Informationen zu DivX®

DivX® ist ein Codec-Programm (Software) zur Komprimierung von bewegten Bildern. Bei der Komprimierung wird die Bildqualität unter Verwendung einer äußerst hohen Komprimierungsrate und Geschwindigkeit beibehalten.

- *Offizielles DivX®-zertifiziertes Produkt*

INFORMATIONEN ZU DIVX VIDEO: DivX® ist ein von DivX, LLC, einer Tochtergesellschaft der Rovi Corporation entwickeltes digitales Videoformat. Dies ist ein offizielles DivX Certified®-Gerät zur Wiedergabe von DivX-Video. Weitere Informationen und Software-Tools zur Konvertierung Ihrer Dateien in DivX-Videos finden Sie unter divx.com.
INFORMATIONEN ZU DIVX VIDEO-ON-DEMAND: Dieses DivX Certified®-Gerät muss zur Wiedergabe von DivX Video-on-Demand (VOD)-Filmen registriert werden. Um einen Registrierungscode zu erhalten, suchen Sie den Bereich DivX VOD im Setup-Menü Ihres Geräts. Weitere Informationen zum Ausführen der Registrierung finden Sie unter vod.divx.com.

Unterstützte Datenträger
Das Gerät kann CD-R/CD-RW/DVD-R/DVD-RW/DVD+R/DVD+RW-Discs und USB-Speichergeräte wiedergeben, die im DivX®-Modus aufgenommen wurden.

Entsprechende Erweiterung
„avi“, „divx“

Video-Codec
DivX® Versionen 3, 4, 5 und 6 (Version 5 verarbeitet sowohl Videos im Zeilensprung- wie im Vollbildverfahren)

Audio-Codec

MPEG1 Layer2 (MP2)	32 bis 384 kbps
MPEG1 Layer3 (MP3)	32 bis 320 kbps
MPEG2 Layer2 (MP2)	8 bis 160 kbps
MPEG2 Layer3 (MP3)	8 bis 160 kbps
Dolby Digital	32 bis 448 kbps

Das optimale Format für die Wiedergabe von DivX®-Discs ist wie folgt:

Bildschirmformat: 96 bis 720 Pixel (horizontal) × 96 bis 576 Pixel (vertikal)

Bei einem anderen Seitenverhältnis als 16:9 sind unter Umständen schwarze Balken an der linken und rechten Seite oder am oberen oder unteren Rand des Bildschirms zu sehen.

Bild-Bitrate: „durchschnittlich 4 Mbps, Höchstwert 8 Mbps“ Home Theater Profile wird unterstützt

Einstellungen (Setup)

Audioeinstellungen

Audioeinstellungen vornehmen

Der Bildschirm für den Einstellungsmodus kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diesen Bildschirm während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung „Während der Fahrt nicht bedienbar“ angezeigt.

Die Bedienschritte 1 bis 5 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle Einstelloptionen der Audiooptionen gleich. Näheres dazu finden Sie in den Abschnitten zu den jeweiligen Optionen.

1 Berühren Sie [Setup] auf dem Home-Bildschirm.
Der Setup-Hauptbildschirm wird angezeigt.

2 Berühren Sie [Audioeinstellungen].
Die Anzeige „Audioeinstellungen“ erscheint.
- *Sie können den Audio-Setupbildschirm von jedem Anwendungsbildschirm aus aufrufen. Berühren Sie auf einem beliebigen Anwendungsbildschirm [Audio]. Sie können alle Funktionen außer Zeitkorrektur, X-OVER und Parametrischer EQ einstellen.*

3 Wählen Sie den gewünschten Punkt aus.
Wenn „ ≫ “ erscheint, gibt es eine weitere Hierarchieebene. Berühren Sie den gewünschten Punkt. Wenn „ ≫ “ nicht erscheint, fahren Sie mit Schritt 4 fort.

Einstelloptionen:Balance/Fader/Subwoofer / Quellenlautstärkeanpassung / Media Xpander / Bass Max EQ / Audioeinstellungen herunterladen / Defeat / Time Correction / X-OVER / Parametric EQ

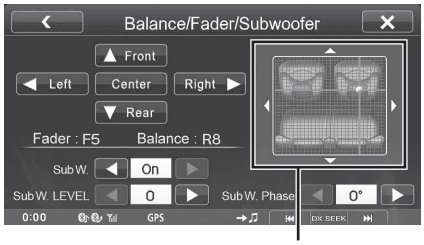
4 Berühren Sie [◄] oder [►] usw., um die Einstellung zu ändern.

5 Berühren Sie [×], um zum Hauptanwendungsbildschirm zurückzukehren.
Berühren Sie [<], um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren.

- *Unmittelbar nach dem Ändern der Audioeinstellungen (während das System automatisch die Daten schreibt), darf der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt werden. Anderenfalls werden die Einstellungen möglicherweise nicht geändert.*
- *Einzelheiten zum Durchblättern der Liste finden Sie auf „Auswahl eines Punkts aus einer Liste“ (Seite 20).*

Einstellung von Balance/Fader/Subwoofer

[Balance/Fader/Subwoofer] wird in Schritt 3 des Audio-Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Audioeinstellungen vornehmen“ (Seite 35).



Bildbereich

Einstellung von Balance/Fader

Berühren Sie den gewünschten Punkt im Bildbereich. Oder berühren Sie [▲ Front] [▼ Rear] [◄ Left] [Right ►].

Balance: L15 bis R15
Fader: F15 bis R15

- *Zur Wiederherstellung der Werkseinstellung (Balance: 0, Fader: 0), berühren Sie [Center].*

EIN-/AUSSCHALTEN des Subwoofers

Wenn ein optionaler Subwoofer an das Gerät angeschlossen ist, nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor.

Einstelloption: SubW.
Einstellungen: On / Off (Werkseinstellung: Off)

Einstellen des Subwoofer-Pegels

Sie können den Pegel des Subwoofers einstellen, wenn ein Subwoofer angeschlossen ist.

Einstelloption: SubW. LEVEL
Einstellungen: 0 bis 15 (Werkseinstellung: 0)

- *Wenn die Subwoofer-Einstellung „Off“ ist, kann diese Einstellung nicht vorgenommen werden.*

Einstellen der Subwoofer-Phase

Die Subwoofer-Ausgangsphase wird zwischen Subwoofer Normal (0°) und Subwoofer Reverse (180°) umgeschaltet.

Einstelloption: SubW. Phase
Einstellungen: 0° / 180° (Werkseinstellung: 0°)

- *Wenn die Subwoofer-Einstellung „Off“ ist, kann diese Einstellung nicht vorgenommen werden.*

Einstellung der Lautstärke für jede Anwendung

[Quellenlautstärkeanpassung] wird in Schritt 3 des Audio-Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Audioeinstellungen vornehmen“ (Seite 35). Die Lautstärke kann für jede Anwendung eingestellt werden.

Einstelloption: Radio / DVD / CD / Compress Media / NOKIA Music / iPod Music / iPod Video / AUX / AUX3 / BLUETOOTH Audio
Einstellungen: -14 bis +14 (Werkseinstellung: 0)

- *Welche Anwendungen eingestellt werden können, hängt von den angeschlossenen Geräten und der Einstellung ab.*

Einstellung des MX (Media Xpander)

[Media Xpander] wird in Schritt 3 des Audio-Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Audioeinstellungen vornehmen“ (Seite 35).
MX (Media Xpander) hebt unabhängig von der Musikquelle Gesang oder Instrumente charakteristisch hervor. So ist auch in Fahrzeugen mit erheblichen Fahrgeräuschen bei UKW-Radio, CD-, USB-Speicher- und iPod/iPhone-Wiedergabe eine klare Musikreproduktion gewährleistet.

Einstelloption: Media Xpander

1 Berühren Sie [On] unter „ALL MX Off/On“ auf dem MX-Setupbildschirm.

2 Berühren Sie [Off] [▂▃▁] [▂▃▁] oder [▂▃▅].

Anwendung	Pegel			
	OFF	1	2	3
FM	Off	▂▃▁	▂▃▁	▂▃▅
DVD	Off	Movie ▂▃	Movie ▂▃	DVD Music
CD	Off	▂▃▁	▂▃▁	▂▃▅
Compress Media	Off	▂▃▁	▂▃▁	▂▃▅
NOKIA	Off	▂▃▁	▂▃▁	▂▃▅
AUX/AUX3	Off	Compress Media	Movie	Music

- *Die MX-Einstellung kann nur vorgenommen werden, wenn aktuell eine Quelle ausgewählt ist.*
- *DVD Video und DVD-VR entsprechen MX DVD.*
- *MP3/WMA/AAC/iPod/USB Audio/DivX®/BLUETOOTH Audio entsprechen MX Compress Media.*

MX FM
Die mittleren bis hohen Frequenzen werden klarer und es wird ein gut ausgewogener Klang in allen Frequenzbereichen erzielt.

MX DVD

(Film)
Diese Option verbessert die Verständlichkeit von Dialogen in Videos.

(DVD Music)
Diese Disc enthält eine große Datenmenge, wie beispielsweise Musik-Clips. MX nutzt diese Daten so, dass ein originalgetreuer Wiedergabeklang erzielt wird.

MX CD
Im CD-Modus wird eine große Datenmenge verarbeitet. Diese Daten werden zur Optimierung des Klangs herangezogen.

MX Compress Media
Diese Option optimiert den Klang durch Korrigieren von Informationen, die bei der Komprimierung beschnitten wurden. Das Ergebnis ist ein wohlausgewogener Klang, der dem Original nahe kommt.

MX NOKIA (OFF, Compress Media MX 1 bis 3)
Die mittleren bis hohen Frequenzen werden klarer und es wird ein gut ausgewogener Klang in allen Frequenzbereichen erzielt.

MX AUX/AUX3
Wählen Sie den MX-Modus (Compress Media, Movie oder Music), der zu der angeschlossenen Quelle passt.

- *Stellen Sie MX in Schritt 1 auf „Off“, um den MX-Modus für alle Musikanwendungen aufzuheben.*
- *Jede Musikanwendung, wie UKW-Radio, CD und MP3/WMA/AAC kann ihre eigene MX-Einstellung haben.*
- *Wenn er auf MX gestellt wird, wird der MX-Modus jeder Musikanwendung auf „Off“ gestellt.*
- *Für MW- und LW-Radio ist kein MX-Modus verfügbar.*
- *Die Funktion ist deaktiviert, wenn Defeat auf „On“ gestellt ist.*

Equalizer-Voreinstellungen (Bass Max EQ)

[Bass Max EQ] wird in Schritt 3 des Audio-Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Audioeinstellungen vornehmen“ (Seite 35).
Für eine ganze Reihe unterschiedlicher Musikgenres sind werkseitig 10 typische Equalizer-Einstellungen vorgegeben.

Einstelloption: Bass Max EQ
Einstellungen: FLAT (Werkseinstellung) / POPS / ROCK / NEWS / JAZZ / ELECTRICAL DANCE / HIP HOP / EASY LISTENING / COUNTRY / CLASSICAL

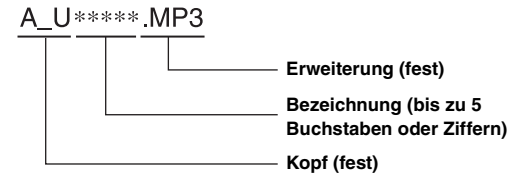
- *Es kann immer nur ein Typ auf ON gesetzt werden.*
- *Wenn die Bass Max EQ-Einstellung verändert wird, ist Audioeinstellungen herunterladen deaktiviert.*
- *Wenn Bass Max EQ eingestellt wird, werden auch die damit verbundenen Einstellungen des parametrischen EQ verändert. Wir empfehlen, die parametrischen EQ-Einstellungen zuvor in der Voreinstellung zu speichern.*
- *Die Bass Max EQ-Einstellung kann vorgenommen werden, wenn Defeat auf „Off“ steht.*

Audioeinstellungen herunterladen

[Audioeinstellungen herunterladen] wird in Schritt 3 des Audio-Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Audioeinstellungen vornehmen“ (Seite 35).
Mit einem USB-Speichergerät können die Audioeinstellungen von der ALPINE-Website heruntergeladen werden, um damit Zeitkorrektur, X-OVER und die parametrischen EQ-Einstellungen zu konfigurieren. Einzelheiten zum Gebrauch und Verfahren des Herunterladens finden Sie auf der Website von ALPINE.

Einstelloption: Audioeinstellungen herunterladen

Der Dateiname der heruntergeladenen Daten ist „A_U***.MP3“.**



- *Speichern Sie die Einstellungsdaten im Stammverzeichnis.*

1 Berühren Sie [Audioeinstellungen herunterladen] .
Dateien mit Einstellungsdaten werden in einer Liste mit höchstens 5 Einträgen angezeigt.

2 Berühren Sie die gewünschte Datei.

3 Berühren Sie [OK].
Die heruntergeladenen Einstellungswerte werden jeweils als Zeitkorrektur-/X-OVER-/Parametrische EQ-Einstellungen übernommen und gleichzeitig als Voreinstellung3 gespeichert.

- *Wenn kein USB-Speichergerät angeschlossen ist, steht die Funktion „Audioeinstellungen herunterladen" nicht zur Verfügung.*
- *Wenn die Voreinstellung3 bereits für Zeitkorrektur/X-OVER/ Parametrischer EQ gespeichert war, werden die Daten überschrieben.*
- *Wenn zwei USB-Speichergeräte angeschlossen sind, können Sie durch Berühren von **[USB1 → 2] [USB2 → 1]** zwischen den beiden Geräten umschalten.*

Defeat einstellen

[Defeat] wird in Schritt 3 des Audio-Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Audioeinstellungen vornehmen" (Seite 35).
Wenn Defeat auf „On" steht, sind MX, Bass Max EQ, Audioeinstellungen herunterladen und Parametrischer EQ auf AUS gesetzt. Dadurch werden alle Einstellungen für diese Funktionen deaktiviert.

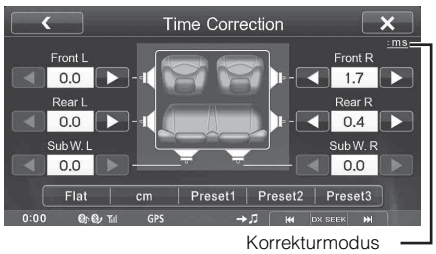
Einstelloption: Defeat
Einstellungen: Off / On (Werkseinstellung: Off)

Einstellen der Laufzeitkorrektur (Time Correction)

[Time Correction] wird in Schritt 3 des Audio-Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Audioeinstellungen vornehmen" (Seite 35).
Bevor Sie die folgenden Schritte ausführen, informieren Sie sich unter „Zeitkorrektur" (Seite 39).

Einstelloption: Time Correction

1 Berühren Sie [msec] oder [cm], um einen Einstellungsmodus auszuwählen.
Bei jeder Berührung ändern sich die Schaltfläche und der Korrekturmodus.



Korrekturmodus

msec: Zeit anpassen.
cm: Hörposition und Abstand zu den Lautsprechern einstellen.

2 Berühren Sie [◄] oder [►] für jeden Lautsprecher, um die Zeit oder den Abstand einzustellen.
0,0 msec bis 9,9 msec (0,1 msec/Schritt)
0,0 cm bis 336,6 cm (3,4 cm/Schritt)

- *Beträgt die Gesamtsumme der Einstellungswerte aller Lautsprecher mehr als 20ms oder 680cm, können die Einstellungen möglicherweise nicht mehr richtig ausgeführt werden.*

3 Halten Sie [Preset1], [Preset2] oder [Preset3] gedrückt, um die geänderten Einstellungswerte zu speichern.

- *Berühren Sie **[Flat]**, um alle Werte auf 0,0 zu setzen.*
- *Wenn die Subwoofer-Einstellung „Off" ist, kann die Subwoofer-Einstellung nicht geändert werden (Siehe Seite 35).*

Aufrufen des Zeitkorrekturwerts

Aufrufen des voreingestellten Zeitkorrekturwerts.

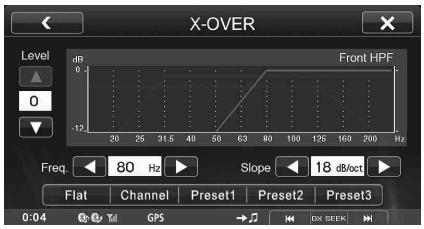
Berühren Sie [Preset1], [Preset2] oder [Preset3] auf dem Zeitkorrktur-Bildschirm.
Die in der Voreinstellung gespeicherte Einstellung wird aufgerufen.

Einstellen der Frequenzweiche (X-OVER)

[X-OVER] wird in Schritt 3 des Audio-Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Audioeinstellungen vornehmen" (Seite 35).
Bevor Sie die folgenden Schritte ausführen, informieren Sie sich unter „Informationen zur Frequenzweiche" (Seite 40).

Einstelloption: X-OVER

1 Berühren Sie [Channel], um den Kanal auszuwählen.
Bei jeder Berührung wird der Kanal umgeschaltet.



- *Der einzustellende Kanal wird rot angezeigt.*

→ HPF Vorn → HPF Hinten → Subw. LPF →

2 Stellen Sie die Übernahmefrequenz wunschgemäß ein.

Einstellen der Grenzfrequenz

Berühren Sie [◄] oder [►] unter „Freq." und wählen Sie die Grenzfrequenz aus.

Einstellungen: 20 / 25 / 31,5 / 40 / 50 / 63 / 80 (Werkseinstellung) / 100 / 125 / 160 / 200 Hz

Einstellen der Flankensteilheit

Berühren Sie [◄] oder [►] unter „Slope" und stellen Sie die HPF- oder LPF-Steigung ein.

Einstellungen: 0 (Werkseinstellung) / 6 / 12 / 18 / 24 dB/oct

Einstellen des Pegels

Berühren Sie [▼] oder [▲] unter „Level" und stellen Sie den HPF- oder LPF-Pegel ein.

Einstellungen: -12 bis 0 dB (Werkseinstellung: 0)

3 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 2, um die Einstellungen für die anderen Kanäle vorzunehmen.

4 Halten Sie [Preset1], [Preset2] oder [Preset3] gedrückt, um die geänderten Einstellungswerte zu speichern.

- *Berühren Sie **[Flat]**, um alle Werte zu initialisieren.*
- *Wenn die Subwoofer-Einstellung „Off" ist, kann die Subwoofer-Einstellung nicht geändert werden (Siehe Seite 35).*
- *Bei der X-Over-Einstellung ist unbedingt der Frequenzgang der angeschlossenen Lautsprecher zu berücksichtigen.*

Aufrufen des angepassten X-OVER-Werte

Aufrufen des voreingestellten angepassten X-OVER-Werts.

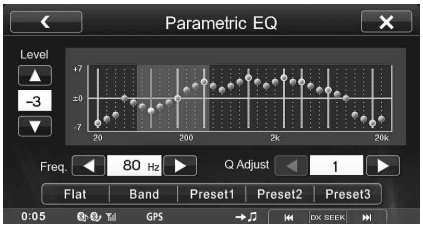
Berühren Sie [Preset1], [Preset2] oder [Preset3] auf dem X-OVER-Bildschirm.
Die in der Voreinstellung gespeicherte Einstellung wird aufgerufen.

Einstellen der parametrischen Equalizer-Kurve (Parametric EQ)

[Parametric EQ] wird in Schritt 3 des Audio-Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Audioeinstellungen vornehmen“ (Seite 35).
Sie können die Equalizer-Einstellungen ändern, um die Reaktionskurve Ihren persönlichen Vorlieben anzupassen.

Einstelloption: Parametric EQ

1 Stellen Sie den Parametric EQ wunschgemäß ein.



Einstellen des Bands

Berühren Sie [Band], um das einzustellende Band auszuwählen.

→ BAND1 → BAND2 → ··· → BAND8 → BAND9 →

- *Sie können ein Band durch Berühren des Bildschirms direkt auswählen.*

Einstellen der Frequenz

Berühren Sie [◀] oder [▶] unter „Freq.“, um die Frequenz des ausgewählten Bands einzustellen.

Einstellbare Frequenzbänder: 20 Hz bis 20 kHz (in 1/3-Oktavstufen)

BAND1: 20 Hz~100 Hz (63 Hz)
BAND2: 63 Hz~315 Hz (125 Hz)
BAND3: 125 Hz~500Hz (250 Hz)
BAND4: 250 Hz~1 kHz (500Hz)
BAND5: 500 Hz~2 kHz (1 kHz)
BAND6: 1 kHz~4 kHz (2 kHz)
BAND7: 2 kHz~7,2 kHz (4 kHz)
BAND8: 5,8 kHz~12 kHz (8 kHz)
BAND9: 9 kHz~20 kHz (16 kHz)

Einstellen des Pegels

Berühren Sie [▼] oder [▲] unter „Level“, um den Pegel für das ausgewählte Band einzustellen.

Einstellungen: -7 bis +7 (Werkseinstellung: 0)

Einstellen der Bandbreite

Berühren Sie [◀] oder [▶] unter „Q Adjust“, um die Bandbreite auszuwählen.

Einstellungen: 1 (Werkseinstellung) / 2 / 3

2 Um ein anderes Band einzustellen, wiederholen Sie Schritt 1 und stellen alle Bänder ein.

3 Halten Sie [Preset1], [Preset2] oder [Preset3] gedrückt, um die geänderten Einstellungswerte zu speichern.

- *Einstellungen, die die Frequenz von benachbarten Bändern überschreiten, sind nicht verfügbar.*
- *Bei Einstellung des parametrischen Equalizers ist unbedingt der Frequenzgang der angeschlossenen Lautsprecher zu berücksichtigen.*
- *Wenn Einstellungen für den parametrischen Equalizer vorgenommen werden, treten die für den Bass Max EQ außer Kraft.*
- *Wenn Bass Max EQ eingestellt wird, werden auch die damit verbundenen Einstellungen des parametrischen EQ verändert. Wir empfehlen, die parametrischen EQ-Einstellungen zuvor in der Voreinstellung zu speichern.*
- *Berühren Sie **[Flat]**, um alle Werte zu initialisieren.*
- *Der Parametrische EQ kann eingestellt werden, wenn Defeat auf „Off“ steht.*

Aufrufen der angepassten parametrischen EQ-Werte

Aufrufen der voreingestellten angepassten parametrischen EQ-Werte.

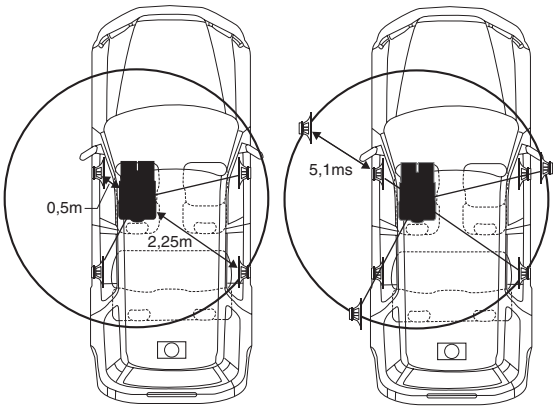
Berühren Sie [Preset1], [Preset2] oder [Preset3] auf dem Bildschirm des parametrischen EQ.
Die in der Voreinstellung gespeicherte Einstellung wird aufgerufen.

Zeitkorrektur

Die Entfernung zwischen dem Hörer und den Lautsprechern in einem Pkw kann wegen der komplexen Lautsprechereinbauanordnung stark variieren. Diese Entfernungsdifferenz führt zu einer Verschiebung von Klangbild und Frequenzcharakteristik. Ursache hierfür ist die zeitliche Verzögerung, mit der derselbe Klang das rechte und das linke Ohr des Hörers erreicht.
Zur Abhilfe kann das Gerät die Zuführung des Audiosignals zu den Lautsprechern verzögern, die den kürzesten Abstand zum Hörer haben. Auf diese Weise wird effektiv der Eindruck erzeugt, dass die betreffenden Lautsprecher weiter entfernt sind. Im Interesse eines optimalen Klangraums lässt sich der Hörer akustisch gleichweit vom linken und rechten Lautsprecher entfernt platzieren.
Die Einstellung für die einzelnen Lautsprecher erfolgt in 3,4-cm-Schritten.

Beispiel 1. Hörposition: Linker Vordersitz

Einstellen der Laufzeitkorrektur des linken Frontlautsprechers auf hohen Wert und die des rechten Hecklautsprechers auf Null oder einen niedrigen Wert.



Der Klang ist nicht ausgewogen, weil die Entfernung zwischen der Hörposition und den einzelnen Lautsprechern unterschiedlich groß ist. Der Entfernungsunterschied beträgt im Falle des linken Hecklautsprechers ganze 1,75 m.
Im Folgenden wird der Zeitkorrekturwert für den linken Frontlautsprecher im obigen Diagramm berechnet.

Bedingungen:
Am weitesten entfernter Lautsprecher - Hörposition: 2,25 m
Linker Frontlautsprecher - Hörposition: 0,5 m
Berechnung: L = 2,25 m - 0,5 m = 1,75 m
Zeitkorrektur = 1,75 ÷ 343*[1] × 1.000 = 5,1 (ms)

*[1] *Schallgeschwindigkeit: 343 m/s bei 20°C*

Mit anderen Worten, durch Einstellung des linken Frontlautsprechers auf einen Zeitkorrekturwert von 5,1 ms ist dessen Entfernung vom Hörer scheinbar identisch mit der des am weitesten entfernten Lautsprechers.

Die Laufzeitkorrektur beseitigt die zeitlichen Unterschiede, denen der Klang von verschiedenen Ausgangspunkten bis zum Erreichen der Hörposition unterliegt.
Die Laufzeit des linken Frontlautsprechers wird um 5,1 ms korrigiert, so dass sein Klang die Hörposition zur gleichen Zeit erreicht wie der von den anderen Lautsprechern.

Beispiel 2. Hörposition: Alle Sitze

Einstellen der Laufzeitkorrektur der einzelnen Lautsprecher auf den praktisch identischen Wert.

1 Nehmen Sie an der Hörposition (z. B. Fahrersitz) Platz, und messen Sie zwischen Ihrem Kopf und den einzelnen Lautsprechern die Entfernung (in Metern).

2 Errechnen Sie die Entfernungsdifferenz zwischen dem am weitesten entfernten Lautsprecher und den anderen Lautsprechern.

L = (Entfernung zum am weitesten entfernten Lautsprecher) - (Entfernung zu anderen Lautsprechern)

Diese Werte geben jeweils die Zeitkorrektur für die verschiedenen Lautsprecher an. Die Einstellung dieser Werte sorgt dafür, dass der Klang aller Lautsprecher die Hörposition zur selben Zeit erreicht.

Zeitkorrekturwertliste

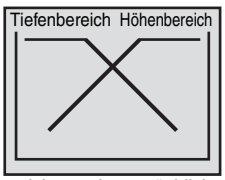
Zeitdifferenz (msec)	Entfernung (cm)	Entfernung (Zoll)	Zeitdifferenz (msec)	Entfernung (cm)	Entfernung (Zoll)
0,0	0,0	0,0	5,1	173,4	68,3
0,1	3,4	1,3	5,2	176,8	69,7
0,2	6,8	2,7	5,3	180,2	71,0
0,3	10,2	4,0	5,4	183,6	72,4
0,4	13,6	5,4	5,5	187,0	73,7
0,5	17,0	6,7	5,6	190,4	75,0
0,6	20,4	8,0	5,7	193,8	76,4
0,7	23,8	9,4	5,8	197,2	77,7
0,8	27,2	10,7	5,9	200,6	79,1
0,9	30,6	12,1	6,0	204,0	80,4
1,0	34,0	13,4	6,1	207,4	81,7
1,1	37,4	14,7	6,2	210,8	83,1
1,2	40,8	16,1	6,3	214,2	84,4
1,3	44,2	17,4	6,4	217,6	85,8
1,4	47,6	18,8	6,5	221,0	87,1
1,5	51,0	20,1	6,6	224,4	88,4
1,6	54,4	21,4	6,7	227,8	89,8
1,7	57,8	22,8	6,8	231,2	91,1
1,8	61,2	24,1	6,9	234,6	92,5
1,9	64,6	25,5	7,0	238,0	93,8
2,0	68,0	26,8	7,1	241,4	95,1
2,1	71,4	28,1	7,2	244,8	96,5
2,2	74,8	29,5	7,3	248,2	97,8
2,3	78,2	30,8	7,4	251,6	99,2
2,4	81,6	32,2	7,5	255,0	100,5
2,5	85,0	33,5	7,6	258,4	101,8
2,6	88,4	34,8	7,7	261,8	103,2
2,7	91,8	36,2	7,8	265,2	104,5
2,8	95,2	37,5	7,9	268,6	105,9
2,9	98,6	38,9	8,0	272,0	107,2
3,0	102,0	40,2	8,1	275,4	108,5
3,1	105,4	41,5	8,2	278,8	109,9
3,2	108,8	42,9	8,3	282,2	111,2
3,3	112,2	44,2	8,4	285,6	112,6
3,4	115,6	45,6	8,5	289,0	113,9
3,5	119,0	46,9	8,6	292,4	115,2
3,6	122,4	48,2	8,7	295,8	116,6
3,7	125,8	49,6	8,8	299,2	117,9
3,8	129,2	50,9	8,9	302,6	119,3
3,9	132,6	52,3	9,0	306,0	120,6
4,0	136,0	53,6	9,1	309,4	121,9
4,1	139,4	54,9	9,2	312,8	123,3
4,2	142,8	56,3	9,3	316,2	124,6
4,3	146,2	57,6	9,4	319,6	126,0
4,4	149,6	59,0	9,5	323,0	127,3
4,5	153,0	60,3	9,6	326,4	128,6
4,6	156,4	61,6	9,7	329,8	130,0
4,7	159,8	63,0	9,8	333,2	131,3
4,8	163,2	64,3	9,9	336,6	132,7
4,9	166,6	65,7			
5,0	170,0	67,0			

Informationen zur Frequenzweiche

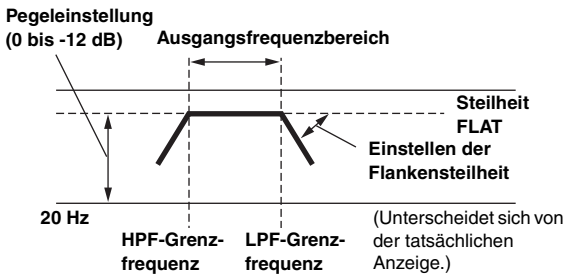
Frequenzweiche (X-OVER):

Das Gerät verfügt über eine aktive Frequenzweiche. Die Frequenzweiche begrenzt die Höhe der Frequenzen an den Ausgängen. Die einzelnen Kanäle werden separat angesteuert. Daher lassen sich die einzelnen Lautsprecherpaare mit den Frequenzen ansteuern, für die sie optimal ausgelegt sind.
Die Frequenzweiche stellt das Hochpassfilter (HPF) oder Tiefpassfilter (LPF) der einzelnen Bänder sowie auch die Steilheit (wie schnell das Filter Höhen oder Tiefen durchlässt) ein.
Die Einstellungen müssen jeweils der Wiedergabecharakteristik der Lautsprecher entsprechen. Je nach Lautsprecher ist u. U. ein passives Netzwerk nicht erforderlich. Falls Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Alpine-Händler.

	Grenzfrequenz (1/3-Oktavenstufen)		Steilheit		Pegel
	HPF	LPF	HPF	LPF	
Bassbereich-Lautsprecher	----	20 Hz - 200 Hz	----	FLACH, -6, –12, –18, -24 dB/oct.	0 bis -12 dB
Höhenbereich-Hecklautsprecher	20 Hz - 200 Hz	----	FLACH, -6, –12, –18, -24 dB/oct.	----	0 bis -12 dB
Höhenbereich-Frontlautsprecher	20 Hz - 200 Hz	----	FLACH, -6, –12, –18, -24 dB/oct.	----	0 bis -12 dB



(Unterscheidet sich von der tatsächlichen Anzeige.)



- *HPF (Hochpassfilter): Sperrt den Durchgang für die niedrigeren Frequenzen und lässt die höheren Frequenzen passieren.*
- *LPF (Tiefpassfilter): Sperrt den Durchgang für die höheren Frequenzen und lässt die niedrigeren Frequenzen passieren.*
- *Steilheit: Die Pegeländerung (in dB) bei einer Frequenzänderung von einer Oktave.*
- *Je höher der Steilheitswert, desto steiler der Signalflankenanstieg.*
- *Zur Überbrückung von Hoch- oder Tiefpassfilter ist die Steilheit auf FLAT einzustellen.*
- *Verwenden Sie keinesfalls einen Hochtöner ohne vorgeschaltetes HPF bzw. mit Einstellung auf niedrige Frequenz, da sonst der Lautsprecher aufgrund der Bassfrequenzanteile beschädigt werden kann.*
- *Die Übergangsfrequenz lässt sich nicht auf einen Wert höher als das HPF oder niedriger als das LPF einstellen.*
- *Die Einstellung muss anhand der empfohlenen Übergangsfrequenz der angeschlossenen Lautsprecher erfolgen. Stellen Sie die empfohlene Übergangsfrequenz der Lautsprecher fest. Die Einstellung auf einen Frequenzbereich jenseits des empfohlenen Bereichs kann die Lautsprecher beschädigen.*
  Informationen zu den empfohlenen Übernahmefrequenzen von Alpine-Lautsprechern finden Sie in der jeweiligen Bedienungsanleitung.
  Wir sind nicht verantwortlich für die Beschädigung oder Fehlfunktion von Lautsprechern, die auf den Einsatz von Frequenzweichen mit Werten außerhalb des empfohlenen Bereichs zurückzuführen sind.

Display-Einstellungen

Einstellen von Display-Funktionen

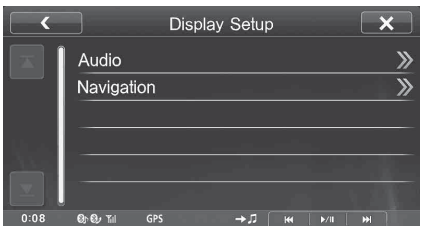
Der Bildschirm für den Display Format kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diesen Bildschirm während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung „Während der Fahrt nicht bedienbar“ angezeigt.

Die Bedienschritte 1 bis 6 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle Einstelloptionen von „Display Setup“ gleich. Näheres dazu finden Sie in den Abschnitten zu den jeweiligen Optionen.

1 Berühren Sie [Setup] auf dem Home-Bildschirm.
Der Setup-Hauptbildschirm wird angezeigt.

2 Berühren Sie [Displayeinstellungen].
Der Bildschirm „Displayeinstellungen“ erscheint.
- *Sie können den Display-Setupbildschirm von jedem Anwendungsbildschirm aus aufrufen. Berühren Sie auf einem beliebigen Anwendungsbildschirm [Display] (Videomodus).*

3 Berühren Sie die gewünschte Anwendung.



- *„Audio“ kann ausgewählt werden, wenn ein Video abgespielt wird.*
- *Die unter „Direct Kamera“ eingestellten Kameranamen werden angezeigt. Die Kameranamen werden nicht angezeigt, wenn „Off“ eingestellt ist (Seite 47).*
- *Wenn „NAVI-Eingang“ auf „Off“ steht, wird „Navigation“ nicht angezeigt (Seite 48).*

4 Berühren Sie [≫] des gewünschten Punkts.

Es hängt von der jeweiligen Anwendung ab, welche Punkte eingestellt werden können.

■ [Audio] (Videomedien):
Display Format* / Live Kontrast / Visual EQ / Helligkeit / Farbe / Tönung / Kontrast / Schärfe

■ [Direct Kamera]:
Live Kontrast / Helligkeit / Farbe / Kontrast

■ [Navigation]:
Helligkeit / Kontrast

* *Wenn als Medium AUX eingestellt ist, können die Einstellungen unter den unten aufgeführten Umständen nicht geändert werden.*
- *Wenn „AUX Eingang“ auf „USB Player“ steht.*
- *Wenn „AUX Eingang“ auf „DVB-T“ gestellt ist und „Direct Touch“ auf „On“ steht.*

5 Berühren Sie [◄] oder [►], um die Einstellung zu ändern.

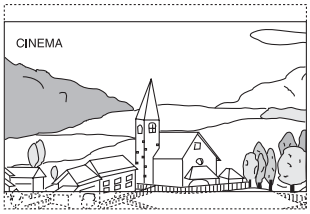
6 **Berühren Sie [×], um zum Hauptanwendungsbildschirm zurückzukehren.**
Berühren Sie [<], um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren.

- *Unmittelbar nach dem Ändern der Displayeinstellungen (während das System automatisch die Daten schreibt), darf der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt werden. Anderenfalls werden die Einstellungen möglicherweise nicht geändert.*

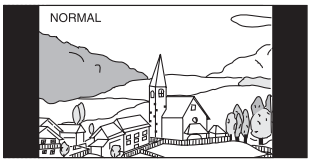
Umschalten zwischen Displaymodi

Einstelloption: Display Format
Einstellungen: WIDE (Werkseinstellung) / CINEMA / NORMAL

Im Modus WIDE wird ein normales Bild horizontal gestreckt, um es an das Seitenverhältnis eines Breitbildmonitors anzupassen.



Im Modus CINEMA wird ein normales Bild horizontal und vertikal gestreckt. Dieser Modus eignet sich zum Darstellen eines Bildes mit dem Seitenverhältnis 16:9.



Im Modus NORMAL wird ein normales Bild in der Mitte des Bildschirms und mit vertikalen schwarzen Streifen auf beiden Seiten angezeigt.

Einstellen des Live Kontrasts

Mit dieser Funktion werden zu helle oder zu dunkle Bereiche auf dem Bildschirm automatisch angepasst und auf ihre natürliche Helligkeit korrigiert.

Einstelloption: Live Kontrast
Einstellungen: OFF (Werkseinstellung) / LOW / HIGH

Auswählen des Visual EQ-Modus (Werkseinstellung)

Sie können den für die Bildquelle am besten geeigneten Modus auswählen.

Einstelloption: Visual EQ
Einstellungen: OFF (Werkseinstellung) / NIGHT M. / SOFT / SHARP / CONTRAST

OFF:	Werksseitige Einstellung
NIGHT M.:	Geeignet für Filme mit bei Dunkelheit spielenden Szenen.
SOFT:	Geeignet für Computerspiele und Animationsfilme.
SHARP:	Geeignet für alte Filme mit unscharfen Bildern.
CONTRAST:	Geeignet für neue Filme.

- *Stellen Sie diese Funktion auf OFF, um zu den Standard-Videoeinstellungen zurückzukehren. Jede Auswahl für Visual EQ und alle vorgenommenen Änderungen werden auf die jeweilige Anfangseinstellung zurückgesetzt.*
- *Wird an der bestehenden Visual EQ-Auswahl (NIGHT M. usw.) eine Veränderung vorgenommen, so erscheint die Anzeige „CUSTOM“.*

Helligkeitseinstellung

Einstelloption: Helligkeit
Einstellungen: -15 bis +15 (Werkseinstellung: 0)

Der Helligkeits-Einstellbereich geht von Min (-15) bis Max (+15). Am Ende des Einstellbereichs wird „MIN“ oder „MAX“ angezeigt.

Farbintensitätseinstellung

Einstelloption: Farbe
Einstellungen: -15 bis +15 (Werkseinstellung: 0)

Der Farbeinstellbereich geht von Min (-15) bis Max (+15). Am Ende des Einstellbereichs wird „MIN“ oder „MAX“ angezeigt.

Farbtoneinstellung

Einstelloption: Tönung
Einstellungen: R15 bis G15 (Werkseinstellung: 0)

Der Farbton-Einstellbereich geht von R15 bis G15.

- *Beim Einstellen von PAL steht die TÖNUNG nicht zur Verfügung.*

Einstellen des Bildkontrasts

Einstelloption: Kontrast
Einstellungen: -15 bis +15 (Werkseinstellung: 0)

Sie können den Kontrast im Bereich von MIN (-15) bis MAX (+15) einstellen. Am Ende des Einstellbereichs wird „MIN“ oder „MAX“ angezeigt.

Einstellen der Bildqualität

Einstelloption: Schärfe
Einstellungen: -5 bis +5 (Werkseinstellung: 0)

Die Bildqualität kann in einem Bereich von -5 bis +5 eingestellt werden. „SOFT“ und „HARD“ werden als Mindest- bzw. Höchstwert angezeigt.

Speichern und Aufrufen der angepassten Bildqualität

Wenn Sie Audioeinstellungen vornehmen (bei Videomedien), können Sie die unter „Einstellen von Live Kontrast, Helligkeit, Farbe, Tönung, Kontrast und Schärfe“ vorgenommenen Einstellungen speichern.

Einstelloption: Preset1 / Preset2

1 Nachdem Sie „Einstellen von Live Kontrast, Helligkeit, Farbe, Tönung, Kontrast und Schärfe“ (Seite 41) abgeschlossen haben, halten Sie [Preset1] oder [Preset2] gedrückt, um diese Einstellungen zu speichern.
2 Berühren Sie [Preset1] oder [Preset2], um die gespeicherten Einstellungen wieder aufzurufen.

- *Visual EQ wird als „CUSTOM“ gespeichert.*
- *Der Display Format kann nicht gespeichert werden.*

Grundeinstellungen

Einstellen von allgemeinen Funktionen

Der Bildschirm für die allgemeinen Einstellungen kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diesen Bildschirm während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung „Während der Fahrt nicht bedienbar“ angezeigt.

Die folgenden Bedienschritte 1 bis 4 sind für jede „Einstelloption“ der Grundeinstellungen gleich. Näheres dazu finden Sie in den Abschnitten zu den jeweiligen Optionen.

1 **Berühren Sie [Setup] auf dem Home-Bildschirm.**
Der Setup-Hauptbildschirm wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [Grundeinstellungen].**
Der Bildschirm „Grundeinstellungen“ erscheint.

3 **Berühren Sie [◀] oder [▶] usw. des gewünschten Punkts, um seine Einstellung zu ändern. Berühren Sie Punkte mit einem „≫“, um den Bildschirm der nächsten Hierarchieebene aufzurufen.**

Einstelloptionen: Datum/Zeit / Sprache / Geräteinformationen / BLUETOOTH / Quittungston / GPS / Anpassung Bildschirm/LED / Fernbedienungssensor / Sicherheitscode

- *Wiederholen Sie je nach Menüpunkt Schritt 3.*

4 **Berühren Sie [×], um zum Hauptanwendungsbildschirm zurückzukehren.**
Berühren Sie [<], um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren.

- *Unmittelbar nach dem Ändern der Grundeinstellungen (während das System automatisch die Daten schreibt), darf der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt werden. Anderenfalls werden die Einstellungen möglicherweise nicht geändert.*

Einstellung von Datum/Zeit

Berühren Sie **[Datum/Zeit]** im Menü Grundeinstellungen in Schritt 3. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 42).

Einstellung der Kalenderanzeige

Sie können einstellen, welche Kalenderanzeige bei der Anzeige der Zeit benutzt werden soll.

Einstelloption: Kalendertyp
Einstellungen: M/D / D/M (Werkseinstellung)

M/D: Zeigt Monat/Tag an
D/M: Zeigt Tag/Monat an

Einstellen der Uhrenanzeige

Sie können für die Uhrenanzeige eine 12-Stunden- oder 24-Stundenanzeige wählen.

Einstelloption: Zeitformat
Einstellungen: 12h / 24h (Werkseinstellung)

RDS-Zeitanzeige

Wenn diese Option auf ON gesetzt ist, wird die Uhr automatisch anhand der von RDS-Sendern ausgestrahlten Zeitinformation eingestellt.

Einstelloption: RDS Zeit anzeigen
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

Off: Einstellung erfolgt manuell.
On: Automatische Uhrzeitberichtigung anhand der empfangenen Zeitdaten. Die Uhr kann in diesem Fall nicht manuell eingestellt werden.

Uhrzeiteinstellung

Einstelloption: Uhr einstellen
Zusatzoptionen: Jahr / Monat / Tag / Stunde / Minute
Einstellungen: 2011~ / JAN-DEC / 1-31 / 01-12 oder 00-23 / 00-59 (Werkseinstellung: 2011 / JAN / 1 / 00 / 00)

Jahr: Zum Einstellen des Jahrs.
Monat: Zum Einstellen des Monats.
Tag: Zum Einstellen des Tags.
Stunde: Zum Einstellen der Stunden.
Minute: Zum Einstellen der Minuten.

- *Halten Sie [◀] oder [▶] gedrückt, um automatisch eine Änderungssequenz durchlaufen zu lassen.*
- *Die Uhreinstellung kann erfolgen, wenn „RDS-Zeitanzeige“ (Seite 42) auf „Off“ steht.*

Spracheneinstellung

Berühren Sie **[Language]** im Menü Grundeinstellungen in Schritt 3. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 42).

Einstellen des Textdurchlaufs

Der Textdurchlaufbildschirm ist verfügbar, wenn Informationen zum CD-Text, Ordnernamen, Dateinamen oder Tags eingegeben werden.

Einstelloption: Automatisch scrollen
Einstellungen: Off / On (Werkseinstellung)

Off: Schaltet den Textdurchlaufmodus aus.
On: Schaltet den automatischen Textdurchlaufmodus ein. Der Text läuft im Display durch, solange dieser Modus eingeschaltet ist.

Formateinstellungen

Für die Darstellung der Schlagwortinformationen auf dem Bildschirm können Sie einen von 7 Zeichensätzen auswählen.

Einstelloption: Auswahl Format
Einstellungen: EU1/EU2(Werkseinstellung)/RUS/JPN/CHI/THA/ARA

EU1: ISO 8859-1
EU2: ISO 8859-15
RUS: ISO 8859-5
JPN: CP932
CHI: GB18030
THA: CP874
ARA: CP1256

Einstellen der Menüsprache

Sie können die Sprache auswählen, in der das Setup-Menü, Feedback-Informationen usw. erscheinen sollen.

Einstelloption: Auswahl Sprache
Einstellungen: English/German/French/Spanish/Portuguese/ Italian/Dutch/Finnish/Norwegian/Swedish/ Russian/Japanese/ Thai/Arabic/Chinese

- *Berühren Sie **[OK]**, um die Sprachauswahl zu bestätigen und den Bildschirm in der gewählten Sprache anzuzeigen.*

Geräteinformationen das ICS-X8

Berühren Sie **[Geräteinformationen]** im Menü Grundeinstellungen in Schritt 3. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 42).

Anzeige der Produktinformationen

Sie können die Versionsinformationen für dieses Gerät anzeigen. Beachten Sie diese Informationen und nehmen Sie darauf Bezug, wenn Sie sich an den Technischen Support von Alpine oder an einen von Alpine autorisierten Händler wenden.

Inhalt: Serial No. / Firmwareversion

Prüfen der DivX®-Registrierung

Das Gerät zeigt den Registrierungscode an, der zum Abspielen von DivX® VOD (Video On Demand) erforderlich ist, oder Sie können den Code zur Aufhebung der Registrierung anzeigen.

Einstelloption: Rechte / Urheber Information

Anzeige des Registrierungscodes

1. **Berühren Sie [Rechte/Urheber Information].**
2. **Berühren Sie [DivX(R) VOD].**
3. **Berühren Sie [Registration].**
   Der Registrierungscode wird auf dem Bildschirm angezeigt.
4. **Berühren Sie [OK].**

Anzeige des Codes zur Aufhebung der Registrierung

1. **Berühren Sie [Rechte/Urheber Information].**
2. **Berühren Sie [DivX(R) VOD].**
3. **Berühren Sie [Deregistration].**
   Der Bestätigungsdialog erscheint.
4. **Berühren Sie [OK].**
   Der Code zur Aufhebung der Registrierung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

- *Wenn Sie fertig sind, berühren Sie **[Cancel]**. Wenn Sie fortfahren und einen neuen Registrierungscode anzeigen wollen, berühren Sie **[OK]**, überprüfen Sie den Registrierungscode und berühren Sie dann erneut **[OK]**.*

Initialisierung des Systems

Sie können alle Daten initialisieren, um die Werkseinstellungen wiederherzustellen. Entfernen Sie die CD/DVD o. ä. aus dem System, bevor Sie fortfahren.

Einstelloption: Alle Einstellungen zurücksetzen

1. **Berühren Sie [Reset] unter „Alle Einstellungen zurücksetzen“.**
2. **Berühren Sie [OK], wenn die Bestätigungsmeldung erscheint.**
   Das System beginnt mit der Initialisierung.

- *Schalten Sie das Gerät nicht ein oder aus und ändern Sie nicht die Stellung des Zündschlüssels, bis der Neustart des Systems abgeschlossen ist.*

BLUETOOTH-Einstellung

[BLUETOOTH] wird in Schritt 3 des Allgemeinen Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 42).

Ein-/Ausschalten von BLUETOOTH

Wenn Sie BLUETOOTH benutzen möchten, stellen Sie den BLUETOOTH-Modus zuerst auf „On“.

Berühren Sie [On] oder [Off] unter „BLUETOOTH“ im Grundeinstellungen-Bildschirm.
Nachdem Sie „On“ ausgewählt haben, können Sie die BLUETOOTH-Einstellungen ändern, wenn Sie [BLUETOOTH] berühren.

- *Wenn die Bluetooth-Einstellung „Off“ ist, können Sie den BLUETOOTH-Einstellungsbildschirm nicht aufrufen.*

Einstellen des BLUETOOTH-Geräts

Registrieren des BLUETOOTH-Geräts

Das BLUETOOTH-Gerät wird verwendet, wenn ein BLUETOOTH-kompatibles Gerät, zu dem eine Verbindung hergestellt werden kann, gesucht und mit diesem Gerät verbunden wird oder ein neues BLUETOOTH-kompatibles Gerät registriert wird.

1. **Berühren Sie [BLUETOOTH Gerät auswählen].**
2. **Berühren Sie [Search] unter „No Device“.**
   Die Geräteliste zeigt bis zu 10 Einträge an.
3. **Berühren Sie [Audio], [HFT] oder [Both] für das Gerät aus der Liste, mit dem Sie sich verbinden möchten.**

   Audio: Einstellung als Audiogerät
   HFT: Einstellung als Freisprecheinrichtung.
   Both: Einstellung als Audiogerät und als Freisprecheinrichtung.

   - *Sie können sich mit bis zu 5 BLUETOOTH-kompatiblen Mobiletelefonen verbinden (paaren).*
4. **Wenn die Geräteregistrierung abgeschlossen ist, erscheint eine Meldung und das Gerät kehrt in den Normalmodus zurück.**

- *Der BLUETOOTH-Registrierungsprozess ist je nach Geräteversion und SSP (Simple Secure Pairing) verschieden. Wenn ein Passcode mit 4 oder 6 Zeichen auf diesem Gerät erscheint, geben Sie den Passcode mit dem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät ein.*
  Wenn ein Passschlüssel aus 6 Zeichen auf diesem Gerät erscheint, überprüfen Sie, ob derselbe Passschlüssel auf dem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät erscheint und berühren Sie „Yes“.
- *Wenn alle 5 Geräte registriert wurden, können Sie kein 6. Gerät mehr registrieren. Um ein weiteres Gerät zu registrieren, müssen Sie zuerst eines der Geräte aus Position 1 bis 5 löschen.*

Einstellen des BLUETOOTH-Geräts

Wählen Sie eines von fünf gepaarten BLUETOOTH-kompatiblen Geräten aus, die Sie bereits registriert haben.

1 **Berühren Sie [BLUETOOTH Gerät auswählen].**

2 **Berühren Sie [Audio] oder [HFT] für das Gerät aus der Liste der gepaarten Geräte, mit dem Sie sich verbinden möchten.**

Löschen eines BLUETOOTH-Geräts aus der Liste

Sie können die Informationen über ein zuvor verbundenes BLUETOOTH-kompatibles Gerät löschen.

1 **Berühren Sie [BLUETOOTH Gerät auswählen].**

2 **Berühren Sie [Delete] unter dem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät, um es aus der Liste der gepaarten Geräte zu löschen.**
Es wird eine Meldung angezeigt.

3 **Berühren Sie [OK].**

- *Wenn Sie **[Cancel]** berühren, wird die Einstellung abgebrochen.*

Automatische Verbindungseinstellung

Wenn die Automatische Verbindungseinstellung auf „On“ steht, wird die Verbindung zu einem Audiogerät aus der Liste der gepaarten Geräte automatisch hergestellt.

Einstelloption: Automatisch verbinden
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

Einstellen des Passcodes

Sie können den Code für die Verbindung mit einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät einstellen.

Einstelloption: PIN ändern

1 **Berühren Sie [Input] unter „PIN ändern“.**
Ein Zifferneingabebildschirm wird angezeigt.

2 **Geben Sie einen Passcode mit 4 Zeichen ein und berühren Sie danach [Enter].**

- *Die voreingestellte Nummer lautet 0000.*
- *Einzelheiten zur Eingabe mit dem Ziffernfeld finden Sie auf „Eingeben über den Zifferneingabebildschirm“ (Seite 30).*

Ändern des Zeichensatzes des Telefonbuchs

Sie können den Zeichensatz auswählen, der bei der Übertragung des Telefonbuchs oder der Anrufliste von einem Mobiltelefon benutzt wird. Wenn unlesbare Zeichen in den übertragenen Daten auftauchen, wählen Sie den richtigen Zeichensatz.

Einstelloption: Standard Telefonbuch Verschlüsselung
Einstellungen: EU1 / EU2 (Werkseinstellung) / Russian / Japanese / Chinese / Thai / Arabic / Unicode UTF-8 / Unicode UTF-16LE / Unicode UTF-16BE

1 **Berühren Sie [Standard Telefonbuch Verschlüsselung].**
Der Zeichensatzlisten-Bildschirm erscheint.

2 **Berühren Sie den gewünschten Zeichensatz.**

EU1: ISO 8859-1
EU2: ISO 8859-15
Russian: ISO 8859-5
Japanese: CP932
Chinese: GB18030
Thai: CP874
Arabic: CP1256
Unicode UTF-8
Unicode UTF-16LE
Unicode UTF-16BE

3 **Berühren Sie [OK].**

Quittungston einstellen

[Quittungston] wird in Schritt 3 des Grundeinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 42).

Einstellen des Betriebstons

Sie können die Lautstärke des Tons einstellen, der bei einer Tastenberührung ertönt.

Einstelloption: Quittungston
Einstellungen: 0 bis 7 (Werkseinstellung: 4)

GPS-Einstellung

[GPS] wird in Schritt 3 des Grundeinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 42).

Anschließen einer GPS-Antenne

Stellen Sie dies auf „On“, wenn Sie eine GPS-Antenne (separat erhältlich) an dieses Gerät anschließen möchten.

Berühren Sie [On] oder [Off] unter „GPS“ im Grundeinstellungen-Bildschirm.
Nachdem Sie „On“ ausgewählt haben, können Sie die GPS-Informationen anzeigen, wenn Sie auf [≫] drücken.

- *Wenn die GPS-Einstellung auf „Off“ steht, wird der GPS-Einstellungsbildschirm nicht angezeigt.*

Anzeige der GPS-Informationen

Berühren Sie [GPS] auf dem Grundeinstellungen-Bildschirm.
Der GPS-Informationsbildschirm wird angezeigt.

Anpassung Bildschirm/LED

Berühren Sie **[Anpassung Bildschirm/LED]** im Menü Grundeinstellungen in Schritt 3. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 42).

Einstellen der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung

Die Hintergrundbeleuchtung erfolgt über eine Leuchtstoffröhre im LCD-Bildschirm. Eine Steuerfunktion für die Beleuchtung stellt die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung auf die Helligkeit im Fahrzeug ein, so dass die Anzeigen auf dem Bildschirm jederzeit gut zu erkennen sind.

Einstelloption: Tastendimmer
Einstellungen: Auto (Werkseinstellung) / On / Off

- Auto: Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des Monitors wird automatisch in Übereinstimmung mit der Helligkeit im Fahrzeuginnern eingestellt.
- On: Die Hintergrundbeleuchtung des Monitors bleibt dunkel.
- Off: Die Dimmer-Funktion ist deaktiviert, und die Hintergrundbeleuchtung des Monitors ist immer hell.

- *Wenn „Auto“ oder „On“ eingestellt ist, gilt die Einstellung auch für die Tastenbeleuchtung in „Einstellen der nächtlichen Tastenbeleuchtung mit dem Dimmer“ (Seite 45) und „Einstellen der Mindesthintergrundbeleuchtung“ (Seite 45).*

Einstellen der nächtlichen Tastenbeleuchtung mit dem Dimmer

Mit dem Dimmer können Sie die Helligkeit der Tastenbeleuchtung für die Benutzung bei Nacht einstellen.

Einstelloption: LED Dimmerstufe
Einstellungen: -2 bis +2 (Werkseinstellung: 0)

Ändern der Farbe der Home-Taste

Für die Home-Taste stehen 5 Farben zur Auswahl.

Einstelloption: LED Beleuchtungsfarbe
Einstellungen: Blue (Werkseinstellung) / Red / Green / Amber

Einstellen der Mindesthintergrundbeleuchtung

Sie können die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung einstellen. Diese Funktion ist zum Beispiel sehr praktisch, um die Hintergrundbeleuchtung bei Nachtfahrten zu verringern.

Einstelloption: Dimmerstufe
Einstellungen: -15 bis +15 (Werkseinstellung: 0)

Sie können den Pegel im Bereich von MIN (-15) bis MAX (+15) einstellen. Am Ende des Einstellbereichs wird „MIN“ oder „MAX“ angezeigt.

Umschalten der Displayfarbe

Sie können zwischen 4 verschiedenen Farben für das Display wählen.

Einstelloption: Displayfarbe
Einstellungen: Blue (Werkseinstellung) / Red / Green / Amber

Einstellen des Touchscreens

Diese Einstellung ist erforderlich, wenn die Anzeigeposition auf dem Flüssigkristallbildschirm (LCD-Bildschirm) und die Berührungsposition auf dem Berührungsbildschirm nicht übereinstimmen.

Einstelloption: Displayausrichtung

1 **Berühren Sie [Displayausrichtung] im Bildschirm Anpassung Bildschirm/LED.**
Die Einstellanzeige erscheint.

2 **Berühren Sie genau die Markierung oben links auf dem Bildschirm.**

3 **Berühren Sie genau die Markierung unten rechts auf dem Bildschirm.**
Damit ist die Einstellung abgeschlossen, und der vorherige Bildschirm wird wieder angezeigt.

- *Wenn Sie statt der Markierung eine andere Stelle berührt haben, berühren Sie **[Reset]** , um die Einstellanzeige auf die werksseitige Einstellung zurückzusetzen.*
- *Wenn Sie **[Cancel]** auf dem Einstellbildschirm berühren, wird keine Anpassung vorgenommen und der vorherige Bildschirm wird wieder angezeigt.*

Fernbedienungssensoreinstellung

[Fernbedienungssensor] wird in Schritt 3 des Grundeinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 42). Sie können für die Fernbedienung das externe Gerät (Monitor usw.) wählen, das angesteuert werden soll.

Einstelloption: Fernbedienungssensor
Einstellungen: Front (Werkseinstellung) / Rear

Front: Der Fernbedienungssensor dieses Geräts ist aktiviert.

Rear: Der Fernbedienungssensor des externen Monitors, der an den AUX OUTPUT des Geräts angeschlossen ist, wird aktiviert. Die Fernbedienung steuert die Quelle an, die an die AUX OUTPUT-Anschlüsse angeschlossen ist.

- *Wenn RSE (Seite 49) auf „Off“ steht, wird die Einstellung nicht angezeigt.*

Einstellen des Sicherheitscodes

[Sicherheitscode] wird in Schritt 3 des Grundeinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 42).

Einstellen des Sicherheitscodes

Sie können das System so einstellen, dass es ohne die Eingabe eines Passworts nicht genutzt werden kann. Wenn Sie diese Einstellung auf „On“ stellen und ein Passwort einrichten, ist die Eingabe des Passworts erforderlich, wenn das System mit einer Batterie verbunden ist und erstmalig eingeschaltet wird.

Einstelloption: Sicherheitscode
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

Einstellen des Passworts

1 **Berühren Sie [◄] oder [►] unter „Sicherheitscode“, um ihn auf „On“ zu stellen.**

2 **Berühren Sie [OK], wenn die Bestätigungsmeldung erscheint.**
Der Passworteinstellbildschirm erscheint.

3 **Geben Sie ein Passwort ein und berühren Sie danach [Enter].**
- *Geben Sie die sechsstellige Zahl ein.*
- *Anstelle der eingegebenen Ziffern wird „*“ angezeigt.*

4 **Geben Sie dasselbe Passwort erneut ein und berühren Sie [Enter].**
Das Passwort ist nun eingestellt und das System kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.

- *Wenn Sie ein gespeichertes Passwort vergessen, lässt sich das Gerät nicht mehr benutzen. In diesem Fall muss der Kundendienst hinzugezogen werden.*

Löschen des Passworts

1 **Berühren Sie [◄] oder [►] unter „Sicherheitscode“, um ihn auf „Off“ zu stellen.**
Der Passworteinstellbildschirm erscheint.

2 **Geben Sie das eingestellte Passwort ein und berühren Sie [Enter].**
Das Passwort ist nun gelöscht, und das System kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.
- *Anstelle der eingegebenen Ziffern wird „*“ angezeigt.*

Quelleneinstellungen

Einstellen von Quellenfunktionen

Der Bildschirm für die Quelleneinstellungen kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diesen Bildschirm während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung „Während der Fahrt nicht bedienbar“ angezeigt.

Die Bedienschritte 1 bis 5 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle Einstelloptionen der Quelleneinstellungen gleich. Näheres dazu finden Sie in den Abschnitten zu den jeweiligen Optionen.

1 **Berühren Sie [Setup] auf dem Home-Bildschirm.**
Der Setup-Hauptbildschirm wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [Quelleneinstellungen].**
Der Quelleneinstellungs-Bildschirm erscheint.

3 **Wählen Sie den gewünschten Punkt aus.**
Wenn „≫“ erscheint, gibt es eine weitere Hierarchieebene. Berühren Sie den gewünschten Punkt. Wenn „≫“ nicht erscheint, fahren Sie mit Schritt 4 fort.

Einstelloptionen: Kamera / Navigation / AUX / RSE / Telefon / Disc / Radio

4 **Berühren Sie [◄] oder [►] usw., um die Einstellung zu ändern.**

5 **Berühren Sie [×], um zum Hauptanwendungsbildschirm zurückzukehren.**
Berühren Sie [<], um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren.

- *Unmittelbar nach dem Ändern der Quelleneinstellungen (während das System automatisch die Daten schreibt), darf der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt werden. Anderenfalls werden die Einstellungen möglicherweise nicht geändert.*

Kameraeinstellungen

Berühren Sie **[Kamera]** im Menü Quelleneinstellungen in Schritt 3. Siehe „Einstellen von Quellenfunktionen“ (Seite 46).

Einstellen des Kameraeingangs

Wenn eine optionale Kamera angeschlossen ist, wird das Bild der Kamera auf dem Monitor ausgegeben. Stellen Sie diese Option ein, wenn die Kamera angeschlossen ist.

Einstelloption: Direct Kamera
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / Rear

Rear: Heckkamera

Wenn nach der Auswahl von „Rear“ in der Einstellung „Direct Kamera“ [Direct Kamera] berührt wird, können folgende Zusatzoptionen angepasst werden.

Umschalten von Videomustern für die Heckkamera

Das Videomuster kann beim Anschluss einer HCE-C200R, usw. geändert werden.

Einstelloption: Führungseinstellungen

1 **Berühren Sie [Führungseinstellungen].**
Der Bildschirm zur Einstellung der Kameraführung wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [Back], [Panorama], [Corner] oder [Top].**
Die Ansicht ändert sich nach der Auswahl.

3 **Berühren Sie [<], um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren.**

- *Eine Erklärung der Videomuster finden Sie in der Bedienungsanleitung der Kamera.*

Einstellen der Kameraführung für die Heckkamera

Wenn Sie „Rear“ auswählen, können Sie die Position der Kameraführung anpassen.

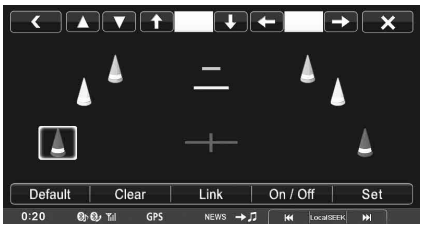
Einstelloption: Führungseinstellungen

1 **Berühren Sie [Führungseinstellungen].**
Der Bildschirm zur Einstellung der Kameraführung wird angezeigt.
- *Wenn das Videomuster auf „Corner“ eingestellt wird, wird die Kameraführung nicht angezeigt.*

2 **Berühren Sie [Adjust].**
- *Wenn **[Adjust]** nicht erscheint, fahren Sie mit Schritt 3 fort.*

3 **Berühren Sie die Führung, die Sie einstellen möchten.**
Die Führungslinie kann auch durch Berühren von [▲] [▼] ausgewählt werden.

■ **Anzeigebeispiel für den Heckkameramodus**

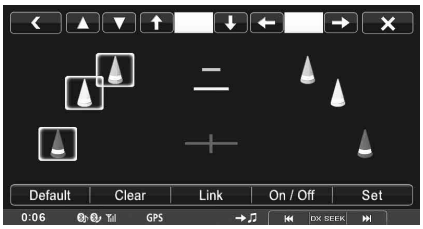


4 **Berühren Sie [↑], [↓], [←] oder [→], um die Position der Führung anzupassen.**
- *Wenn Sie **[Clear]** berühren, werden die Anpassungen gelöscht und die Einstellungen vor der Änderung der Führungslinien wiederhergestellt.*

5 **Wenn die Einstellungen abgeschlossen sind, berühren Sie [Set].**

Anpassen mehrerer Führungen gleichzeitig

1 **Berühren Sie [Link].**
Die 3 vertikalen Führungen der aktuell ausgewählten Führung werden verknüpft, so dass sie gleichzeitig eingestellt werden können.



Ein- und Ausschalten der Führungsanzeige

Ausschalten der ausgewählten Führung.

1 **Berühren Sie [On/Off].**
Die aktuell ausgewählte Führung wird ausgeschaltet.

2 **Berühren Sie [On/Off] erneut, um die Führung wieder einzuschalten.**

- *Ausgeschaltete Führungen können immer noch eingestellt werden.*

Zurücksetzen der Führungen auf die Werkseinstellung.

1 **Berühren Sie [Default].**
Ein Meldungsfenster erscheint.

2 **Berühren Sie [OK].**
Die angepassten Werte werden wieder auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Navigationseinstellung

Berühren Sie **[Navigation]** im Menü Quelleneinstellungen in Schritt 3. Siehe „Einstellen von Quellenfunktionen“ (Seite 46).

Einstellen des Navigationsmodus

Wenn Sie ein optionales Alpine Navigationssystem anschließen, stellen Sie diese Option auf „On“.

Einstelloption: NAVI-Eingang
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

- Off: Der Navigationsmodus wird nicht angezeigt. Die Navigationseinstellungen selbst können nicht an diesem Gerät vorgenommen werden.
- On: Der Navigationsmodus wird angezeigt.

• *Wenn Sie ein Nokia Navigationssystem benutzen wollen, sehen Sie unter „Eine Nokia-Anwendung nutzen“ (Seite 74) nach.*

Einstellen der Navigationsunterbrechung

Der Navi-Bildschirm für das Navigationssystem kann für einen anderen Bildschirm unterbrochen werden.

Einstelloption: Nav. Int.
Einstellungen: Off / On (Werkseinstellung)

- Off: Die Navigationssystem-Unterbrechungsfunktion ist deaktiviert.
- On: Die Navigationssystem-Unterbrechungsfunktion ist aktiviert.

• *Diese Einstellung ist nur möglich, wenn NAVI- Eingang auf „On“ gestellt ist „Einstellen des Navigationsmodus“ (Seite 48).*

Einstellen des Nav. Mixpegels

Sie können die Lautstärke der Navigationsunterbrechung anpassen.

Einstelloption: Nav. Mix Pegel
Einstellungen: 0 bis 15 (Werkseinstellung: 7)

• *Diese Einstellung ist nur möglich, wenn NAVI- Eingang auf „On“ gestellt ist „Einstellen des Navigationsmodus“ (Seite 48).*

AUX-Einstellung

Berühren Sie **[AUX]** im Menü Quelleneinstellungen in Schritt 3. Siehe „Einstellen von Quellenfunktionen“ (Seite 46).

Einstellen des AUX-Modus

Einstelloption: AUX Eingang
Einstellungen: Off / On (Werkseinstellung)

- Off: AUX-Quelle wird nicht angezeigt.
- On: AUX-Quelle wird angezeigt.

• *Berühren Sie nach der Auswahl von „On“ in der Einstellung von „AUX Eingang“* ***[AUX Eingang]****, um folgende Zusatzoptionen einzustellen.*

Einstellen des Primärquellennamens

Einstelloption: Primärquellenname
Einstellungen: AUX1(Werkseinstellung) / DVD / GAME / EXT.DVD / DVD-CHG. / DVB-T / TV / USB Player

• *Wenn ein DVB-T-Empfänger oder ein USB-Player (separat erhältlich) angeschlossen ist, können Sie damit ein zusätzliches Eingangsgerät anschließen. Durch die Einstellung des sekundären Namens kann sich die Anzeige des Moudsnamens für dieses Gerät ändern.*

Einstellen des Sekundärquellennamens

Sie können den Sekundärquellennamen nur einrichten, wenn der Primärquellenname auf „DVB-T“ oder „USB Player“ gestellt ist.

Einstelloption: Sekundärquellenname
***Einstellungen: OFF (Werkseinstellung) / AUX2 / DVD / GAME / EXT.DVD / DVD-CHG. / DVB-T*[1] / TV / USB Player*[2]**

• *Der gewählte Quellenname wird dann anstelle des AUX-Modusnamens angezeigt.*

[1] Wenn der Primärquellenname DVB-T ist, wird DVB-T nicht als Option für den Sekundärquellennamen angezeigt.
[2] Wenn der Primärquellenname USB Player ist, wird USB Player nicht als Option für den Sekundärquellennamen angezeigt.

Einstellen von Direct Touch

Wenn DVB-T als Primär- oder Sekundärquellenname eingestellt ist, steht diese Option zur Verfügung.

Einstelloption: Direct Touch
Einstellungen: ON (Werkseinstellung) / OFF

- ON: Direct Touch steht auf dem DVB-T-Bildschirm zur Verfügung.
- OFF: Direct Touch steht auf dem DVB-T-Bildschirm nicht zur Verfügung.

Umschalten des Systems für das Bildeingangssignal

Nachdem unter „Einstellen des AUX-Modus“ „On“ eingestellt wurde, kann diese Einstellung ausgeführt werden. Der Typ des Videoeingangssignals kann geändert werden.

Einstelloption: Signal
Einstellungen: Auto (Werkseinstellung) / NTSC / PAL

- Auto: Der Videoeingangssignaltyp (NTSC oder PAL) wird automatisch ausgewählt.
- NTSC/PAL: Hiermit können Sie den Typ des Videoeingangssignals manuell wählen.

Einstellen von AUX3

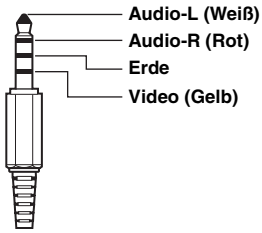
Die Verbindung mit externen Eingabegeräten steht über den iPod VIDEO-Anschluss zur Verfügung. Es wird ein optionales Adapterkabel benötigt (Standard-RCA auf 3,5ø Mini-Phonostecker oder 3,5ø auf 3,5ø Mini-Phonostecker).
Sie können Videos auch abspielen, wenn die Verbindung über ein optionales AV-Kabel hergestellt wird (4-poliger Mini-AV-Stecker auf 3-RCA).

Einstelloption: AUX3 Klinke
Einstellungen: iPod Video (Werkseinstellung) / AUX3

iPod Video: Stellen Sie dies ein, wenn ein iPod oder ein iPhone angeschlossen werden.
AUX3: Stellen Sie dies ein, wenn ein externes Eingangsgerät angeschlossen wird.

■ Kompatibler 4-poliger Mini-AV-Stecker

Das Gerät nimmt 4-polige Mini-AV-Stecker mit folgender Stiftbelegung auf:



- *Achten Sie genau auf die Stiftbelegung, bevor Sie dieses Gerät einsetzen. Je nach verwendetem Kabel ist möglicherweise kein Bild zu sehen und/oder kein Ton zu hören.*

Umschalten des Systems für das Bildeingangssignal (AUX3 Klinke)

Diese Einstellung ist möglich, wenn für „Einstellen der AUX3 Klinke“ „AUX3“ gewählt wurde. Der Typ des Videoeingangssignals kann geändert werden.

Einstelloption: Signal
Einstellungen: Auto (Werkseinstellung) / NTSC / PAL

Auto: Der Videoeingangssignaltyp (NTSC oder PAL) wird automatisch ausgewählt.
NTSC/PAL: Hiermit können Sie den Typ des Videoeingangssignals manuell wählen.

RSE-Einstellung

[RSE] wird in Schritt 3 des Audio-Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von Quellenfunktionen“ (Seite 46).

Einstellen des Fond-Monitorsystems

Video und Audio können auf dem hinteren Monitor ausgegeben werden.

Einstelloption: RSE
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

Telefoneinstellung

Berühren Sie **[Telefon]** im Menü Quelleneinstellungen in Schritt 3. Siehe „Einstellen von Quellenfunktionen“ (Seite 46).

Einstellung der automatischen Rufannahme

Sie können festlegen, ob ein eingehender Anruf automatisch angenommen werden soll oder nicht.

Einstelloption: Auto. Rufannahme
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

On: Ein eingehender Anruf wird automatisch angenommen.
Off: Ein eingehender Anruf wird nicht automatisch angenommen.

Einstellen der Zeit für die automatische Rufannahme

Wenn „Auto. Rufannahme“ auf „On“ gestellt ist, können Sie einstellen, wie viele Sekunden vergehen, bis die automatische Rufannahme den Anruf entgegennimmt.

Einstelloption: Zeit
Einstellungen: 5sec / 10sec (Werkseinstellung) / 15sec / 20sec

1 **Berühren Sie [Auto. Rufannahme].**
Der Einstellbildschirm für die automatische Rufannahme erscheint.

2 **Berühren Sie [◄] oder [►].**

Auswählen des Ausgabelautsprechers

Sie können auswählen, welcher Lautsprecher im Auto den Telefonton wiedergibt.

Einstelloption: Telefonlautsprecher
Einstellungen: All (Werkseinstellung) / Front L / Front R / Front LR

All: Der Ton wird über alle Lautsprecher im Fahrzeug ausgegeben.
Front L: Der Ton wird nur über den vorderen linken Lautsprecher ausgegeben.
Front R: Der Ton wird nur über den vorderen rechten Lautsprecher ausgegeben.
Front LR: Der Ton wird über den vorderen linken und rechten Lautsprecher ausgegeben.

- *Die Einstellung kann nicht während eines Telefonanrufs geändert werden. Passen Sie die Einstellung an, bevor Sie einen Anruf tätigen.*

Einstellen der Teilnehmerlautstärke

Sie können die Lautstärke eines eingehenden Anrufs anpassen.

Einstelloption: Teilnehmerlautstärke
Einstellungen: 1 bis 11 (Werkseinstellung: 5)

Einstellen der Mikrofonlautstärke

Sie können die Lautstärke des Mikrofons während des Anrufs anpassen.

Einstelloption: Mikrofonlautstärke
Einstellungen: 1 bis 11 (Werkseinstellung: 5)

Einstellen der Klingeltonlautstärke

Sie können die Klingeltonlautstärke während des Anrufs anpassen.

Einstelloption: Klingeltonlautstärke
Einstellungen: 1 bis 11 (Werkseinstellung: 5)

Disc-Einstellung

Berühren Sie **[Disc]** im Menü Quelleneinstellungen in Schritt 3. Siehe „Einstellen von Quellenfunktionen“ (Seite 46).
Nicht einstellbar während der DVD Video-Wiedergabe. Berühren Sie [■].

Ändern von Spracheneinstellungen

Sie können je nach Bevorzugung jeweils eine Sprache für DVD-Ton, -Untertitel und -Menü festlegen.
Die hier vorgenommenen Einstellungen definieren die Standardsprachen. Die Einstellung einer Standardsprache ist beispielsweise nützlich, wenn Sie immer den deutschen DVD-Ton hören möchten. (Die Einstellung für die Sprache ist nicht bei allen Discs wirksam. Bei gewissen Discs ist die Standardsprache werkseitig vorgegeben.)

- *Beim Ändern dieser Einstellungen werden die früheren Einstellungen überschrieben. Notieren Sie die aktuellen Einstellungen, bevor Sie Änderungen vornehmen.*
- *Wenn Sie nur vorübergehend eine andere Sprache für die aktuelle Disc auswählen möchten, stellen Sie diese über das DVD-Menü ein oder führen den unter „Umschalten zwischen Tonspuren“ (Seite 34) beschriebenen Bedienvorgang aus.*
- *Wenn die gewünschte Sprache auf der Disc nicht enthalten ist, wird die Standardsprache der Disc vorgegeben.*

Auswahl einer nicht angezeigten Sprache

1. Berühren Sie [Code].
   Der Zifferneingabebildschirm wird angezeigt.
2. Tippen Sie die vierstellige Sprachennummer ein.
   Informationen zur Referenzierung von Sprachnummern finden Sie unter „Liste der Sprachencodes“ (Seite 76).
3. Berühren Sie [Enter], um die Zahl zu speichern.

- *Die Einstellung wechselt zu „OTHER“, wenn der gewünschte Sprachcode eingegeben wird.*

Einstellung der Sprache für Menüs

Hier können Sie die Sprache für Menüs (Titelmenü usw.) festlegen.

Einstelloption: Menüsprache
Einstellungen: Auto (Werkseinstellung) / EN / JP / DE / ES / FR / IT / SE / RU / CN

- *Wenn Sie „Auto“ wählen, wird die Standard-Menüsprache der Disc vorgegeben.*
- *Die Abkürzungen der Sprachen werden unter „Liste der Sprachencodes“ (Seite 76) erklärt.*

Einstellung der Sprache für Ton

Hier definieren Sie die Standardsprache für den über die Lautsprecher wiedergegebenen Ton.

Einstelloption: Audio-Sprache
Einstellungen: Auto (Werkseinstellung) / EN / JP / DE / ES / FR / IT / SE / RU / CN

- *Wenn Sie „Auto“ wählen, wird die Standardsprache der Disc für den Ton vorgegeben.*
- *Die Abkürzungen der Sprachen werden unter „Liste der Sprachencodes“ (Seite 76) erklärt.*

Einstellung der Sprache für Untertitel

Hier können Sie die Sprache für die eingeblendeten Untertitel wählen.

Einstelloption: Untertitelsprache
Einstellungen: Auto (Werkseinstellung) / EN / JP / DE / ES / FR / IT / SE / RU / CN

- *Wenn Sie „Auto“ wählen, wird die Standard-Untertitelsprache der Disc vorgegeben.*
- *Die Abkürzungen der Sprachen werden unter „Liste der Sprachencodes“ (Seite 76) erklärt.*

Ändern des Ländercodes

Stellen Sie den Ländercode ein, für den Sie eine Altersfreigabestufe einstellen möchten (Parental Lock-Zugriffssperre).

Einstelloption: Ländercode
Einstellungen: Auto / OTHER

Auto: Der primäre Ländercode der aufgezeichneten Codes wird vorgegeben.
OTHER: Die Einstellung wechselt zu „OTHER“, wenn der gewünschte Ländercode eingegeben wird.

- *Beim Ändern dieser Einstellungen werden die früheren Einstellungen überschrieben. Notieren Sie die aktuellen Einstellungen, bevor Sie Änderungen vornehmen. Die Einstellungen werden beim Abklemmen der Fahrzeugbatterie gelöscht.*

1. Berühren Sie [Code].
2. Berühren Sie [⟵] oder [Delete All].
   Löschen Sie den angezeigten Ländercode.
3. Tippen Sie den vierstelligen Ländercode ein.
   Die einzelnen Länder mit ihren Codes sind unter „Liste der Ländercodes“ (Seite 77) aufgeführt.
4. Berühren Sie [Enter], um den Code zu speichern.

Einstellen der Altersfreigabestufe (Parental Lock-Zugriffssperre)

Mit dieser Funktion können Sie das Gerät so einrichten, dass Kinder nur Filme ansehen können, die für ihr Alter geeignet sind.

Einstelloption: Jugendschutz

- *Beim Ändern dieser Einstellungen werden die früheren Einstellungen überschrieben. Notieren Sie die aktuellen Einstellungen, bevor Sie Änderungen vornehmen. Der Speicher wird beim Abklemmen der Fahrzeugbatterie gelöscht.*
- *Ohne Altersbeschränkung freigegebene Discs können auch nach Einstellen einer Altersfreigabestufe uneingeschränkt betrachtet werden.*
- *Wenn Sie eine mit der Parental Lock-Zugriffssperre geschützte Disc wiedergeben wollen, ändern Sie die Altersfreigabestufe und den Ländercode der Disc.*
- *Die eingestellte Altersfreigabestufe bleibt bis zur nächsten Änderung gespeichert. Wenn danach Discs mit einer höheren Altersfreigabestufe abgespielt werden sollen, muss die Einstellung wieder geändert werden.*
- *Nicht alle Discs bieten eine Freigabekennung für die Parental Lock-Zugriffssperre. Wenn Sie sich bezüglich einer Disc nicht sicher sind, sollten Sie sie zur Kontrolle abspielen. Bewahren Sie Discs, die für Kinder nicht geeignet sind, vor Zugriff geschützt auf.*

1. Berühren Sie [Input].
   Der Zifferneingabebildschirm wird angezeigt.
2. Tippen Sie auf dem Zifferneingabebildschirm ein vierstelliges Passwort ein.
   Die voreingestellte Nummer lautet 1111. Die eingegebene Zahl wird als „*“ angezeigt.
3. Berühren Sie [Enter], um die Zahl zu speichern.
   Die Jugendschutz-Anzeige erscheint.

■ Stellen Sie die Altersfreigabestufe für die JUGENDSCHUTZ-Funktion ein

4. Berühren Sie [▶] unter „Jugendschutz“, um ihn auf „On“ zu stellen.
5. Berühren Sie [◀] oder [▶] unter „Jugendschutzstufe“, um die Schutzstufe auszuwählen (1 bis 8).
   Zum Deaktivieren der Sperre, oder wenn keine Altersfreigabestufe eingestellt werden soll, wählen Sie „Off“.
   Je kleiner die Zahl, um so höher ist die Beschränkung.
6. Berühren Sie [<], um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren.

■ Ändern des Passworts

4 Berühren Sie [Input] unter „PIN Änderung“.
Der Zifferneingabebildschirm wird angezeigt.
5 Tippen Sie auf dem Zifferneingabebildschirm ein neues vierstelliges Passwort ein.

- *Notieren Sie sich das Passwort für den Fall, dass Sie es vergessen.*

6 Berühren Sie [Enter], um die Zahl zu speichern.
7 Berühren Sie [<], um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren.

Vorübergehendes Ändern der Altersfreigabestufe
Bei manchen Discs werden Sie bei der Wiedergabe unter Umständen aufgefordert, die Altersfreigabestufe in den Standardeinstellungen zu ändern. In diesem Fall erscheint die Meldung „Wollen Sie die Jugendschutzstufe ändern? [OK] [Cancel]“.

Wenn diese Anzeige zu sehen ist, ändern Sie die Stufe folgendermaßen:

- ***Berühren Sie [OK], um die Jugendschutzstufe zu ändern und die Disc abzuspielen.***
  *Wenn **[OK]** berührt wird, erscheint das Zifferneingabefeld. Geben Sie das vierstellige Passwort ein, das Sie im Abschnitt „Einstellen der Altersfreigabestufe (Parental Lock-Zugriffssperre)“ eingestellt haben, und berühren Sie **[Enter]**.*
- ***Zur Wiedergabe ohne Veränderung der Altersfreigabestufe berühren Sie [Cancel].***
  *(Wenn **[Cancel]** berührt wird, startet die Wiedergabe mit der unter „Einstellen der Altersfreigabestufe (Parental Lock-Zugriffssperre)“ eingestellten Stufe.)*

Einstellen des TV-Bildschirmmodus

Anhand des unten beschriebenen Verfahrens können Sie den Ausgabebildschirm an den verwendeten Fernsehmonitor (Fondmonitor) anpassen.
Wenn kein Fondmonitor angeschlossen ist, lautet die Einstellung für den Bildschirm 16:9.

Einstelloption: Bildformat
Einstellungen: 4:3LB / 4:3PS / 16:9 (Werkseinstellung)

- *Bei manchen Discs wird das Bild möglicherweise nicht an die gewählte Bildschirmgröße angepasst. (Einzelheiten finden Sie in den Erläuterungen auf der Hülle der Disc.)*

4:3 LETTER BOX:
Für Monitore mit gewöhnlichem Bildseitenverhältnis (4:3, normales Seitenverhältnis für Fernseher). Wenn Sie diese Einstellung wählen, erscheint beim Abspielen gewisser Programme (z. B. Spielfilme mit 16:9-Seitenverhältnis) ein schwarzer Streifen am oberen und unteren Bildrand. Die Breite dieser Streifen hängt vom ursprünglichen Seitenverhältnis ab, in dem der Film veröffentlicht wurde.

4:3 PAN-SCAN:
Für Monitore mit gewöhnlichem Bildseitenverhältnis (4:3). Bei dieser Einstellung füllt das Bild den gesamten Bildschirm aus. Dies bedeutet jedoch, dass bei Programmen mit einem anderen Seitenverhältnis (z. B. 16:9-Spielfilm) das Bild am linken und rechten Rand beschnitten wird.

16:9 WIDE:
Für Monitore mit Breitbildschirm. Dies ist die werkseitige Voreinstellung.

Radioeinstellung

Berühren Sie **[Radio]** im Menü Quelleneinstellungen in Schritt 3. Siehe „Einstellen von Quellenfunktionen“ (Seite 46).

Einstellung von PI SUCHE

Einstelloption: PI Suche
Einstellungen: Auto / Off (Werkseinstellung)

Empfang von RDS-Regionalsendern (lokal)

Wenn Sie OFF wählen, empfängt das Gerät automatisch den RDS-Regionalsender.

Einstelloption: RDS Regional
Einstellungen: On (Werkseinstellung) / Off

Umschalten der Anzeigesprache für PTY (Programmtyp)

Einstelloption: PTY Sprache
Einstellungen: ENG (Werkseinstellung) / GER / FRE / SPA / POR / ITA / DUT / DAN / FIN / NOR / SWE / RUS

ENG:	Englisch
GER:	Deutsch
FRE:	Französisch
SPA:	Spanisch
POR:	Portugiesisch
ITA:	Italienisch
DUT:	Niederländisch
DAN:	Dänisch
FIN:	Finnisch
NOR:	Norwegisch
SWE:	Schwedisch
RUS:	Russisch

PTY31-Einstellung (Notfalldurchsagen)

Der Empfang von PTY31-Nachrichten (Notfalldurchsagen) kann ein- oder ausgeschaltet werden.

Einstelloption: PTY31
Einstellungen: On (Werkseinstellung) / Off

- *Wenn PTY31 auf „On“ gestellt ist, gibt das Gerät bei Ausstrahlung einer Notfalldurchsage dieser automatisch Priorität und unterbricht das gegenwärtig gehörte Programm.*
- *Während des PTY31-Empfangs wird „Alarm“ angezeigt.*

Einstellen der Radio-Tonqualität (UKW) (Tuner Condition)

Dieses Gerät kann Ihre gewünschte Tonqualität für die UKW-Radioquelle einstellen.

Einstelloption: FM Tuner Einstellung
Einstellungen: Normal (Werkseinstellung) / HiFi / Stable

Normal:	Standardeinstellung
HiFi:	Einstellung für hohe Qualität
Stable:	Unterdrückung von Störgeräuschen

- *Je nach Empfangsstatus können bei der Einstellung von „HiFi“ verstärkt Störgeräusche zu hören sein. In diesem Fall wird die Einstellung „Normal“ empfohlen.*

BLUETOOTH-Bedienung

Einstellungen vor der Verwendung

Informationen zu BLUETOOTH

Bei BLUETOOTH handelt es sich um eine drahtlose Technologie, die eine Kommunikation zwischen mobilen Geräten oder PCs über kurze Entfernungen hinweg ermöglicht. So werden Freisprechanrufe oder Datenübertragungen zwischen BLUETOOTH-kompatiblen Geräten ermöglicht. Die BLUETOOTH-Übertragung ist im nicht lizenzierten Bereich von 2,4 GHz verfügbar, wenn der Abstand zwischen den Geräten nicht mehr als 10 Meter beträgt. Einzelheiten dazu finden Sie auf der BLUETOOTH-Homepage (http://www.bluetooth.com/).

- *Je nach BLUETOOTH-Version kann ein BLUETOOTH-kompatibles Gerät eventuell nicht mit diesem Gerät kommunizieren.*
- *Der ordnungsgemäße Betrieb mit allen BLUETOOTH-kompatiblen Geräten wird für dieses Gerät nicht garantiert. Bei Fragen zum Umgang mit dem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät wenden Sie sich an Ihren ALPINE-Händler, oder informieren Sie sich auf der ALPINE-Website.*
- *Je nach den Umgebungsbedingungen kann die drahtlose BLUETOOTH-Verbindung instabil sein.*
- *Stellen Sie beim Tätigen eines Anrufs oder Vornehmen von Konfigurationseinstellungen sicher, dass Ihr Fahrzeug an einem sicheren Ort gestoppt wurde.*
- *Die Funktionen können je nach den angeschlossenen BLUETOOTH-kompatiblen Geräten variieren. Lesen Sie dazu auch die Bedienungsanleitung der angeschlossenen Geräte.*

Informationen zu Freisprechtelefonen

Freisprechanrufe können mit einem Mobiltelefon vorgenommen werden, das mit dem HFP (Freisprechprofil) für dieses Gerät kompatibel ist.

- *Vermeiden Sie Freisprechanrufe bei dichtem Verkehr oder in engen oder kurvenreichen Straßen.*
- *Schließen Sie die Fenster während des Anrufs, um die Hintergrundgeräusche zu reduzieren.*
- *Wenn beide Teilnehmer Freisprechgeräte verwenden oder der Anruf in einer lauten Umgebung erfolgt, kann es schwierig sein, die Stimme des anderen Gesprächsteilnehmers zu hören; dies ist normal.*
- *Je nach dem Status der Telefonverbindung oder bei Verwendung bestimmter mobiler Geräte kann es zu einem unnatürlichen Klang der Stimmen kommen.*
- *Sprechen Sie bei Verwendung eines Mikrofons möglichst direkt in das Mikrofon, um die beste Klangqualität zu erreichen.*
- *Bestimmte Mobiltelefonfunktionen richten sich nach dem Funktionsumfang und den Einstellungen Ihres Dienstanbieternetzes. Bestimmte Funktionen wurden zudem von Ihrem Dienstanbieter nicht aktiviert, und/oder die Einstellungen des Anbieternetzes führen zu einer eingeschränkten Funktionsfähigkeit derselben.*
  Wenden Sie sich bei Fragen zur Verfügbarkeit und Nutzbarkeit von Funktionen stets an Ihren Dienstanbieter.
  Alle Funktionen und sonstigen Produktspezifikationen sowie die Informationen in der Bedienungsanleitung beruhen auf den neuesten verfügbaren Informationen und gelten zum Zeitpunkt der Drucklegung als zutreffend.
  Alpine behält sich das Recht vor, Informationen oder Spezifikationen ohne Ankündigung oder Verpflichtung zu ändern.

Einstellungen vor der Verwendung von BLUETOOTH

Vor der Verwendung der Freisprechfunktion für Telefon/Audio müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden.

1 Setzen Sie „BLUETOOTH“ auf „On“ (siehe Seite 43).

2 Registrieren Sie ein BLUETOOTH-Gerät in diesem Gerät (siehe Seite 43).

- *Siehe „BLUETOOTH-Einstellung“ (Seite 43).*
- *Sie können nach diesem Gerät mit einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät suchen und dann das BLUETOOTH-kompatible Gerät mit diesem Gerät verbinden. Der Gerätename dieses Gerätes lautet „ICS-X8“ und die Anfangseinstellung des Passcodes ist „0000“. Lesen Sie dazu auch die Bedienungsanleitung der angeschlossenen Geräte.*

Herstellung einer Verbindung zu einem BLUETOOTH-Gerät

Das Registrieren eines BLUETOOTH-Gerätes in ICS-X8 ermöglicht eine automatische Verbindung.
Wenn keine automatische Verbindung erfolgt, versuchen Sie es erneut.

1 Drücken Sie die Home-Taste.
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 Tippen Sie [Phone] oder [BLUETOOTH] an.

3 Tippen Sie [Reconnect] an.
Die BLUETOOTH-Verbindung wird aufgenommen.

Unterbrechen der BLUETOOTH-Verbindung.

Tippen Sie [Disconnect] auf dem „Phone“ oder „BLUETOOTH Audio“-Bildschirm an.
Unterbrechen der BLUETOOTH-Verbindung.

Das verbundene BLUETOOTH-Gerät wechseln

Wenn mehrere BLUETOOTH-Geräte in diesem Gerät registriert sind, können Sie die Verbindung zwischen diesen wechseln.

1 Drücken Sie die Home-Taste.
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 Tippen Sie [Phone] oder [BLUETOOTH] an.

3 Tippen Sie [Change] an.
Der Bildschirm des ausgewählten BLUETOOTH-Gerätes wird angezeigt.

4 Tippen Sie [Audio] oder [HFT] des ausgewählten Gerätes an.
Die Verbindung wird auf das ausgewählte Gerät übertragen.

Steuerung der Freisprechtelefonfunktion

Annehmen eines Anrufs

Eingehende Anrufe werden durch einen Anrufklingelton und eine Meldung im Display angekündigt (Telefonnummer usw.).

1 Ein eingehender Anruf löst den Klingelton aus und wird auf dem Bildschirm angezeigt.

2 Tippen Sie [ ] an oder drücken Sie die Mediensteuerungstaste 1.
Das Gespräch wird gestartet.

- *Wenn unter „Einstellung der automatischen Rufannahme“ (Seite 49) die Einstellung ON vorgenommen wurde, können Sie einen Anruf automatisch annehmen.*
- *Während eines Telefonats ist das Gerät im aktuellen Modus lautlos. Nach dem Anruf wird die Wiedergabe fortgesetzt.*
- *Wenn die Telefonnummer des Anrufers dem System mitgeteilt wird und sein Name im Telefonbuch gespeichert ist, wird der Name auf dem Display angezeigt. Bei nicht gespeichertem Namen wird die Nummer angezeigt. Wenn weder der Name noch die Nummer verfügbar sind, wird der Anrufer als „Unknown“ angezeigt.*

Einstellen der Ruftonlautstärke

Die Ruftonlautstärke kann auf dem Bildschirm des eingehenden Anrufs angepasst werden.

Tippen Sie [◀] oder [▶] für „Vol.“.

Auflegen des Telefons

Berühren Sie [ ] oder drücken Sie die Mediensteuerungstaste 3.
Das Gespräch wird beendet.

Anrufen

Benutzen Sie das Bildschirmmenü des Telefons um einen Anruf zu tätigen.

Beispiel eines Displays während eines Anrufs

Eine Nummer in der Anrufliste auswählen

Sie können zwischen 4 Arten von Anruflisten wählen, um einen Anruf zu tätigen. In der Anrufliste werden bis zu 60 Telefonnummern gespeichert. Bei Überschreiten der Grenze wird die älteste Telefonnummer gelöscht.

1 Drücken Sie die Home-Taste.
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 Tippen Sie [Phone] an.
Das Telefonmenü wird angezeigt.

3 Tippen Sie [Recent Calls] an.
Die letzten Anrufe erscheinen auf dem Bildschirm.

■ **Anzeigebeispiel für einen Bildschirm mit einer Anrufliste**

: Gewählte Nummern
: Unbeantwortete Anrufe
: Angenommene Anrufe
: Entgangene Anrufe

4 Tippen Sie den Namen oder die Telefonnummer aus der Anrufliste an.
Der Details-Bildschirm der Anrufliste erscheint.

5 Tippen Sie [ ].
Der Anruf wird gestartet.

Wählen einer Nummer aus dem Telefonbuch

Sie können das Telefonbuch des Mobiltelefons benutzen, um einen Anruf zu tätigen. Vor Gebrauch müssen Sie das Telefonbuch vom Mobiltelefon auf das System übertragen. Details zum Übertragen des Telefonbuches finden Sie auf „Abgleichen des Telefonbuchs“ (Seite 55).

1 Drücken Sie die Home-Taste.
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 Tippen Sie [Phone] an.
Das Telefonmenü wird angezeigt.

3 Tippen Sie [Phone Book] an.

4 Tippen Sie den Namen der Person oder die Telefonnummer aus dem Telefonbuch an.

5 Tippen Sie [ ].
Der Anruf wird gestartet.

Eine Telefonnummer eingeben, um einen Anruf zu tätigen

1 Drücken Sie die Home-Taste.
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 Tippen Sie [Phone] an.
Das Telefonmenü wird angezeigt.

3 Tippen Sie [Keypad] an.
Der Direkteingabebildschirm erscheint.

4 Geben Sie die gewünschte Telefonnummer ein.
- *Sie können bis zu 31 Ziffern eingeben.*

5 Tippen Sie [ ].
Der Anruf wird gestartet.

Kurzwahl benutzen, um einen Anruf zu tätigen

Sie können bis zu 3 Telefonnummern auswählen, um mit nur einem Klick einfach einen Anruf zu tätigen. Wie Sie die Kurzwahl-Funktion einrichten, erfahren Sie auf „Eine Kurzwahl-Rufnummer bestimmen“ (Seite 56).

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Tippen Sie [Phone] an.**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

3 **Tippen Sie [Dial1], [Dial2] oder [Dial3] an.**
Der Teilnehmer mit der gespeicherten Nummer wird angerufen.

- *Wurde ein Name gespeichert, wird dieser auf der Kurzwahltaste des Displays angezeigt.*

Wahlwiederholung

Sie können die zuletzt angerufene Person erneut anrufen.

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Tippen Sie [Phone] an.**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

3 **Tippen Sie [Redial] an.**

4 **Tippen Sie [Call] an.**
Die Telefonnummer wird erneut gewählt.

Bedienungsmöglichkeiten während eines Gesprächs

Beispiel eines Displays

① Name und Telefonnummer
② Gesprächszeit

Anpassen der Gesprächslautstärke

Sie können die übermittelte und die empfangene Lautstärke jeweils anpassen.

Tippen Sie [◀] oder [▶] für „Vol.“.

: Ausgehende Lautstärke

: Eingehende Lautstärke

Sie können die Lautstärke in 11 Stufen anpassen.
Tippen Sie [◀] an, um die Lautstärke zu senken. Tippen Sie [▶] an, um die Lautstärke zu erhöhen.

Ändern der Sprachausgabe

Die Sprachausgabe für Anrufe kann zwischen den Lautsprechern des Fahrzeugs und denen des Mobiltelefons hin- und hergeschaltet werden.

Tippen Sie [ ] an oder drücken Sie die Mediensteuerungstaste 2.

- *Je nach verwendetem Mobiltelefon kann diese Funktion eventuell nicht ausgeführt werden.*

DTMF (Tonwahl)-Funktion

Überträgt ein DTMF (Tonwahl) während eines Gesprächs.

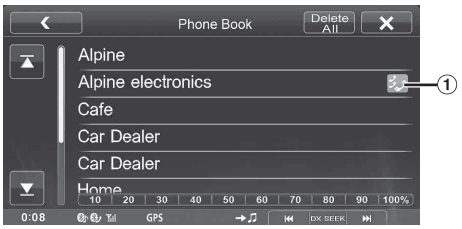
1 **Tippen Sie [Keypad] an.**
Der Direkteingabebildschirm erscheint.

2 **Geben Sie die Nummer ein.**

- *Sie können ein Tonwahlsignal während eines Telefonats übermitteln.*
- *Das Wählen und Halten von „0“ löst eine „+“-Tonübertragung aus.*

Telefonbuchfunktion

Anzeigebeispiel für den Phone Book-Bildschirm



① Ein Symbol wird angezeigt, um darauf hinzuweisen, dass mehrere Telefonnummer unter einem Eintrag gespeichert wurden.

Abgleichen des Telefonbuchs

Sie können das Telefonbuch des Systems mit dem des Mobiltelefons abgleichen.

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Tippen Sie [Phone] an.**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

3 **Tippen Sie [Load] an.**

4 **Tippen Sie [SYNC] an.**
Das Abgleichen der Telefonbücher beginnt.

- *Sie können bis zu 1.000 Telefonnummern in dem Telefonbuch des Systems speichern.*
- *Sie können bis zu 5 Telefonnummern unter dem Namen einer Person speichern.*

Das Telefonbuch hinzufügen

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Tippen Sie [Phone] an.**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

3 **Tippen Sie [Load] an.**

4 **Tippen Sie [Hinzufügen] an.**
Bleibt für das Anschließen des Mobiltelefons auf Standby.
- *Tippen Sie **[Abbrechen]**, um den Standby-Modus zu beenden.*

5 **Das Mobiltelefon kann auf dieses Gerät zugreifen und überträgt dann das Telefonbuch vom Mobiltelefon auf das Gerät.**

- *Die Verbindung zum Mobiltelefon wird während der Übertragung des Telefonbuchs abgebrochen.*

Die Telefonbucheinträge löschen

Einen Eintrag aus dem Telefonbuch löschen

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Tippen Sie [Phone] an.**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

3 **Tippen Sie [Phone Book] an.**
Der Phone Book-Bildschirm erscheint.

4 **Tippen Sie die Telefonnummer an, die Sie löschen möchten.**
Der Detailbildschirm des Telefonbuchs erscheint.
Wenn 2 Telefonnummern in dem Eintrag gespeichert wurden, tippen Sie die Telefonnummer an, die Sie löschen möchten.

5 **Tippen Sie [Delete] an.**
Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

6 **Tippen Sie [OK] an.**
Die gewählte Nummer wird gelöscht.

Alle Einträge aus dem Telefonbuch löschen

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Tippen Sie [Phone] an.**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

3 **Tippen Sie [Phone Book] an.**
Der Phone Book-Bildschirm erscheint.

4 **Tippen Sie [Delete All] an.**
Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

5 **Tippen Sie [OK] an.**
Alle Einträge aus dem Telefonbuch sind gelöscht.

Prozent-Suchfunktion

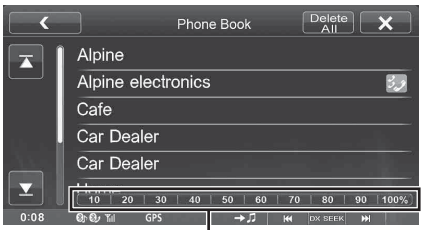
Die Prozent-Suchfunktion des Geräts kann zur effektiveren Suche im Telefonbuch dienen.

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Tippen Sie [Phone] an.**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

3 **Tippen Sie [Phone Book] an.**
Der Phone Book-Bildschirm erscheint.

4 **Tippen Sie irgendwo auf die Prozent-Suchleiste.**



Prozent-Suchleiste

Zum Beispiel wurden 100 Einträge in dem Telefonbuch gespeichert. Diese 100 Einträge sind in 10 Gruppen eingeteilt (10%, 20%, ... 100%).
Nehmen Sie an, dass die Nummer, die Sie suchen, ungefähr bei der 50. Nummer Ihres Telefonbuchs gespeichert ist: Tippen Sie ungefähr auf die Mitte (50%) der Prozentsuchleiste, um zu der Nummer zu gelangen, die Sie wünschen.

Eine Kurzwahl-Rufnummer bestimmen

Aus der Anrufliste auswählen

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Tippen Sie [Phone] an.**

3 **Tippen Sie [Recent Calls] an.**

4 **Tippen Sie den Namen der Person an, deren Nummer Sie als Kurzwahl einrichten möchten.**
Der Detailbildschirm des Telefonbuchs erscheint.

5 **Tippen Sie [Preset] an.**
Der Details-Bildschirm für die Kurzwahl erscheint.

6 **Tippen Sie [Save] an.**
Die Telefonnummer wird der ausgewählten Kurzwahlnummer zugeordnet.

- *Wenn Dial1, Dial2 oder Dial3 schon registriert wurden, werden sie überschrieben.*
- *Tippen Sie **[Delete]** an, um eine ausgewählte Kurzwahlnummer zu löschen.*

Aus dem Telefonbuch auswählen.

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Tippen Sie [Phone] an.**

3 **Tippen Sie [Phone book] an.**

4 **Tippen Sie die Telefonnummer an, die Sie als Kurzwahl einrichten möchten.**
Der Detailbildschirm des Telefonbuchs erscheint.

5 **Tippen Sie [Preset] an.**
Der Details-Bildschirm für die Kurzwahl erscheint.

6 **Tippen Sie [Save] an.**
Die Telefonnummer wird der ausgewählten Kurzwahlnummer zugeordnet.

- *Wenn Dial1, Dial2 oder Dial3 schon registriert wurden, werden sie überschrieben.*
- *Tippen Sie **[Delete]** an, um eine ausgewählte Kurzwahlnummer zu löschen.*

BLUETOOTH-Audio

Wenn ein BLUETOOTH-kompatibles Mobiltelefon, tragbarer Player usw. drahtlos verbunden wurde, kann ein Song abgespielt werden (Vorgang ist am Gerät kontrollierbar).

■ Anzeigebeispiel für BLUETOOTH Audio-Hauptbildschirm

Einfacher Modus

Infomodus

① Nr. des aktuellen Songs
② Status-Anzeige
Die Anzeige erscheint während Wiederholung und M.I.X. Wiedergabe.
③ Songtitel
④ Name des Künstlers
⑤ Albumtitel
⑥ Nächster Datei- (Song-) Titel
⑦ Abgelaufene Zeit
⑧ Taste für Audioeinstellungen (siehe „Audioeinstellungen vornehmen“ auf der Seite 35)

- *Die angezeigten Bildschirmtasten können sich je nach AVRCP-Version unterscheiden.*
- *Status Anzeige/Songtitel/Name des Künstlers/Albumtitel/Abgelaufene Zeit werden nicht für AVRCP Ver. angezeigt. 1.0.*
- *Die Anweisung zum Hin- und Herschalten zwischen dem einfachen und dem Infomodus finden Sie unter „Zwischen Einfachem Modus & Info-Modus umschalten“ (Seite 19).*
- *Zur Audiowiedergabe ist ein Mobiltelefon oder tragbarer Player erforderlich, das bzw. der mit A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) oder AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile) kompatibel ist.*
  Nicht alle Funktionen können mit allen Geräten ausgeführt werden.
- *Während eines Anrufs wird der Sound der BLUETOOTH-Audioquelle stummgeschaltet.*

Kompatible AVRCP-Versionen: 1.0, 1.3, 1.4

- *Die verfügbaren Funktionen können sich je nach AVRCP-Version unterscheiden.*

Wiedergabe

1 Drücken Sie die Home-Taste.
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 Tippen Sie [BLUETOOTH] an.

3 Tippen Sie [|◀◀] oder [▶▶|], um den gewünschten Track (Datei) auszuwählen.

Rückkehr zum Anfang der aktuellen Datei:
Tippen Sie [|◀◀] an.

Schneller Rücklauf für die aktuelle Datei:
Wählen und halten Sie [|◀◀].

Sprung zum Anfang der nächsten Datei:
Tippen Sie [▶▶|] an.

Schneller Rücklauf für die aktuelle Datei:
Wählen und halten Sie [▶▶|].

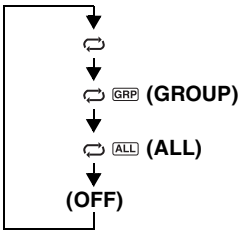
4 Um die Wiedergabe zu unterbrechen, drücken Sie die Mediensteuerungstaste 2 (▶/II).
Durch ein erneutes Drücken der Mediensteuerungstaste 2 (▶/II) wird die Wiedergabe wieder aufgenommen.

- *Der Betrieb kann auf dieselbe Weise ausgeführt werden, indem die **Mediensteuerungstasten 1** oder **3** betätigt werden. Siehe „Verwendung der Mediensteuertasten“ (Seite 14).*

Repeatfunktion

Verfügbar für AVRCP-Ver. Nur 1.3 und 1.4.

Tippen Sie [🔁] während der Wiedergabe an.
Der Repeat-Modus wechselt mit jedem Antippen der Taste.

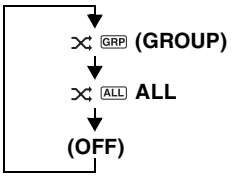


- *Die Funktionen können je nach den angeschlossenen BLUETOOTH-kompatiblen Geräten variieren.*

M.I.X. (zufällige Wiedergabereihenfolge)

Verfügbar für AVRCP-Ver. Nur 1.3 und 1.4.

Tippen Sie [⤮] während der Wiedergabe an.
Der M.I.X. Modus wechselt mit jedem Antippen von [⤮].



- *Die Funktionen können je nach den angeschlossenen BLUETOOTH-kompatiblen Geräten variieren.*

Gruppen auswählen

Verfügbar für AVRCP-Ver. Nur 1.3 und 1.4.

Tippen Sie [◄ Group] oder [Group ►], um die gewünschte Gruppe auszuwählen.

Suchfunktion

Verfügbar für AVRCP-Ver. nur 1.4.
Die angezeigte Liste unterscheidet sich von dem angeschlossenen BLUETOOTH-Gerät.

1 **Tippen Sie [🔍 (Suche)] während der Wiedergabe an.**
Wählen Sie den Track usw., den Sie von der angezeigten Liste hören wollen.

Navigationssystem (Option)

Umschalten des Navigationsbildschirms (Option)

Wenn ein optionales Navigationssystem von Alpine am ICS-X8 angeschlossen ist, können Sie über dieses Gerät den Navigationsbildschirm anzeigen lassen.

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Tippen Sie [Nav] an.**
Der Navigationsbildschirm wird angezeigt.
Die Bedienung kann über das Navigationssystem erfolgen. Erläuterungen zu den Navigationsfunktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Navigationssystem.

- *Wenn das Symbol des Navigationsmodus nicht im Home-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie „On“ unter „Einstellen des Navigationsmodus“ (Seite 48).*
- *Wenn das Navigationssystem eingeschaltet ist und eine Routenführung läuft, wird die aktuelle Tonquelle von den gesprochenen Anweisungen und der Navigationskarte unterbrochen.*

Zusätzliche Geräte (Option)

Bedienung zusätzlicher Geräte (Option)

Um Geräte zu bedienen, die mit den AUX-Anschlüssen von ICS-X8 verbunden sind, folgen Sie der unten beschrieben Vorgehensweise.

- *Setzen Sie AUX IN auf „On“. Siehe „Einstellen des AUX-Modus“ (Seite 48).*
- *Je nach angeschlossenem Gerät kann es vorkommen, dass die Bildschirmtasten nicht funktionieren, oder dass sich ihre Bedienung unterscheidet.*

⚠ WARNUNG

Das Betrachten von Fernsehsendungen/Videos beim Lenken eines Fahrzeugs ist gefährlich (und in vielen Ländern illegal). Der Fahrer könnte vom Straßenverkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

Achten Sie auf den vorschriftsmäßigen Einbau des ICS-X8, sodass der Fahrer das TV-/Videobild nur dann sehen kann, wenn das Fahrzeug steht und die Handbremse angezogen ist.

Wenn der ICS-X8 nicht korrekt eingebaut wird, kann der Fahrer während der Fahrt durch das TV-/Videobild abgelenkt werden und einen Unfall verursachen. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

- *Wenn Sie versuchen, das zusätzliche Gerät während der Fahrt einzuschalten, wird die Warnmeldung „Picture off for your safety“ (keine Bildwiedergabe aus Sicherheitsgründen) angezeigt.*

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

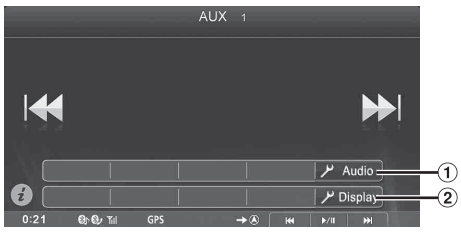
2 **Tippen Sie [AUX1]*1, [AUX2]*1 or [AUX3]*2.**
Der AUX-Modus-Bildschirm wird angezeigt.

1 Der Name, der als Modusname in „Einstellen des Primärquellennamens“ (Seite 48) und „Einstellen des Sekundärquellennamens“ (Seite 48) angegeben wurde, wird angezeigt.
2 Bei „Einstellen von AUX3“ (Seite 49) erscheint AUX3 nur beim Einstellen von „AUX“.

AUX-Betriebsschirm während der Wiedergabe von Videodateien

Tippen Sie den Bildschirm an.
Der AUX-Betriebsschirm wird angezeigt.

■ Beispiel für ein Display im AUX1-, AUX2-, AUX3-, DVD-, Game-, USB-Player-Modus



① [🔧 Audio]
Die Anzeige „Audio Setup“ wird aufgerufen. (Siehe „Audioeinstellungen vornehmen“ auf der Seite 35)

② [🔧 Display]
Der Bildschirm „Display Setup“ wird aufgerufen. (Siehe „Einstellen von Display-Funktionen“ auf der Seite 40)
- Der Player beginnt mit der Wiedergabe. Im AUX-Modus erscheint 5 Sekunden, nachdem eine Funktion ausgeführt wurde, statt des Funktionsbildschirms der Bildquellenbildschirm. Tippen Sie das Videodisplay an, um den AUX-Betriebsschirm auszublenden.

Tippen Sie das Display an, um wieder den Betriebsschirm aufzurufen.

- *Wenn Sie den AUX-Namen auf den EXT.DVD-, DVD-CHG-, DVB-T-, und TV-Modus setzen, werden die einzelnen Umschaltungsmöglichkeiten während des Betriebes angezeigt und der Betrieb wird ermöglicht. Siehe „Einstellen des Primärquellennamens“ (Seite 48) und „Einstellen des Sekundärquellennamens“ (Seite 48).*
- *Die Direct Touch-Fähigkeit ist im USB-Player-Modus verfügbar. Wenn Sie den Betriebsschalter, der auf dem Bildschirm angezeigt wird, betätigen wollen, tippen Sie ihn direkt an.*

Einen externen DVD-Player betätigen

Um einen externen DVD-Player (Option) zu betätigen, setzen Sie „Einstellen des Primärquellennamens“ (Seite 48) oder „Einstellen des Sekundärquellennamens“ (Seite 48) auf „EXT.DVD“.

Zum externen DVD-Modus wechseln

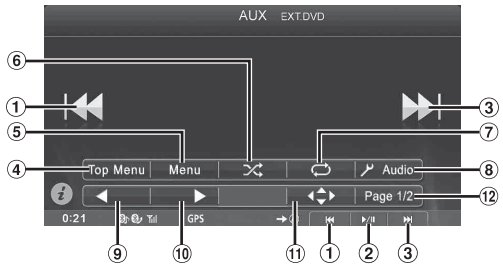
1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Tippen Sie [EXT.DVD] an.**
Das Display zeigt den EXT. DVD-Modus-Bildschirm.

Informationen zum DVD-Betriebsschirm

Wenn der externe DVD-Player-Wiedergabebildschirm angezeigt wird, können Sie den Bildschirm berühren, um den Betriebsschirm anzuzeigen. Einzelheiten zum richtigen Gebrauch finden Sie in der Anleitung des angeschlossenen DVD-Players.

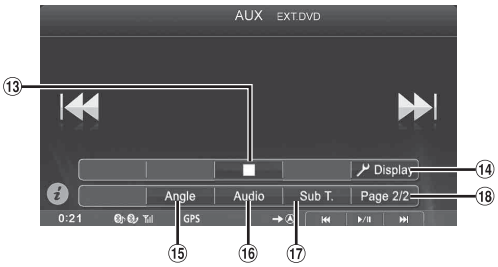
■ Beispiel 1/2 eines externen DVD-Player-Bildschirms (Infomodus)



① [⏮],Mediensteuerungstaste 1(⏮)
Tippen Sie diese Taste an, um zum Anfang des aktuellen Kapitels/Tracks/der aktuellen Datei zurückzukehren. Tippen Sie diese Taste noch einmal an, um den Anfang des vorherigen Kapitels/Tracks/der vorherigen Datei zu finden. Zum Schnellrücklauf gedrückt halten.
② Media-Control-Taste 2 (▶/⏸)
Schaltet zwischen Wiedergabe und Pause um.
③ [⏭], Mediensteuerungstaste 3 (⏭)
Tippen Sie diese Taste an, um zum Anfang des nächsten Kapitels/Tracks/der nächsten Datei voranzugehen. Zum Schnellvorlauf gedrückt halten.
④ [Top Menu]
Die Anzeige „Top Menu“ wird aufgerufen.
⑤ [Menu]
Das Menü wird aufgerufen.

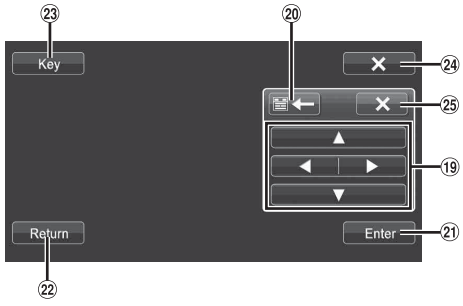
⑥ [⤮]
Beginnt/Beendet M.I.X. Wiedergabe.
⑦ [⟲]
Beginnt/Beendet wiederholte Wiedergabe.
⑧ [Audio]
Die Anzeige „Audio Setup“ wird aufgerufen. (Siehe „Audioeinstellungen vornehmen“ auf der Seite 35)
⑨ [◀]
Schaltet sich abwärts durch die Datei.
⑩ [▶]
Schaltet sich aufwärts durch die Datei.
⑪ [◀▲▼▶]
Der Menüfunktionsmodus wird aufgerufen.
⑫ [Page 1/2]
Ändert den Betriebsschirm.

■ Beispiel 2/2 eines externen DVD-Player-Bildschirms (Infomodus)



⑬ [■]
Antippen während der Wiedergabe löst einen vorzeitigen Stopp aus. Erneutes Antippen beendet die Wiedergabe.
⑭ [Display]
Der Bildschirm „Display Setup“ wird aufgerufen. (Siehe „Einstellen von Display-Funktionen“ auf der Seite 40)
⑮ [Angle]
Winkel ändern.
⑯ [Audio]
Ändert den Ton.
⑰ [Sub T.]
Ändert die Untertitel.
⑱ [Page 2/2]
Ändert den Betriebsschirm.

■ Beispiel eines Displays im Betriebsmodus



⑲ [▲], [◀], [▼], [▶]
Bewegt den Menübalken.
⑳ [ ], [ ]
Bewegt den Ort des Tastenfelds.
㉑ [Enter]
Bestimmt das ausgewählte Element.
㉒ [Return]
Rückkehr zum vorherigen Element/zur vorherigen Anzeige.
㉓ [Key]
Der Menüfunktionsmodus wird angezeigt.
㉔ [✕]
Der Menüfunktionsmodus wird geschlossen.
㉕ [✕]
Schließt das Tastenfeld.

Einen externen DVD-Wechsler betätigen

Um einen externen DVD-Wechsler (Option) zu betätigen, setzen Sie „Einstellen des Primärquellennamens“ (Seite 48) oder „Einstellen des Sekundärquellennamens“ (Seite 48) auf „DVD-CHG.“.

Zum externen DVD-Wechsel-Modus umschalten

1 Drücken Sie die Home-Taste.
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

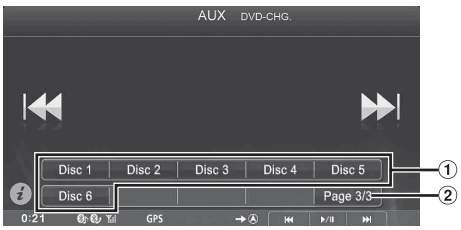
2 Tippen Sie [DVD-CHG.] an.
Das Display zeigt den DVD-CHG. Modus-Bildschirm.

Informationen zum DVD-Wechsler-Betriebsbildschirm.

Wenn der externe DVD-Wechsler-Wiedergabebildschirm angezeigt wird, können Sie den Bildschirm berühren, um den Betriebsbildschirm anzuzeigen. Einzelheiten zum richtigen Gebrauch finden Sie in der Anleitung des angeschlossenen DVD-Wechslers.

- *Der DVD-CHG. Betriebsmodus-Bildschirm 1/3, 2/3 und der Menübetriebsmodus-Bildschirm funktionieren genauso wie der externe DVD-Player-Betriebsbildschirm. Siehe „Einen externen DVD-Player betätigen“.*

■ Beispiel 3/3 eines externen DVD-Wechsler-Displays (Infomodus)



① [Disc1]-[Disc6]
Auswahl einer Disc.
② [Page 3/3]
Ändert den Betriebsschirm.

Den Mobilen Digital TV-Receiver (DVB-T) betätigen

Um den Mobilen Digital TV-Receiver (DVB-T) (Option) zu betätigen, setzen Sie „Einstellen des Primärquellennamens“ (Seite 48) oder „Einstellen des Sekundärquellennamens“ (Seite 48) auf „DVB-T“.

Zum Mobilen Digital TV-Receiver (DVB-T)-Modus wechseln

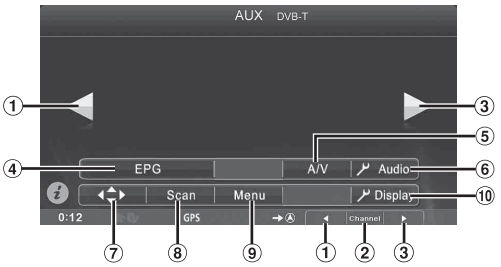
1 Drücken Sie die Home-Taste.
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 Tippen Sie [DVB-T] an.
Das Display zeigt den Bildschirm des DVB-T-Modus an.

Informationen zum DVB-T-Betriebsschirm

Wenn Sie den Bildschirm im DVB-T-Modus antippen, wird der Betriebsbildschirm angezeigt. Einzelheiten zum richtigen Gebrauch finden Sie in der Anleitung des angeschlossenen TV-Receivers (DVB-T).

■ Beispiel eines Displays im Betriebsmodus



① [◀], Mediensteuerungstaste 1 (◀)
Ändert die Kanalnummer/ Lieblingskanalnummer abwärts.
② Mediensteuerungstaste 2 (Channel oder FAV)
Schaltet zwischen dem Kanalmodus und dem Lieblingskanalmodus hin und her.
③ [▶], Mediensteuerungstaste 3 (▶)
Ändert die Kanalnummer/ Lieblingskanalnummer aufwärts.
④ [EPG]
Aufrufen der elektronischen Programmzeitschrift (EPG).
⑤ [A/V]
Wechseln der Signalquelle.
⑥ [Audio]
Die Anzeige „Audio Setup“ wird aufgerufen. (Siehe „Audioeinstellungen vornehmen“ auf der Seite 35)
⑦ [◀▲▼▶]
Der Menüfunktionsmodus wird aufgerufen.
⑧ [Scan]
Tippen Sie den Schalter an, um den Suchlauf zu starten.
⑨ [Menu]
Der Menübildschirm wird aufgerufen.
⑩ [Display]
Der Bildschirm „Display Setup“ wird aufgerufen. (Siehe „Einstellen von Display-Funktionen“ auf der Seite 40)

- *Wenn die Einstellung für „Einstellen von Direct Touch“ (Seite 48) auf „On“ steht, dann ist es möglich den Direct Touch-Betrieb durchzuführen. Wenn Sie den Betriebsschalter, der auf dem Bildschirm angezeigt wird, betätigen wollen, tippen Sie ihn direkt an. Berühren Sie **[Control]**, um den Betriebsschirm aufzurufen.*

Einen Fernseher bedienen

Um einen Fernseh-Receiver (TV) (Option) zu bedienen, setzen Sie „Einstellen des Primärquellennamens“ (Seite 48) oder „Einstellen des Sekundärquellennamens“ (Seite 48) auf „TV“.

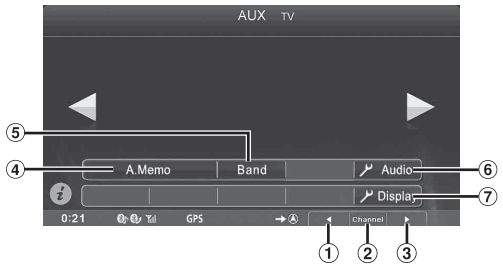
Zum TV-Modus wechseln

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Tippen Sie [TV] an.**
Der Bildschirm des TV-Modus erscheint.

Informationen zum TV-Betriebsbildschirm

Wenn der TV-Wiedergabebildschirm angezeigt wird, können Sie den Bildschirm berühren, um den Betriebsbildschirm anzuzeigen. Einzelheiten zum richtigen Gebrauch finden Sie in der Anleitung des angeschlossenen Fernsehgeräts.



① [◀], [◀◀] Mediensteuerungstaste 1 (◀, ◀◀)
Ändert die Kanalnummer/ den voreingestellten Kanal / die Frequenz abwärts.
② Mediensteuerungstaste 2 (Channel oder PRESET oder MANUAL)
Schaltet entlang des Kanalmodus, des voreingestellten Modus und des manuellen Modus.
③ [▶], [▶▶] Mediensteuerungstaste 3 (▶, ▶▶)
Ändert die Kanalnummer/ den voreingestellten Kanal / die Frequenz aufwärts.
④ [A.Memo]
Der Tuner sucht automatisch nach Sendern und speichert sie.
⑤ [Band]
Wechseln des Bands.
⑥ [Audio]
Die Anzeige „Audio Setup“ wird aufgerufen. (Siehe „Audioeinstellungen vornehmen“ auf der Seite 35)
⑦ [Display]
Der Bildschirm „Display Setup“ wird aufgerufen. (Siehe „Einstellen von Display-Funktionen“ auf der Seite 40)

Kamerabedienung (Option)

Wenn eine optionale Kamera angeschlossen ist, kann das Videobild der Kamera auf dem Monitor wiedergegeben werden.

Heckkamera:

Beim Anschließen einer Kamera der Serien HCE-C300R*/ HCE-C200R/HCE-C117D/HCE-C107D wird die Rückansicht (Führungsmarkierungen für Fahrzeugbreite und verfügbaren Platz) automatisch auf dem Bildschirm dieses Geräts angezeigt, sobald der Rückwärtsgang eingelegt wird.

* *Beim Anschließen an eine HCE-C300R muss eine Kalibrierung ausgeführt werden. Für Einzelheiten siehe „Kalibrierung beim Anschluss an eine HCE-C300R“ (Seite 66) und „Kalibrierung“ in der Bedienungsanleitung der HCE-C300R.*

Bedienung der Heckkamera

Setzen Sie „Rear“ auf „Direct Kamera“ (Seite 47).

Anzeigen des Rückfahrvideos während im Fahrzeug der Rückwärtsgang eingelegt ist

1 **Legen Sie über die Gangschaltung den Rückwärtsgang ein (R).**
Das Rückfahrbild wird angezeigt, während der Rückwärtsgang eingelegt ist.

2 **Wenn über die Gangschaltung ein anderer Gang als der Rückwärtsgang (R) eingelegt ist, kehrt der Monitor zur vorherigen Anzeige zurück.**

- *Verlassen Sie sich beim Rückwärtsfahren niemals allein auf die Kamera. Drehen Sie sich zum Schauen immer um und benutzen Sie die Kamera nur als zusätzliche Hilfe.*
- *Diese Funktion arbeitet nur, wenn das Rückwärtssignalkabel korrekt angeschlossen ist.*

Wechseln des Bildmusters an der Heckkamera

Wenn die Kamera eine Funktion zur Änderung der Sicht besitzt, wird der Schalter zur direkten Änderung auf dem Display angezeigt.

1 **Tippen Sie den Bildschirm an, wenn das Bild von der Heckkamera angezeigt wird.**
Der Betriebsschirm wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- *Nach einer Unterbrechung von 5 Sekunden wird der Betriebsschirm wieder zum Kamera-Display.*

2 **Tippen Sie [Back], [Panorama], [Corner] oder [Top] an.**
Das Bildmuster wird geändert.

[Back]:	Rückansicht
[Panorama]:	Panoramablick
[Corner]:	Eckblick
[Top]:	Bodenblick

- *Einzelheiten über Bildmuster erhalten Sie in der Bedienungsanleitung der Kamera.*

Einstellen der Führungsanzeige auf ON/ OFF

1 **Tippen Sie den Bildschirm an, wenn das Bild von der Kamera angezeigt wird.**
Der Betriebsschirm wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- *Nach einer Unterbrechung von 5 Sekunden wird der Betriebsschirm wieder zum Kamera-Display.*

2 **Tippen Sie [Guide OFF] auf dem Heckkamera-Display an.**
Die Orientierungshilfe wird ausgeblendet und der [Guide OFF]-Schalter wechselt zu [Guide ON].

3 **Tippen Sie [Guide ON] an, um die Orientierungshilfe einzuschalten.**

Die Lage des Warnungsbildschirms anpassen

1 **Tippen Sie den Bildschirm an, wenn das Bild von der Kamera angezeigt wird.**
Der Betriebsschirm wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- *Nach einer Unterbrechung von 5 Sekunden wird der Betriebsschirm wieder zum Kamera-Display.*

2 **Tippen Sie auf [Caution ▲▼].**

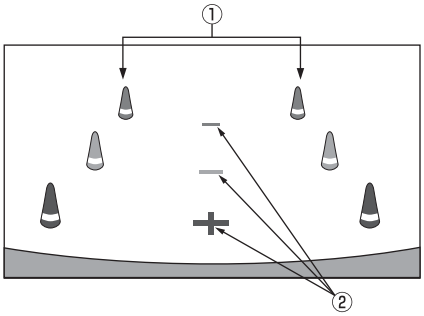
- *Bei jedem Antippen des Bildschirms wird die Lage des Warnungsbildschirms nach oben oder unten auf dem Bildschirm bewegt.*

Informationen zur Funktionsführung für die Rückfahrkamera

Um die Orientierungshilfe anzuzeigen, setzen Sie „Einstellen der Führungsanzeige auf ON/OFF“ (Seite 63) auf „On“. Um die Orientierungshilfe auch anzupassen, siehe „Einstellen der Kameraführung für die Heckkamera“ (Seite 47). Sie können die Orientierungshilfe auch im Rückfahrkamera-Display ausschalten.

■ Bedeutung der Hinweismarkierung

Wenn der Rückwärtsgang eingelegt wird, wird der Monitor auf Rückansicht geschaltet. Orientierungshilfen erscheinen, um die Breite des Autos und den Abstand zu der hinteren Stoßstange zu veranschaulichen.



① Markierungszeichen zur Ausdehnung der Fahrzeugbreitebreite (rot, gelb und grün in der Reihenfolge des Abstands)

Bei richtiger Kalibrierung zeigen die Markierungszeichen die Breite des Fahrzeugs an. Dies hilft dabei, das Fahrzeug in gerader Linie rückwärts zu leiten.

Die Markierungen zeigen den Abstand vom Heck zum Fahrzeug an (vom hinteren Ende der Stoßstange).

- Die Markierungen bewegen sich nicht in Abstimmung mit dem Lenkrad mit.

② Markierungen zur Abstandsführung

Die Markierungen zeigen den Abstand vom Heck zum Fahrzeug an (vom hinteren Ende der Stoßstange).

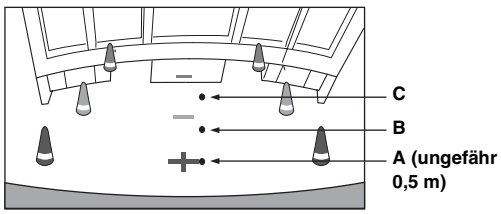
- Die Markierungen bewegen sich nicht in Abstimmung mit dem Lenkrad mit.
- Die zentrale Position jeder Markierung weist auf den Abstand von etwa 0,5 m (rot), 1 m (gelb) und 2 m (grün) nach hinten hin.

- *Je nach Zustand des Fahrzeugs oder der Fahrbahnoberfläche kann das Blickfeld variieren.*
- *Die Kamera hat ein begrenztes Blickfeld. Gegenstände, die sich in einem extremen Winkel zur Kamera befinden (z. B. unter der Stoßstange oder am gegenüberliegenden Ende der Stoßstange), liegen evtl. nicht in ihrem Blickfeld.*
- *Das Bild der Rückfahrkamera kann einen Farbton haben, der sich von der wirklichen Umgebung unterscheidet.*
- *Je nach Fahrzeug kann die Orientierungshilfe nach rechts oder links abweichen. Es handelt sich nicht um eine Störung.*

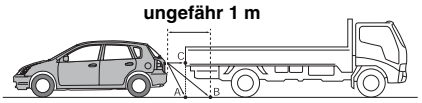
■ Markierung zur Abstandsführung

Die Orientierungshilfen für den Abstand zeigen den Abstand von der Bodenhöhe zur hinteren Stoßstange an. Es ist schwierig, den Abstand zu Gegenständen über der Bodenhöhe genau einzuschätzen.

<Bildschirm>



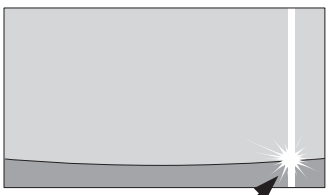
<Positionen von A, B und C>



Auf dem Bildschirm scheint der Lastwagen gemäß der Abstandsmarkierungen ungefähr 1 m weit weg geparkt zu sein (auf Position B). In Wirklichkeit aber würden Sie mit dem Lastwagen zusammenstoßen, wenn Sie zur Position A zurücksetzen würden.
Auf dem Bildschirm scheinen die Positionen A, B und C anhand der Nähe angeordnet zu sein. In Wirklichkeit aber haben die Positionen A und C denselben Abstand und B ist weiter weg.

- *Die Markierung der Fahrzeugbreite zeigt den Abstand zur Fahrbahnoberfläche an. Der Abstand zu einem Gegenstand auf der Fahrbahn ist nicht genau durch die Orientierungshilfen angezeigt.*
- *Unter den folgenden Umständen kann die Sichtbarkeit eingeschränkt sein. Es handelt sich nicht um eine Störung.*
  - *Wenn es dunkel ist (während der Nacht usw.).*
  - *Bei sehr hohen oder niedrigen Temperaturen.*
  - *Wenn Wassertropfen auf die Kamera gelangen oder bei hoher Luftfeuchtigkeit (wie z.B. bei Regen usw.).*
  - *Wenn Fremdkörper (wie z. B. Schmutz usw.) an die Kamera gelangen oder an ihre Umfangsfläche.*
  - *Wenn Sonnen- oder Scheinwerferlicht auf die Kameralinsen treffen.*
  - *Wenn eine CCD-Kamera angeschlossen ist, kann sie verschmieren*. Dieses Phänomen ist bezeichnend für CCD-Kameras.*

* ***Schmierphänomen:***
Ein Phänomen, welches auftritt, wenn ein Punkt mit hoher Intensität (wie z. B. Reflektion von Sonnenlicht auf der Fahrzeugoberfläche) von der Kamera fotografiert wird. Das nachstehende Bild ist ein Beispiel für „vertikales Verschmieren“, welches üblich für CCD-Kameras ist.



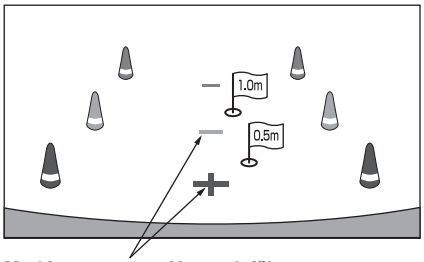
Ein Punkt mit hoher Intensität

Fehler zwischen dem Bildschirm und der tatsächlichen Fahrbahnoberfläche

Unter den folgenden Umständen treten Fehler zwischen der Orientierungshilfe auf dem Bildschirm und der tatsächlichen Fahrbahnoberfläche auf. (Die Illustrationen stellen einen Fall dar, bei dem die Kamera in der Standardposition installiert wurde.)

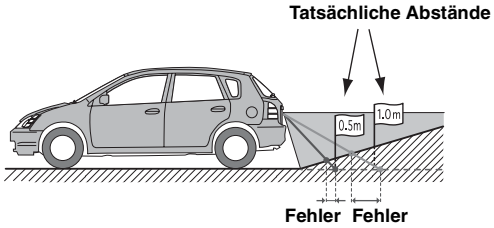
■ **Bei einer hohen Steigung hinter dem Fahrzeug (Beispiel)**

<Bildschirm>



Markierungen zur Abstandsführung

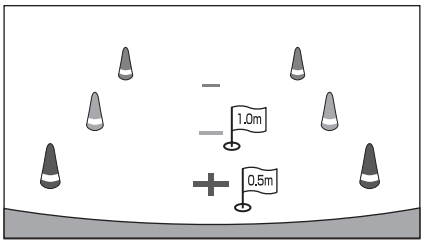
<Lage des Fahrzeugs>



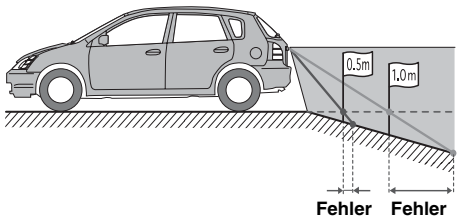
Die Markierung der Abstandsführung zeigt den Abstand zu einer flachen Fahrbahnoberfläche an. Deshalb sind die Abstandsorientierungshilfen im Fall einer Steigung hinter dem Fahrzeug näher zu der Stoßstange angezeigt als der Abstand in Wirklichkeit ist. Zum Beispiel kann ein Hindernis, wenn es sich auf einer Steigung befindet, weiter weg erscheinen als es in Wirklichkeit ist.
Es kann auch ein Fehler zwischen der Leitung und dem wirklichen Weg des Fahrzeugs auf der Fahrbahn auftreten.

■ **Bei einem steilen Gefälle hinter dem Fahrzeug (Beispiel)**

<Bildschirm>



<Lage des Fahrzeugs>



Im Fall einer Steigung hinter dem Fahrzeug sind die Abstandsorientierungshilfen weiter von der Stoßstange weg angezeigt als der Abstand in Wirklichkeit ist.
Zum Beispiel kann ein Hindernis, wenn es sich in einem Gefälle befindet, näher erscheinen als es in Wirklichkeit ist.
Es kann auch ein Fehler zwischen der Leitung und dem wirklichen Weg des Fahrzeugs auf der Fahrbahn auftreten.

Kalibrierung beim Anschluss an eine HCE-C300R

Zur Einstellung der Hinderniserkennungsleistung und der Führungsmarkierungen der HCE-C300R (RÜCKFAHRKAMERASYSTEM) muss das Gerät kalibriert werden, was die Eingabe von Kamerainstallationsdaten erfordert. Wenn die Kameradaten nicht eingegeben werden, ist keine präzise Erkennung möglich; die Kalibrierung ist daher auf jeden Fall notwendig. Einzelheiten zur Kalibrierung erfahren Sie unter „Kalibrierung“ in der Bedienungsanleitung der HCE-C300R. Um eine Kalibrierung mit dem vorhandenen Schalter zu tätigen, siehe „Eine Kalibrierung durchführen“ in der Bedienungsanleitung der HCE-C300R. Wenn die Kamera an dieses Gerät angeschlossen ist, können Sie die Bedienungsvorgänge über den Bildschirm dieses Geräts vornehmen.

Informationen zum Anschluss

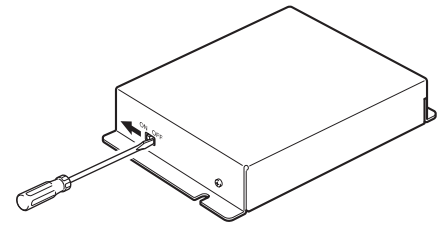
Einzelheiten über das Anschließen des Geräts an HCE-C300R erfahren Sie unter „Anschluss von HCE-C300R“ (Seite 94).

Informationen zu den Kameraeinstellungen

Vor dem Durchführen der Kalibrierung stellen Sie die Kamera ein. Stellen Sie „Direct Kamera“ auf „Rear“. Siehe „Einstellen des Kameraeingangs“ (Seite 47).

Aktivieren des Kalibrierungssetupmodus dieses Geräts

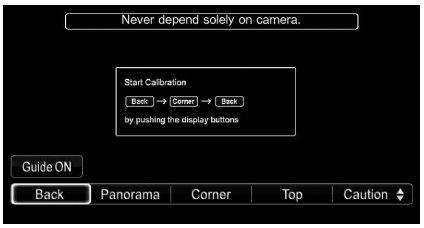
1 Stellen Sie den SETUP-Schalter des Steuergeräts auf „ON“.



2 Schalten Sie die Zündung ein.
Das Kamerasystem startet im Kalibrierungsmodus.

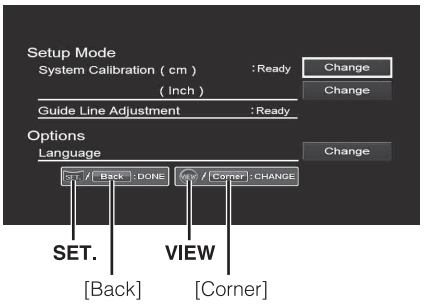
3 Tippen Sie einen beliebigen Bildschirmbereich an, um die Bildschirmtasten aufzurufen.

4 Tippen Sie [Back] → [Corner] → [Back] und folgen den Anweisungen auf dem Bildschirm.



Der Einstellungsmodus-Bildschirm erscheint.

Fahren Sie mit den folgenden Bedienschritten fort, nachdem Sie Schritt 4 in „Eine Kalibrierung durchführen“ der Bedienungsanleitung der HCE-C300R ausgeführt haben. Tippen Sie während dieser Bedienschritte die Taste auf dem Bildschirm an und wählen „CHANGE“ oder „DONE“, um eine Kalibrierung dieses Geräts durchzuführen. Das Antippen von [Corner] und [Back] auf dem Bildschirm dieses Geräts erfüllt dieselbe Funktion wie das Drücken des Schalters, der mit der HCE-C300R mitgeliefert wird.



[Corner] =VIEW: Wählt ein gewünschtes Element aus. (Der ausgewählte Schalter wird von einem gelben Rahmen umschlossen.)
[Back] = SET.: Führt die Auswahl durch.

USB-Speicher (Option)

An dieses Gerät können bis zu 2 USB-Speichermedien angeschlossen werden.
Sie können Musikdateien (MP3/WMA/AAC) und Videodateien (DivX®), die in einem USB-Speichermedium auf dem internen Player dieses Systems gespeichert sind, wiedergeben.
Dieser Abschnitt erläutert einzig den Musikbetrieb. Siehe den Abschnitt über den DivX®-Betrieb unter „DVD“ (Seite 28) für Informationen zum Video.

- *Wenn die Datei, die zuerst gespielt wird, eine Musikdatei ist, ist der Modus der Musikwiedergabemodus. Wenn die Datei, die zuerst gespielt wird, eine Videodatei ist, ist der Modus der Videowiedergabemodus. Der Modus ändert sich auch, wenn Sie „AUDIO“ oder „VIDEO“ im Schritt 2 in der Suchfunktion wählen. Siehe „Suchen eines Songs“ (Seite 68) und „Suche nach einer Videodatei“ (Seite 33).*

■ Displaybeispiel für den USB-Hauptbildschirm (Infomodus)

Audiomodus

Video-Modus

- *Siehe „Anzeigebeispiel für den MP3/WMA/AAC-Hauptbildschirm“ (Seite 25) und „Anzeigebeispiel für den DivX®-Hauptbildschirm“ (Seite 28) für Erläuterungen zum Bildschirmelement.*
- *Grafik kann während USB-Wiederabe angezeigt werden.*

■ Informationen zum Erstellen einer Tag-Informationsbibliothek

Sie können Musikdateien in einem USB-Speichermedium durchsehen und eine Bibliothek zu den Tag-Informationen in diesem Gerät erstellen. Das Erstellen der Bibliothek beginnt, wenn das USB-Speichermedium angeschlossen ist. Die Zeit, die Sie brauchen, um eine Bibliothek zu erstellen, hängt von der Anzahl der Dateien in dem USB-Speichermedium ab. Es kann jedoch mehrere Minuten dauern.

Informationen zum Betrieb während des Erstellens der Bibliothek

- *„Tag-Suche“ (Seite 68) arbeitet nicht richtig, während die Bibliothek erstellt wird.*
- *Die Reihenfolge der Songs, die während des Erstellens der Bibliothek gespielt werden, kann von der Reihenfolge auf dem USB-Speichergerät abweichen.*

Wiedergabe

1 Drücken Sie die Home-Taste.
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 Tippen Sie [USB1] oder [USB2] an.
Der USB-Modus ist nun aktiviert, und der USB-Bildschirm erscheint auf dem Display.

3 Tippen Sie [|◀◀] oder [▶▶|], um den gewünschten Titel (Datei) auszuwählen.

Rückkehr zum Anfang des gegenwärtigen Stücks (bzw. der aktuellen Datei):
Tippen Sie [|◀◀] an.

Schneller Rücklauf:
Wählen und halten Sie [|◀◀].

Sprung zum Anfang des nächsten Stücks (bzw. der nächsten Datei):
Tippen Sie [▶▶|] an.

Schneller Vorlauf:
Wählen und halten Sie [▶▶|] gedrückt.

4 Um die Wiedergabe zu unterbrechen, drücken Sie die Mediensteuerungstaste 2 (▶/II).
Drücken Sie die **Mediensteuerungstaste 2** (▶/II), um die Wiedergabe wieder aufzunehmen.

- *Der Betrieb kann auf dieselbe Weise ausgeführt werden, indem die **Mediensteuerungstasten 1** oder **3** betätigt werden. Siehe „Verwendung der Mediensteuertasten“ (Seite 14).*
- *Eine Datei, die durch den DRM (Digital Rights Management)-Kopierschutz geschützt ist, kann nicht mit diesem Gerät wiedergegeben werden.*
- *Die Wiedergabezeit wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn eine Datei mit VBR-Aufzeichnung (variable Bitrate) wiedergegeben wird.*
- *Wenn Tag-Informationen vorhanden sind, wird der Name des Interpreten/Name des Albums/Name des Stücks angezeigt.*
- *ID3-Tag/WMA-Tag*
  Wenn eine MP3/WMA/AAC-Datei ID3-Tag/WMA-Tag-Informationen enthält, werden die ID3-Tag-/WMA-Tag-Informationen angezeigt (z. B. Name des Songs, Name des Interpreten und Name des Albums).
- *Wenn die kombinierte Anzahl von Dateien/Ordnern in zwei USB-Speichermedien 15.000 erreicht, wird die Nachricht „Speicherkapazität ist begrenzt“ eingeblendet. Entfernen Sie das USB-Speichermedium, um die Nachricht zu löschen.*

Repeatfunktion

Der Betrieb ändert sich je nachdem, ob die letzte Suche nach einem Song eine Tag-Suche oder Ordner/Datei-Suche war.

Tippen Sie [🔁] während der Wiedergabe an.
Der Repeat-Modus wechselt mit jedem Antippen der Taste.

Ordner/Dateien-Suchmodus:

Wiederholen → Wiederholung eines Ordners * → (OFF) → Wiederholen
🔁 🔁■ 🔁

Tag-Suchmodus:

Wiederholen → (OFF) → Wiederholen
🔁 🔁

* *Es werden nur die Dateien eines Ordners wiederholt.*
- *Wenn der Wiederholungsmodus während M.I.X. aktiviert ist, wird der M.I.X.- Modus unterbrochen.*

Zufallswiedergabe (M.I.X.)

Der Betrieb ändert sich je nachdem, ob die letzte Suche nach einem Song eine Tag-Suche oder Ordner/Datei-Suche war.

Tippen Sie [⤮] während der Wiedergabe an.
Die Stücke (Dateien) der Disc werden in willkürlicher Reihenfolge abgespielt.
Zum Abbrechen der M.I.X.-Wiedergabe Tippen Sie [⤮] an.

Ordner/Dateien-Suchmodus:

M.I.X. Ordner*1 → M.I.X. Datei → (OFF) → M.I.X. Ordner*1
⤮■ ⤮■ ⤮■

Tag-Suchmodus:

M.I.X. Songs*2 → (OFF) → M.I.X. Songs*2
⤮♪ ⤮♪

*1 *Es werden nur die Dateien eines Ordners in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.*
*2 *Die M.I.X. Songs-Funktion Spielt Songs innerhalb einer ausgewählten Kategorie (Playlist, Album usw.) zufällig ab. Die Songs innerhalb der Kategorie werden nur einmal wiedergegeben, bis alle Songs abgespielt wurden.*

- *Wenn der M.I.X.- Modus während der Repeatfunktion aktiviert ist, wird der Repeat-Wiedergabemodus abgebrochen.*
- *Wenn Sie einen Track auswählen, indem Sie den Suchmodus benutzen, wird der M.I.X. -Modus unterbrochen.*

Zufallswiedergabe(M.I.X. ALL)

Diese Funktion ist nur dann verfügbar, wenn die letzte Suche nach einem Song eine Tag-Suche war.

Tippen Sie [⤮ ALL] während der Wiedergabe an.
Die Stücke (Dateien) der Disc werden in willkürlicher Reihenfolge abgespielt.

Zum Abbrechen der M.I.X.-Wiedergabe Tippen Sie [⤮ ALL] an.

M.I.X. ALL* → (OFF) → M.I.X. ALL*
⤮ALL ⤮ALL

* *Alle Songs im aktuellen USB-Speicher werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. Die Songs werden erst dann ein weiteres Mal wiedergegeben, wenn alle Songs abgespielt wurden.*

Suchen eines Songs

ICS-X8 kann 2 Arten der Suche ausführen.

Dateien-/Ordnername-Suchmodus

1 Tippen Sie [🔍 (Suche)] während der Wiedergabe an.

2 Tippen Sie [AUDIO] an.
Der Suchmodus ist aktiviert.

3 Tippen Sie [FOLDERS] an.
Die Liste der Ordnernamen erscheint.

Ordnernamen-Suchmodus

4 Tippen Sie [▶] des gewünschten Ordners an.
Die erste Datei in dem gewählten Ordner wird wiedergegeben.

Dateinamen-Suchmodus

4 Tippen Sie den gewünschten Ordnernamen an.
Der Dateiname des gewählten Ordners erscheint.

5 Tippen Sie den gewünschten Dateinamen an.
Die ausgewählte Datei wird wiedergegeben.

- *Tippen Sie [<] an, um wieder zur vorhergehenden Rangordnung zu gelangen.*
- *Details zum durch die Liste Blättern finden Sie unter „Auswahl eines Punkts aus einer Liste“ (Seite 20).*
- *Wenn Sie einen Ordner mit der Ordnernamensuche ausgewählt haben, berühren Sie [<] auf dem Hauptbildschirm, um den Ordnersuchbildschirm aufzurufen.*
- *Wenn Sie einen Titel mit der Dateinamensuche ausgewählt haben, berühren Sie [<] auf dem Hauptbildschirm, um den Dateisuchbildschirm aufzurufen.*

Tag-Suche

Mithilfe von Datei-Tag-Informationen und durch Organisation dieser Songs in Playlists lassen sich die Suchfunktionen des Geräts in großen Bibliotheken einfacher nutzen.
Jedes Musikgenre hat seine eigene individuelle Hierarchie. Verwenden Sie die Suchmodi für Playlists/Interpreten/Alben/Songs/Genres/Komponisten, um die Suche basierend auf der nachfolgenden Tabelle einzuschränken.

Hierarchie 1	Hierarchie 2	Hierarchie 3	Hierarchie 4
Playlists (Playlists)	Songs	—	—
Interpreten (Artists)	Alben	Songs	—
Alben (Albums)	Songs	—	—
Songs (Songs)	—	—	—
Genres (Genres)	Interpreten	Alben	Songs
Komponisten (Composers)	Alben	Songs	—

Zum Beispiel: Suchen nach einem Interpretennamen
Im folgenden Beispiel wird erklärt, wie die Suche ARTISTS (Interpreten) funktioniert. Es kann für dieselbe Funktion auch ein anderer Suchmodus verwendet werden, wobei sich allerdings die Hierarchie unterscheidet.

■ Suchen nach einem Interpretennamen

1 Tippen Sie [🔍 (Suche)] während der Wiedergabe an.

2 Tippen Sie [AUDIO] an.
Der Suchmodusbildschirm erscheint.

3 Tippen Sie [ARTISTS] an.
Der Interpretensuchbildschirm erscheint.

4 Wählen Sie den gewünschten Interpreten.

So können Sie den Interpreten direkt wiedergeben

1 Tippen Sie [▶] des Namen des Interpreten an.
Alle Songs des gewählten Interpreten werden wiedergegeben.

So können Sie nach einem Album des Interpreten suchen

1 Tippen Sie den Namen des ausgewählten Interpreten an.
Der Album-Suchbildschirm des gewählten Interpreten erscheint.
2 Tippen Sie [▶] des gewünschten Albumnamens an.
Alle Songs des gewählten Albums werden wiedergegeben.

So können Sie in einem Album des Interpreten nach einem Song suchen

1 Tippen Sie den Namen des gewünschten Interpreten an.
Alle Alben des gewählten Interpreten werden angezeigt.
2 Tippen Sie den Namen des gewünschten Albums an.
Alle Songs des gewählten Albums werden angezeigt.
3 Tippen Sie den Namen des gewünschten Songs an.
Der gewählte Song wird wiedergegeben.

- *Eine Prozent-Suchfunktion ist verfügbar. Siehe „Prozent-Suchfunktion“ (Seite 72).*
- *Details zum Blättern durch die Liste finden Sie auf „Auswahl eines Punkts aus einer Liste“ (Seite 20).*
- *Wenn Sie einen Titel mit der Tag-Suche ausgewählt haben, berühren Sie [<] auf dem Hauptbildschirm, um den Suchbildschirm aufzurufen. Der Hierarchie-Level, den Sie zuletzt im Suchmodus ausgewählt haben, wird angezeigt.*

Direkte Auf/Ab-Funktion

Diese Funktion ist nur dann verfügbar, wenn die letzte Suche nach einem Song eine Tag-Suche war.
Sie können einfach zwischen Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist wechseln.
Wenn Sie beispielsweise einen Song aus einem ausgewählten Album anhören, kann das Album gewechselt werden.

Tippen Sie [◄] oder [►] an, um die gewünschte Playlist/den gewünschten Interpreten/das gewünschte Album/Genre/den gewünschten Komponisten auszuwählen.

- *Wenn ein Album über eine Suche nach dem Interpreten ausgewählt wird, kann das Album durchsucht werden.*
- *Einzelheiten zur Symbolanzeige finden Sie unter „Direktes Auf-/Ab-Schaltsymbol:“ (Seite 72).*
- *Wenn der Suchauswahlmodus nicht aktiviert ist, ist die direkte Auf-/Ab-Funktion nicht möglich.*
- *Während der M.I.X.-Wiedergabe ist diese Option nicht verfügbar.*

Auswählen des gewünschten Ordners (Ordner nach oben/unten)

Diese Funktion ist nur dann verfügbar, wenn die letzte Suche nach einem Song eine Ordner-/Dateien-Suche war.
Wenn Sie eine Datei aus einem ausgewählten Ordner anhören, kann der Ordner geändert werden.

Tippen Sie [◄■] oder [■►], um den gewünschten Ordner auszuwählen.

- *Während der M.I.X.-Wiedergabe ist diese Option nicht verfügbar.*

iPod/iPhone (Option)

Über das KCU-461iV-Kabel (separat erhältlich) kann ein iPod/iPhone an dieses Gerät angeschlossen werden. Sie können einen Video-fähigen iPod anschließen, um sich durch Videos und Musik unterhalten zu lassen.
Wenn das ICS-X8 über das Kabel angeschlossen wird, haben die Bedienelemente des iPod keine Funktion.

- *Internet- oder Telefonfunktionen usw. des iPhone oder iPod touch können über das Gerät nicht gesteuert werden; sie sind jedoch über das iPhone oder iPod touch selbst steuerbar.*
- *Um den Videobildschirm der Datei in dem iPod/iPhone zu sehen, muss die Bremse angezogen sein.*
- *Bei Fahrzeugen mit Automatikgetriebe muss der Schalthebel auf die Parkposition gesetzt sein.*

Informationen zu kompatiblen iPod/iPhone-Modellen für dieses Gerät

- Die folgenden Medien wurden getestet und funktionieren mit diesem Gerät. Die korrekte Funktion von früheren Versionen kann nicht garantiert werden.
  iPod nano 6. Generation 8GB/16GB: Ver. 1.1
  iPod touch 4. Generation 8GB/32GB/64GB: Ver. 4.3.1
  iPod touch 3. Generation 8GB/32GB/64GB: Ver. 4.3.1
  iPod nano 5. Generation (Videokamera) 8GB/16GB: Ver. 1.0.2
  iPod classic (Ende 2009) 160GB: Ver. 2.0.4
  iPod touch 2. Generation 8GB/16GB/32GB/64GB: Ver. 4.2.1
  iPod nano 4. Generation (Videokamera) 8GB/16GB: Ver. 1.0.4
  iPod touch 1. Generation 8GB/16GB/32GB: Ver. 3.1.3
  iPod nano 3. Generation (Videokamera) 4GB/8GB: Ver. 1.1.3
  iPod classic 80GB/160GB: Ver. 1.1.2
  iPod classic 120GB: Ver. 2.0.1
  iPod nano 2. Generation (Aluminium) 2GB/4GB/8GB: Ver. 1.1.3
  iPod 5.Generation (Video) 60GB/80GB: Ver. 1.3
  iPod 5.Generation (Video) 30GB: Ver. 1.3
  iPod nano 1. Generation 1GB/2GB/4GB: Ver. 1.3.1
- Die folgenden Medien wurden getestet und funktionieren mit diesem Gerät. Die korrekte Funktion von früheren Versionen kann nicht garantiert werden.
  iPhone 4 16GB/32GB: Ver. 4.3.1
  iPhone 3GS 8GB/16GB/32GB: Ver. 4.3.1
  iPhone 3G 8GB/16GB: Ver. 4.2.1
  iPhone 4GB/8GB/16GB: Ver. 3.1.3
- Genaue Informationen zur Identifizierung Ihres iPod-Modells finden Sie in der Dokumentation von Apple „iPod-Models erkennen“ unter http://support.apple.com/kb/HT1353.

⚠ WARNUNG
Das Betrachten von Videos beim Lenken eines Fahrzeugs ist gefährlich. Der Fahrer könnte vom Straßenverkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

Achten Sie auf den vorschriftsmäßigen Einbau des ICS-X8, sodass der Fahrer das Videobild nur dann sehen kann, wenn das Fahrzeug steht und die Handbremse angezogen ist.

Wenn der ICS-X8 nicht korrekt eingebaut wird, kann der Fahrer während der Fahrt durch das Videobild abgelenkt werden und einen Unfall verursachen. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

■ Anzeigebeispiel für iPod/iPhone-Hauptbildschirm (Info-Modus)

Audiomodus

Video-Modus

① Nr. des aktuellen Songs/Anzahl aller Songs
② Status-Anzeige
Die Anzeige leuchtet bei aktiver Repeatfunktion und Zufallswiedergabe.
③ Grafikanzeige
④ Songtitel/Titel der Folge*
⑤ Name des Künstlers/Erscheinungsdatum*
⑥ Albumtitel/Podcast-Titel*
⑦ Nächster Datei- (Song-) Titel
⑧ Abgelaufene Zeit
⑨ Wiedergabezeit insgesamt

* *Podcast-Modus*

** : *Bei der reinen Audiowiedergabe einer Videodatei in einer Playlist wird das Videosymbol angezeigt.*
: *Bei der reinen Audiowiedergabe einer Musikdatei in einer Playlist wird das Musiksymbol angezeigt.*

Der iPod/iPhone-Betriebsschirm während der Wiedergabe von Videodateien

Tippen Sie den Bildschirm an, während der iPod/iPhone-Bildschirm angezeigt wird.
Der iPod/iPhone-Betriebsschirm wird angezeigt.

- *Der Player beginnt mit der Wiedergabe. Im iPod-Modus erscheint 5 Sekunden, nachdem eine Funktion ausgeführt wurde, statt des Funktionsbildschirms der Bildquellenbildschirm.*

Wiedergabe

1 Drücken Sie die Home-Taste.
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 Tippen Sie [iPod] an.
Der iPod-Modus-Bildschirm erscheint.

3 Tippen Sie [|◀◀] oder [▶▶|], um den gewünschten Track (Datei) auszuwählen.

Rückkehr zum Anfang des gegenwärtigen Stücks (bzw. der aktuellen Datei):
Tippen Sie [|◀◀] an.

Schneller Rücklauf:
Wählen und halten Sie [|◀◀] gedrückt.

Sprung zum Anfang des nächsten Stücks (bzw. der nächsten Datei):
Tippen Sie [▶▶|] an.

Schneller Vorlauf:
Wählen und halten Sie [▶▶|] gedrückt.

4 Um die Wiedergabe zu unterbrechen, drücken Sie die Mediensteuerungstaste 2 (▶/II).
Drücken Sie **Mediensteuerungstaste 2** (▶/II), um die Wiedergabe wieder aufzunehmen.

- *Der Betrieb kann auf dieselbe Weise ausgeführt werden, indem die **Mediensteuerungstasten 1** oder **3** betätigt werden. Siehe „Verwendung der Mediensteuertasten" (Seite 14).*
- *Wenn ein Song auf dem iPod/iPhone läuft, wenn er an das ICS-X8 angeschlossen wird, läuft er nach dem Anschließen weiter.*
- *Eine Episode kann mehrere Kapitel umfassen. Das Kapitel kann durch das Drücken der **Mediensteuerungstaste 1** oder **Mediensteuerungstaste 3** oder durch das Antippen von [|◀◀] oder [▶▶|] geändert werden.*
- *Wenn die mit iTunes erstellten Interpreten, Alben oder Songnamen zu viele Zeichen umfassen, werden die Songs nach dem Anschluss an die ICS-X8 möglicherweise nicht wiedergegeben. Wir empfehlen deshalb, die maximale Zeichenanzahl auf 64 zu beschränken. Die maximale Zeichenanzahl für das Gerät beträgt 64.*
- *Einige Zeichen werden möglicherweise nicht korrekt dargestellt.*

Nach einer Musikdatei suchen

Ein iPod/iPhone kann Tausende von Songs speichern. Aus diesem Grund kann das Gerät verschiedene Suchen durchführen, indem es die Suchfunktion, wie unten gezeigt, verwendet.
Anhand der einzelnen Hierarchien im Playlist-/Künstler-/Album-/Podcast-/Hörbuch-/Genre-/Komponisten-/ Song-Suchmodus können Sie Ihre Suche einschränken, wie in der nachfolgenden Tabelle angezeigt.
<MUSIC-Suchmenü>

Hierarchie 1	Hierarchie 2	Hierarchie 3	Hierarchie 4
Playlists (Playlists)	Songs	—	—
Interpreten (Artists)	Alben	Songs	—
Alben (Albums)	Songs	—	—
Songs (Songs)	—	—	—
Podcasts	Episoden	—	—
Genres (Genres)	Interpreten	Alben	Songs
Komponisten (Composers)	Alben	Songs	—
Hörbücher (Audiobooks)	—	—	—

Zum Beispiel: Suchen nach einem Interpretennamen
Im folgenden Beispiel wird erklärt, wie die Suche ARTISTS (Interpreten) funktioniert. Es kann für dieselbe Funktion auch ein anderer Suchmodus verwendet werden, wobei sich allerdings die Hierarchie unterscheidet.

■ Suchen nach einem Interpretennamen

1 Tippen Sie [🔍 (Suche)] während der Wiedergabe an.

2 Tippen Sie [AUDIO] an.
Der Suchmodusbildschirm erscheint.

3 Tippen Sie [ARTISTS] an.
Der Interpretensuchbildschirm erscheint.

4 Wählen Sie den gewünschten Interpreten.

So können Sie den Interpreten direkt wiedergeben

1 Tippen Sie [▶] des Namen des Interpreten an.
Alle Songs des gewählten Interpreten werden wiedergegeben.

So können Sie nach einem Album des Interpreten suchen

1 Tippen Sie den Namen des ausgewählten Interpreten an.
Der Album-Suchbildschirm des gewählten Interpreten erscheint.
2 Tippen Sie [▶] des gewünschten Albumnamens an.
Alle Songs des gewählten Albums werden wiedergegeben.

So können Sie in einem Album des Interpreten nach einem Song suchen

1 Tippen Sie den Namen des gewünschten Interpreten an.
Alle Alben des gewählten Interpreten werden angezeigt.
2 Tippen Sie den Namen des gewünschten Albums an.
Alle Songs des gewählten Albums werden angezeigt.
3 Tippen Sie den Namen des gewünschten Songs an.
Der gewählte Song wird wiedergegeben.

- *Durch das Antippen von [▶] unter der Option „ALL" werden alle Songs aus der List abgespielt.*
- *Durch Antippen von „ALL" wird die Suchliste in der nächsten Hierarchie angezeigt.*
- *Eine alphabetische Suchfunktion ist verfügbar. Siehe „Alphabetische Suchfunktion" (Seite 72).*
- *Eine Prozent-Suchfunktion ist verfügbar. Siehe „Prozent-Suchfunktion" (Seite 72).*
- *Details zum Blättern durch die Liste finden Sie auf „Auswahl eines Punkts aus einer Liste" (Seite 20).*

Suchen einer gewünschten Videodatei

Sie können einen Film, eine Musikvideo usw. aus der Bildschirmliste auswählen.

- *Der Videosuchmodus hängt vom iPod/iPhone ab. Wenn die Spezifikation des iPod/iPhone geändert wird, wird auch der Suchmodus dieses Geräts geändert.*

Beispiele für den Videosuchmodus

- Video-Playlists
- Filme
- Musikvideos usw.

Zum Beispiel: Nach Filmen suchen

Im folgenden Beispiel wird erklärt, wie die Suche nach einem Film funktioniert. Es kann für dieselbe Funktion auch ein anderer Suchmodus verwendet werden, wobei sich allerdings die Hierarchie unterscheidet.

1 Tippen Sie [🔍 (Suche)] während der Wiedergabe an.

2 Tippen Sie [VIDEO] an.
Der Videosuchmodus-Bildschirm erscheint.

3 Tippen Sie [Movies] an.
Der Filmsuchbildschirm erscheint.

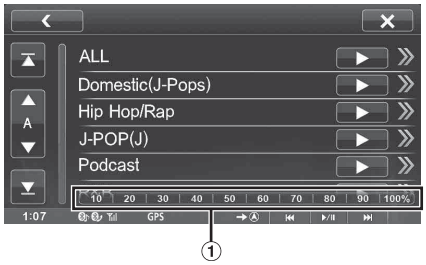
4 Tippen Sie den gewünschten Film an.
Der gewählte Film wird wiedergegeben.

- *Details zum Blättern durch die Liste finden Sie auf „Auswahl eines Punkts aus einer Liste" (Seite 20).*

Prozent-Suchfunktion

Dieser Suchmodus teilt alle Verzeichnisse in 10 Gruppen auf der Prozentsuchleiste auf.
Wenn Sie die Prozentleiste antippen und gedrückt halten, wird der erste Buchstabe des ersten Verzeichnisses in jeder Gruppe der zugehörigen Prozentzahl (10-100%) angezeigt.

■ Anzeigebeispiel für den Album-Suchbildschirm



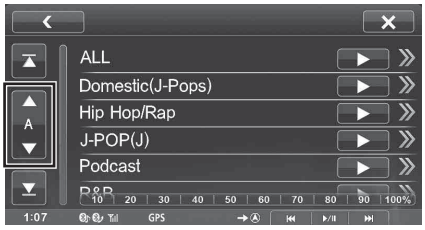
① Prozent-Suchleiste

Prozent-Suchfunktion:

Im Suchmodus können Sie jeden Punkt auf dem Prozentsuche-Balken antippen, um die verschiedenen Objekte anzuzeigen. Die Suchlistenanzeige verändert sich auch je nach der ausgewählten Songposition.

Alphabetische Suchfunktion

Das Gerät bietet eine alphabetische Suchfunktion, um eine effektive Suche zu ermöglichen. Wenn Sie diese Funktion im Suchmodus verwenden, können Sie schnell nach einen Interpreten oder einem Song usw. suchen.



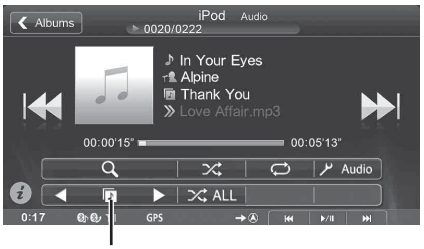
Alphabetische Suchfunktion:

Mit der alphabetischen Suchfunktion erfolgt ein Sprung zum nächsten Buchstaben im Alphabet, wie z. B. von A zu B oder von B zu C, indem Sie [ALPHABET ▼] berühren. Sie können auch rückwärts, wie z. B. von B zu A, springen, indem Sie [▲ ALPHABET] berühren.

Direkte Auf/Ab-Funktion

Wenn Sie [▶] des Albumnamen im Suchmodus antippen, wird dieses Album wiederholt gespielt. Um zum vorherigen oder zum nächsten Album zu gelangen, verwenden Sie die direkte Auf-/Ab-Funktion.

Tippen Sie [◀] oder [▶] an, um die gewünschte Playlist/den gewünschten Artisten/das gewünschte Album/Genre/Podcast/den gewünschten Komponisten auszuwählen.



Direktes Auf-/Ab-Schaltsymbol

Direktes Auf-/Ab-Schaltsymbol:

	Playlist
	Interpret
	Album
	Podcast
	Genre
	Komponist

- *Sie können die direkte Auf-/Ab-Funktion während der Wiedergabe einer Videodatei verwenden. Die Direkten Auf-/Ab-Modus-Tasten, um in den Videomodus zu schalten, sind [◀] [▶].*
- *Wenn Sie nach einem Song suchen, kann diese Funktion nicht ausgeführt werden.*
- *Wenn ein Album über eine Suche nach Interpret ausgewählt wird, kann das Album durchsucht werden.*
- *Während der Zufallswiedergabe ist diese Option nicht verfügbar.*

Suchpositionsspeicher

Während der iPod/iPhone-Wiedergabe können Sie sich schnell zurück aufwärts entlang der gewählten Hierarchie bewegen, einen Level auf einmal.

Berühren Sie [<]. (Z. B. [<-Playlisten])

Der Hierarchie-Level, den Sie zuletzt im Suchmodus ausgewählt haben, wird angezeigt. Durch wiederholtes Antippen gelangt man zum vorherigen bis zum höchsten Level.

Repeatfunktion

Tippen Sie [↻] an, um das gerade wiedergegebene Stück wiederholt wiedergeben zu lassen.

Die Tracks (Dateien) werden wiederholt wiedergegeben.
Zum Deaktivieren der Wiederholfunktion tippen Sie [↻] ein weiteres Mal an.

Wiederholen → (OFF) → Wiederholen

Zufällige Wiedergabereihenfolge (Shuffle)

Tippen Sie [⤮] während der Wiedergabe an.
Die Dateien werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. Der Shuffle-Modus wechselt mit jedem Antippen von [⤮].

Song-Zufallswiedergabe → Album-Zufallswiedergabe → (OFF) → Song-Zufallswiedergabe

Album-Zufallswiedergabe: Es werden alle Songs jedes Albums in ihrer richtigen Reihenfolge wiedergegeben. Wenn alle Songs des Albums gespielt wurden, wird das nächste Album zufällig ausgewählt. Dies wird so fortgeführt, bis alle Alben gespielt wurden.

Song-Zufallswiedergabe: Mit der Funktion für Zufallswiedergabe nach Songs werden Songs innerhalb einer ausgewählten Kategorie (Playlist, Album usw.) zufällig abgespielt. Die Songs innerhalb der Kategorie werden nur einmal wiedergegeben, bis alle Songs abgespielt wurden.

- *Einzelheiten zum Suchmodus finden Sie unter „Nach einer Musikdatei suchen“ (Seite 71).*

Zufällige Wiedergabereihenfolge (Alle zufällig wiedergeben)

Alle Dateien im aktuellen iPod werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

Tippen Sie [⤮ ALL] während der Wiedergabe an.
Die Anzeige „⤮ALL“ leuchtet auf und die Songs werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

- *Um abzubrechen, schalten Sie den Shuffle-Modus aus. Siehe „Zufällige Wiedergabereihenfolge (Shuffle)“ (Seite 73).*

Das Cover anzeigen

Sie können den Cover-Bildschirm anzeigen.
Songs können auch von der Grafik auf dem Cover-Bildschirm ausgewählt werden.

1 Tippen Sie die Grafik während der Wiedergabe an.

2 Gehen Sie am Bildschirm horizontal mit Ihrem Finger entlang.

Beim Entlanggehen auf dem Bildschirm können Albumgrafiken auf dem iPod/iPhone durchgeschaut werden.

3 Tippen Sie die Grafik der Datei ein, die Sie gern hören möchten.
Sie können die angezeigte Grafik in der Mitte antippen. Die ausgewählte Datei für die gewählte Grafik wird wiedergegeben.

Nokia (Option)

Es kann durch das Verbinden kompatibler Nokia-Handy mit dem ICS-X8 auf Nokia Drive- und Nokia Music-Anwendungen zugegriffen werden. Das Nokia-Handy benötigt eine spezielle Software, die diese Funktion unterstützt. Mehr Informationen zu der zugrunde liegenden Technologie und den kompatiblen Telefonen finden Sie unter www.alpine-europe.com und www.nokia.com.

WIDERRUF

DURCH DIE KONNEKTIVITÄTSFUNKTIONEN DES NOKIA-HANDYS WERDEN DIE BENUTZEROBERFLÄCHEN DES MOBILTELEFONS FÜR MUSIK ODER DAS LAUFWERK DIREKT UND OHNE VERÄNDERUNG AUF UNSEREM HAUPTGERÄT ANGEZEIGT: ALPINE KANN GEGENÜBER DEN NUTZERN NICHT VERANTWORTLICH ODER HAFTBAR FÜR SCHÄDEN, VERLUSTE ODER KOSTEN GEMACHT WERDEN, DIE IN VERBINDUNG ZU DIESEN SCHNITTSTELLEN STEHEN ODER AUS IHNEN HERVORGEHEN.

Eine Nokia-Anwendung nutzen

Um eine Nokia-Anwendung zu nutzen, schließen Sie ein kompatibles Nokia-Handy an den USB-Anchluss mit dem beigefügten Kabel an.

Wenn Sie eine Nokia-Anwendung nutzen, empfehlen wir Ihnen, das Nokia-Phone sowohl über USB als auch über BLUETOOTH anzuschließen.

- *Einzelheiten zum BLUETOOTH-Anschluss finden Sie unter „Registrieren des BLUETOOTH-Geräts“ (Seite 43).*

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Tippen Sie [Nokia Drive] oder [Nokia Music] an.**
Der Bildschirm für die ausgewählte Anwendung erscheint.

- *Die Nokia-Anwendungen können nur dann verwendet werden, wenn sie mit einem Nokia-Handy verwendet werden, das mit diesem Gerät kompatibel ist. Schauen Sie auf der Alpine-Website nach kompatiblen Modellen.*
- *Nach dem Anschließen an ein Nokia-Handy, das mit diesem Gerät kompatibel ist, erscheinen die Programmsymbole auf dem Home-Bildschirm.*
- *Wenn ein anderer Bildschirm als Nokia Drive oder Nokia Music erscheint und Sie das Nokia-Handy benutzen, erscheint ICS-X8 auf dem Home-Bildschirm.*
- *Die Nokia-Anwendungen, die bedient werden können, sind „Nokia Drive“ und „Nokia Music.“*
- *Wenn das Nokia- Handy gesperrt ist, kann es nicht von dem Gerät aus bedient werden.*
- *Wenn das eingebaute GPS des Nokia-Handys aufgrund von Einsatzbedingungen nicht arbeitet, kann die GPS-Antenne (Option), die mit diesem Gerät verbunden ist, verwendet werden.*
- *Die Verbindungskapazität des Nokia-Handys reicht nur für 1 Telefon. Wenn ein zweites Telefon angeschlossen wird, wird die Nachricht „USB Gerätefehler“ eingeblendet.*

Nokia Drive einblenden.

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Tippen Sie [Nokia Drive] an.**
Der Bildschirm des Nokia Drive erscheint.
Beim Nokia Drive können Sie die Direct Touch-Funktion nutzen. Sie können den Plan bedienen, indem Sie die Bedienungsknöpfe, die auf dem Bildschirm angezeigt werden, direkt antippen.

Nokia Music wiedergeben

Die Nokia Music kann von diesem Gerät abgespielt werden.

1 **Drücken Sie die Home-Taste.**
Der Home-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Tippen Sie [Nokia Music] an.**
Der Nokia Music Bildschirm erscheint.
- *Der Betrieb kann ausgeführt werden, indem die Bildschirmtasten angetippt oder die **Mediensteuerungstaste** gedrückt wird.*

- *Einige Funktionen können je nach angeschlossenem Modell nicht ausgeführt werden.*

Information

Aktualisierung der Produktsoftware

Dieses Produkt verwendet eine Software, die durch ein USB-Speichermedium aktualisiert werden kann. Die Software kann von der Alpine-Website runtergeladen und mit dem USB-Speichermedium aktualisiert werden.

Dieses Produkt aktualisieren

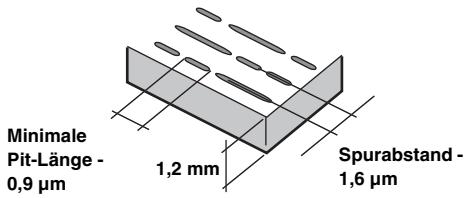
Schauen Sie auf der Alpine-Website nach Details zum Aktualisieren.

http://www.alpine-europe.com

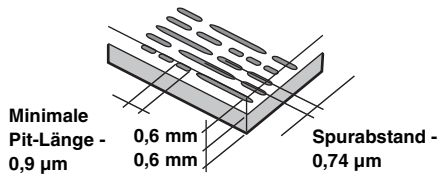
Informationen zu DVDs

Musik-CDs und -DVDs haben Spuren auf denen die digitalen Daten aufgenommen werden. Die Daten werden auf diesen Spuren als mikroskopisch kleine Pits (Vertiefungen) aufgezeichnet und zur Wiedergabe der Disc mit einem Laserstrahl abgetastet. Die Aufzeichnungsdichte von DVDs ist doppelt so hoch wie die von CDs, so dass auf DVDs mehr Daten auf kleinerem Raum aufgezeichnet werden können.

CDs



DVDs



Auf einer 12-cm-Disc kann ein Spielfilm oder etwa 4 Stunden Musik gespeichert werden. Zudem bieten DVDs durch die horizontale Auflösung von über 500 Zeilen (im Vergleich zu einem VHS-Band mit weniger als 300 Zeilen) eine scharfe Bildqualität mit strahlenden Farben.

Daneben bieten DVDs eine Reihe von Funktionen.

Mehrfach-Audio* (Seite 34)
Filme können Ton mit bis zu 8 Sprachen enthalten. Die gewünschte Sprache kann am Gerät gewählt werden.

Untertitelfunktion* (Seite 34)
Filme können Untertitel aus bis zu 32 Sprachen enthalten. Die gewünschte Untertitelsprache kann am Gerät gewählt werden.

Mehrfachwinkel-Funktion* (Seite 33)
Wenn eine DVD Filmszenen aus mehreren Winkeln enthält, können diese am Gerät gewählt werden.

Unterschiedliche Filmabläufe*
Bei dieser Funktion enthält die DVD verschiedene Filmabläufe zu einem einzelnen Film. Sie können unterschiedliche Filmabläufe wählen und sich damit unterschiedliche Versionen des gleichen Filmes ansehen.
Die Bedienung ist von Disc zu Disc unterschiedlich. Auswahlbildschirme zur Wahl des Filmablaufes inklusive Anweisungen erscheinen während des Films. Folgen Sie einfach den Anweisungen.

* *Diese Funktionen unterscheiden sich von Disc zu Disc. Einzelheiten finden Sie in der Anleitung zur Disc.*

Liste der Sprachencodes

(Einzelheiten finden Sie auf Seite 50.)

Abkürzung	Code	Sprache	Abkürzung	Code	Sprache	Abkürzung	Code	Sprache
AA	6565	Afar	IE	7369	Interlingue	RN	8278	Kirundi
AB	6566	Abkhazian	IK	7375	Inupiak	RO	8279	Romanian
AF	6570	Afrikaans	IN	7378	Indonesian	RU	8285	Russian
AM	6577	Amharic	IS	7383	Icelandic	RW	8287	Kinyarwanda
AR	6582	Arabic	IT	7384	Italian	SA	8365	Sanskrit
AS	6583	Assamese	IW	7387	Hebrew	SD	8368	Sindhi
AY	6589	Aymara	JP	7465	Japanese	SG	8371	Sangho
AZ	6590	Azerbaijani	JI	7473	Yiddish	SH	8372	Serbo-Croatian
BA	6665	Bashkir	JW	7487	Javanese	SI	8373	Singhalese
BE	6669	Byelorussian	KA	7565	Georgian	SK	8375	Slovak
BG	6671	Bulgarian	KK	7575	Kazakh	SL	8376	Slovenian
BH	6672	Bihari	KL	7576	Greenlandic	SM	8377	Samoan
BI	6673	Bislama	KM	7577	Cambodian	SN	8378	Shona
BN	6678	Bengali, Bangla	KN	7578	Kannada	SO	8379	Somali
BO	6679	Tibetan	KO	7579	Korean	SQ	8381	Albanian
BR	6682	Breton	KS	7583	Kashmiri	SR	8382	Serbian
CA	6765	Catalan	KU	7585	Kurdish	SS	8383	Siswati
CO	6779	Corsican	KY	7589	Kirghiz	ST	8384	Sesotho
CS	6783	Czech	LA	7665	Latin	SU	8385	Sundanese
CY	6789	Welsh	LN	7678	Lingala	SV	8386	Swedish
DA	6865	Danish	LO	7679	Laothian	SW	8387	Swahili
DE	6869	German	LT	7684	Lithuanian	TA	8465	Tamil
DZ	6890	Bhutani	LV	7686	Latvian, Lettish	TE	8469	Telugu
EL	6976	Greek	MG	7771	Malagasy	TG	8471	Tajik
EN	6978	English	MI	7773	Maori	TH	8472	Thai
EO	6979	Esperanto	MK	7775	Macedonian	TI	8473	Tigrinya
ES	6983	Spanish	ML	7776	Malayalam	TK	8475	Turkmen
ET	6984	Estonian	MN	7778	Mongolian	TL	8476	Tagalog
EU	6985	Basque	MO	7779	Moldavian	TN	8478	Setswana
FA	7065	Persian	MR	7782	Marathi	TO	8479	Tonga
FI	7073	Finnish	MS	7783	Malay	TR	8482	Turkish
FJ	7074	Fiji	MT	7784	Maltese	TS	8483	Tsonga
FO	7079	Faroese	MY	7789	Burmese	TT	8484	Tatar
FR	7082	French	NA	7865	Nauru	TW	8487	Twi
FY	7089	Frisian	NE	7869	Nepali	UK	8575	Ukrainian
GA	7165	Irish	NL	7876	Dutch	UR	8582	Urdu
GD	7168	Scots Gaelic	NO	7879	Norwegian	UZ	8590	Uzbek
GL	7176	Galician	OC	7967	Occitan	VI	8673	Vietnamese
GN	7178	Guarani	OM	7977	(Afan) Oromo	VO	8679	Volapuk
GU	7185	Gujarati	OR	7982	Oriya	WO	8779	Wolof
HA	7265	Hausa	PA	8065	Punjabi	XH	8872	Xhosa
HI	7273	Hindi	PL	8076	Polish	YO	8979	Yoruba
HR	7282	Croatian	PS	8083	Pashto, Pushto	ZH	9072	Chinese
HU	7285	Hungarian	PT	8084	Portuguese	ZU	9085	Zulu
HY	7289	Armenian	QU	8185	Quechua			
IA	7365	Interlingua	RM	8277	Rhaeto-Romance			

Liste der Ländercodes

(Einzelheiten finden Sie auf Seite 50.)

Abkürzung	Code	Land	Abkürzung	Code	Land	Abkürzung	Code	Land
AD	6568	Andorra	DM	6877	Dominica	KI	7573	Kiribati
AE	6569	United Arab Emirates	DO	6879	Dominican Republic	KM	7577	Comoros
AF	6570	Afghanistan	DZ	6890	Algeria	KN	7578	Saint Kitts and Nevis
AG	6571	Antigua and Barbuda	EC	6967	Ecuador	KP	7580	Korea, Democratic People's Republic of
AI	6573	Anguilla	EE	6969	Estonia			
AL	6576	Albania	EG	6971	Egypt	KR	7582	Korea, Republic of
AM	6577	Armenia	EH	6972	Western Sahara	KW	7587	Kuwait
AN	6578	Netherlands Antilles	ER	6982	Eritrea	KY	7589	Cayman Islands
AO	6579	Angola	ES	6983	Spain	KZ	7590	Kazakstan
AQ	6581	Antarctica	ET	6984	Ethiopia	LA	7665	Lao People's Democratic Republic
AR	6582	Argentina	FI	7073	Finland			
AS	6583	American Samoa	FJ	7074	Fiji	LB	7666	Lebanon
AT	6584	Austria	FK	7075	Falkland Islands	LC	7667	Saint Lucia
AU	6585	Australia	FM	7077	Micronesia, Federated States of	LI	7673	Liechtenstein
AW	6587	Aruba	FO	7079	Faroe Islands	LK	7675	Sri Lanka
AZ	6590	Azerbaijan	FR	7082	France	LR	7682	Liberia
BA	6665	Bosnia and Herzegovina	GA	7165	Gabon	LS	7683	Lesotho
BB	6666	Barbados	GB	7166	United Kingdom	LT	7684	Lithuania
BD	6668	Bangladesh	GD	7168	Grenada	LU	7685	Luxembourg
BE	6669	Belgium	GE	7169	Georgia	LV	7686	Latvia
BF	6670	Burkina Faso	GF	7170	French Guiana	LY	7689	Libyan Arab Jamahiriya
BG	6671	Bulgaria	GH	7172	Ghana	MA	7765	Morocco
BH	6672	Bahrain	GI	7173	Gibraltar	MC	7767	Monaco
BI	6673	Burundi	GL	7176	Greenland	MD	7768	Moldova, Republic of
BJ	6674	Benin	GM	7177	Gambia	MG	7771	Madagascar
BM	6677	Bermuda	GN	7178	Guinea	MH	7772	Marshall Islands
BN	6678	Brunei Darussalam	GP	7180	Guadeloupe	MK	7775	Macedonia, The former Yugoslav Republic of
BO	6679	Bolivia	GQ	7181	Equatorial Guinea			
BR	6682	Brazil	GR	7182	Greece	ML	7776	Mali
BS	6683	Bahamas	GS	7183	South Georgia and the South Sandwich Islands	MM	7777	Myanmar
BT	6684	Bhutan				MN	7778	Mongolia
BV	6686	Bouvet Island	GT	7184	Guatemala	MO	7779	Macau
BW	6687	Botswana	GU	7185	Guam	MP	7780	Northern Mariana Islands
BY	6689	Belarus	GW	7187	Guinea-Bissau	MQ	7781	Martinique
BZ	6690	Belize	GY	7189	Guyana	MR	7782	Mauritania
CA	6765	Canada	HK	7275	Hong Kong	MS	7783	Montserrat
CC	6767	Cocos (Keeling) Islands	HM	7277	Heard Island and McDonald Islands	MT	7784	Malta
CD	6768	Congo, the Democratic Republic of the				MU	7785	Mauritius
			HN	7278	Honduras	MV	7786	Maldives
CF	6770	Central African Republic	HR	7282	Croatia	MW	7787	Malawi
CG	6771	Congo	HT	7284	Haiti	MX	7788	Mexico
CH	6772	Switzerland	HU	7285	Hungary	MY	7789	Malaysia
CI	6773	Cote d'Ivoire	ID	7368	Indonesia	MZ	7790	Mozambique
CK	6775	Cook Islands	IE	7369	Ireland	NA	7865	Namibia
CL	6776	Chile	IL	7376	Israel	NC	7867	New Caledonia
CM	6777	Cameroon	IN	7378	India	NE	7869	Niger
CN	6778	China	IO	7379	British Indian Ocean Territory	NF	7870	Norfolk Island
CO	6779	Colombia	IQ	7381	Iraq	NG	7871	Nigeria
CR	6782	Costa Rica	IR	7382	Iran, Islamic Republic of	NI	7873	Nicaragua
CU	6785	Cuba	IS	7383	Iceland	NL	7876	Netherlands
CV	6786	Cape Verde	IT	7384	Italy	NO	7879	Norway
CX	6788	Christmas Island	JM	7477	Jamaica	NP	7880	Nepal
CY	6789	Cyprus	JO	7479	Jordan	NR	7882	Nauru
CZ	6790	Czech Republic	JP	7480	Japan	NU	7885	Niue
DE	6869	Germany	KE	7569	Kenya	NZ	7890	New Zealand
DJ	6874	Djibouti	KG	7571	Kyrgyzstan	OM	7977	Oman
DK	6875	Denmark	KH	7572	Cambodia	PA	8065	Panama

Abkürzung	Code	Land	Abkürzung	Code	Land	Abkürzung	Code	Land
PE	8069	Peru	SJ	8374	Svalbard and Jan Mayen	TW	8487	Taiwan, Province of China
PF	8070	French Polynesia	SK	8375	Slovakia	TZ	8490	Tanzania, United Republic of
PG	8071	Papua New Guinea	SL	8376	Sierra Leone	UA	8565	Ukraine
PH	8072	Philippines	SM	8377	San Marino	UG	8571	Uganda
PK	8075	Pakistan	SN	8378	Senegal	UM	8577	United States Minor Outlying Islands
PL	8076	Poland	SO	8379	Somalia	US	8583	United States
PM	8077	Saint Pierre and Miquelon	SR	8382	Suriname	UY	8589	Uruguay
PN	8078	Pitcairn	ST	8384	Sao Tome and Principe	UZ	8590	Uzbekistan
PR	8082	Puerto Rico	SV	8386	El Salvador	VA	8665	Holy See (Vatican City State)
PT	8084	Portugal	SY	8389	Syrian Arab Republic	VC	8667	Saint Vincent and the Grenadines
PW	8087	Palau	SZ	8390	Swaziland	VE	8669	Venezuela
PY	8089	Paraguay	TC	8467	Turks and Caicos Islands	VG	8671	Virgin Island, British
QA	8165	Qatar	TD	8468	Chad	VI	8673	Virgin Islands, U.S
RE	8269	Reunion	TF	8470	French Southern Territories	VN	8678	Viet Nam
RO	8279	Romania	TG	8471	Togo	VU	8685	Vanuatu
RU	8285	Russian Federation	TH	8472	Thailand	WF	8770	Wallis and Futuna
RW	8287	Rwanda	TJ	8474	Tajikistan	WS	8783	Samoa
SA	8365	Saudi Arabia	TK	8475	Tokelau	YE	8969	Yemen
SB	8366	Solomon Islands	TM	8477	Turkmenistan	YT	8984	Mayotte
SC	8367	Seychelles	TN	8478	Tunisia	YU	8985	Yugoslavia
SD	8368	Sudan	TO	8479	Tonga	ZA	9065	South Africa
SE	8369	Sweden	TP	8480	East Timor	ZM	9077	Zambia
SG	8371	Singapore	TR	8482	Turkey	ZW	9087	Zimbabwe
SH	8372	Saint Helena	TT	8484	Trinidad and Tobago			
SI	8373	Slovenia	TV	8486	Tuvalu			

Im Problemfall

Sollte beim Betrieb ein Problem auftreten, schalten Sie das Gerät zunächst einmal aus und dann wieder ein. Falls das Problem hierdurch nicht beseitigt wird, gehen Sie die Punkte in der folgenden Prüfliste durch. Diese Übersicht hilft Ihnen bei der Identifizierung und Beseitigung von Problemen mit diesem Gerät. Prüfen Sie zusätzlich auch die anderen Anlagengeräte auf korrekten Anschluss. Wenn sich das Problem nicht beseitigen lässt, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.

Allgemeines

Gerät reagiert nicht; keine Anzeige.

- Zündung ist ausgeschaltet.
  - Wenn das Gerät gemäß den Einbau- und Anschlusshinweisen angeschlossen ist, wird es bei ausgeschalteter Zündung nicht mit Strom versorgt.
- Bordnetz-Anschlussfehler.
  - Den Anschluss des Bordnetz-Zuleitungskabels kontrollieren.
- Sicherung durchgebrannt.
  - Die Sicherung am Batterie-Zuleitungskabel des Geräts prüfen; ggf. durch eine neue Sicherung mit identischen Kennwerten ersetzen.
- Fehlfunktion des internen Mikroprozessors durch elektrische Störungen o. dgl.
  - RESET-Schalter mit einem Kugelschreiber oder einem anderem spitzen Gegenstand hineindrücken.

Kein oder unnatürlicher Ton.

- Falsche Lautstärke-/Balance-/Überblendeinstellung.
  - Einstellung korrigieren.
- Falsche Anschlüsse oder Wackelkontakt.
  - Verbindungen prüfen und alles fest anschließen.

Keine Bildschirmanzeige.

- Helligkeit/Kontrast auf Minimum eingestellt.
  - Helligkeit/Kontrast höher einstellen.
- Zu tiefe Temperatur in der Fahrgastzelle.
  - Temperatur im Fahrzeug auf Betriebstemperatur bringen.
- Wackelkontakt in der Verbindung mit DVD-Player oder Navigationssystem.
  - Verbindungen prüfen und alles fest anschließen.
- Das Handbremskabel des Monitors ist nicht angeschlossen.
- Das Handbremskabel des Monitors ist nicht angeschlossen.
  - Schließen Sie das Handbremskabel an, dann ziehen Sie die Handbremse an. (Siehe Seite 87)

Monitorbild wackelt.

- Zu hohe Temperatur in der Fahrgastzelle.
  - Temperatur im Fahrzeug auf Betriebstemperatur senken.

Alpine-Navigationssystem arbeitet nicht.

- Falscher Anschluss des Navigationssystems.
  - Verbindungen zum Navigationssystem prüfen und alles fest anschließen.

Die optionale Fernbedienung funktioniert nicht.

- Die Einstellung des Fernbedienungssensors von „Fernbedienungssensoreinstellung“ (Seite 46) wurde noch nicht für das Gerät eingestellt („Front“).
  - Stellen Sie auf „Front“.

Radio

Kein Empfang.

- Antenne nicht oder schlecht angeschlossen.
  - Prüfen, ob die Antenne richtig angeschlossen ist; ggf. Antenne oder Antennenkabel auswechseln.

Suchlaufabstimmung arbeitet nicht.

- Schlechte Empfangslage.
  - Tuner auf DX-Abstimmung (Nah- und Fernsenderempfang) stellen.
- Wenn es sich nicht um ein bekanntes Empfangsloch handelt, ist die Antenne möglicherweise nicht geerdet oder ist nicht richtig angeschlossen.
  - Die Antennenanschlüsse prüfen. Die Antenne muss an der Einbaustelle geerdet sein.
- Eventuell falsche Antennenlänge (zu kurz).
  - Sicherstellen, dass die Antenne ganz ausgefahren ist. Sollte die Antenne defekt sein, muss sie durch eine neue ersetzt werden.

Starkes Empfangsrauschen.

- Falsche Antennenlänge (zu kurz).
  - Die Antenne ganz ausfahren. Sollte die Antenne defekt sein, muss sie durch eine neue ersetzt werden.
- Antenne ist nicht richtig geerdet.
  - Sicherstellen, dass die Antenne an der Einbaustelle einwandfrei geerdet ist.
- Sender zu schwach und verrauscht.
  - Sollte keine Abhilfe möglich sein, einen anderen Sender einstellen.

Disc

Tonaussetzer oder -schwankungen.

- Kondensation im Disc-Laufwerk.
  - Warten Sie etwa 1 Stunde, bis sich die Feuchtigkeit verflüchtigt hat.

Disc kann nicht eingelegt werden.

- Es war bereits eine Disc in diesem Gerät eingelegt.
  - Die Disc auswerfen und entfernen.
- Die Disc wurde nicht richtig eingelegt.
  - Legen Sie die Disc richtig sein. (Siehe Seite 16)

Schneller Vorlauf oder Rücklauf nicht möglich.

- Die Disc ist beschädigt.
  - Die Disc auswerfen und aussondern. Die Verwendung einer schadhaften Disc kann das Laufwerk beschädigen.

Tonaussetzer aufgrund von Erschütterungen.

- Das Gerät wurde nicht ordnungsgemäß eingebaut.
  - Das Gerät vorschriftsmäßig einbauen.
- Starke Verschmutzung der Disc.
  - Die Disc säubern.
- Kratzer auf der Disc.
  - Eine andere Disc verwenden.
- Schmutz auf der Lasereinheit.
  - Verwenden Sie keine handelsübliche Linsenreiniger-Disc. Wenden Sie sich an Ihren nächsten Alpine-Händler.

Tonaussetzer (auch ohne Erschütterungen).

- Schmutz oder Kratzer auf der Disc.
  - Die Disc säubern. Schadhafte Discs müssen durch neue ersetzt werden.

CD-R-/CD-RW-/DVD-R-/DVD-RW-/DVD+R-/DVD+RW-Wiedergabe nicht möglich.

- Beendigungssession (Fertigstellung) wurde nicht durchgeführt.
  - Fertigstellung durchführen und erneut versuchen.

Fehleranzeigen.

- Mechanischer Fehler.
  - Tippen Sie **[⏏ Disc]** auf dem Open-/Tilt-Bildschirm an. Sobald die Fehleranzeige verschwindet, die Disc erneut einlegen. Sollte das Problem sich durch die obengenannten Lösungsvorschläge nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.

MP3/WMA/AAC-Wiedergabe nicht möglich.

- Schreibfehler. Unvollständige CD-Formatierung.
  - Prüfen, ob die CD in einem unterstützten Format beschrieben wurde. Einzelheiten dazu finden Sie unter „Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC“ (Seiten 26 bis 27). Beschreiben Sie CDs in einem von diesem Gerät unterstützten Format.

Gerät funktioniert nicht.

- Kondensation.
  - Warten Sie etwa 1 Stunde, bis die Feuchtigkeit sich verflüchtigt hat.

Wiedergabe startet nicht.

- Die Disc wurde falsch herum eingelegt.
  - Die Disc mit nach oben weisender Beschriftung einlegen.
- Schmutz auf der Disc.
  - Die Disc säubern.
- Es wurde eine Disc eingelegt, die das Gerät nicht abspielen kann.
  - Prüfen, ob die Disc sich für das Gerät eignet.
- Zugriffssperre zum Schutz vor nicht-jugendfreiem Material ist eingestellt.
  - Die Funktion deaktivieren oder die eingestellte Altersfreigabestufe ändern.

Unscharfes oder verrauschtes Bild.

- Schneller Vorlauf oder Rücklauf wird durchgeführt.
  - Bei diesen Funktionen treten leichte Bildstörungen auf, die jedoch normal sind.
- Schwache Fahrzeugbatterie.
  - Die Batterieleistung und die Verdrahtung prüfen. (Es kann zu einer Funktionsstörung kommen, wenn die Batterieleistung bei angelegter Last unter 11 Volt liegt.)

Das Bild stoppt manchmal vorübergehend.

- Kratzer auf der Disc.
  - Durch eine Disc ohne Kratzer ersetzen.

Beim Erscheinen dieser Nachricht

Verschiedene Nachrichten werden auf dem Bildschirm während des Betriebs angezeigt. Zusätzlich zu den Nachrichten, die Ihnen den aktuellen Status mitteilen oder Sie durch die nächste Handhabung leiten, gibt es auch folgende Fehlermeldungen. Wenn eine der folgenden Fehlermeldungen erscheint, folgen Sie den Anweisungen in der Lösungsspalte.

System

Während der Fahrt nicht bedienbar.

- Eine Einstellung usw. wurde während des Fahrens vorgenommen.
  - Bringen Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort zum Stehen und betätigen Sie die Handbremse. Führen Sie dann diese Maßnahme durch.

USB Fehler.

- Anormaler Stromfluss fließt zu USB-Anschlussgerät.
  - Schalten Sie die Zündung mit dem Zündschlüssel aus und dann wieder ein (ON).
  - Versuchen, ein anderes iPod/iPhone/USB-Speichermedium anzuschließen.

Kein Zugriff auf DVD Laufwerk.
Ein Reset wurde durchgeführt.

- Ein Zugangsfehler auf das DVD-Laufwerk ist aus irgendwelchen Gründen aufgetreten.
  - Das Gerät wird automatisch neu gestartet.

Kein Zugriff auf DVD Laufwerk.
Bitte wenden Sie sich an den Alpine Service.

- Ein Zugangsfehler auf das DVD-Laufwerk ist aus irgendwelchen Gründen aufgetreten.
  - Bitte fragen Sie das Service-Center um Hilfe.

Audio/Visual

Lesefehler.
Bitte Disc überprüfen.

- Kratzer oder Schmutz auf der Disc/schlechte Aufnahme/nicht mit dem Gerät kompatible Disc.
  - Tippen Sie [⏏ Disc] auf dem Open-/Tilt-Bildschirm an.
  - Eine andere Disc verwenden.

USB Gerätefehler.

- Es ist ein iPod/iPhone angeschlossen, das nicht vom Gerät unterstützt wird.
  - Ein iPod/iPhone anschließen, das vom Gerät unterstützt wird.
  - Setzen Sie das iPod zurück.
- Es ist ein USB-Gerät angeschlossen, das nicht vom Gerät unterstützt wird.
  - Versuchen, ein anderes USB-Speichermedium anzuschließen.
- Kommunikationsfehler.
  - Schalten Sie die Zündung mit dem Zündschlüssel aus und dann wieder ein (ON).
  - Überprüfen Sie das Display und verbinden Sie das iPod/iPhone wieder mit dem Gerät, indem Sie das iPod/iPhone-Kabel benutzen.
  - Überprüfen Sie das Display und verbinden Sie das USB-Speichermedium und das Gerät miteinander.
- Durch eine iPod/iPhone-Softwareversion verursacht, die nicht mit diesem Gerät kompatibel ist.
  - Aktualisieren Sie die iPod/iPhone-Softwareversion, um sie mit diesem Gerät kompatibel zu machen.
- Der iPod/iPhone ist nicht verifiziert.
  - Ein weiteres iPod/iPhone wechseln.

Verletzung Regionalcode.

- Die Disc besitzt nicht den richtigen Ländercode.
  - Legen Sie eine Disc mit geeignetem Ländercode ein.

Keine Daten.

- Der iPod/iPhone enthält keine Daten.
  - Daten in das iPod/iPhone laden und an den ICS-X8 anschließen.
- Der USB-Speicher enthält keine Daten.
  - Daten in den USB-Speicher laden und an dieses Gerät anschließen.

Nicht lesbarer Song übersprungen.

- Eine kopiergeschützte WMA-Datei wurde entdeckt.
  - Es können nur Dateien ohne Kopierschutz wiedergegeben werden.
- Es wird eine Abtast-/Bitrate verwendet, die nicht vom Gerät unterstützt wird.
  - Abtast-/Bitrate verwenden, die von dem Gerät unterstützt wird.

BLUETOOTH

Bitte BLUETOOTH Audiogerät überprüfen.

- Das BLUETOOTH-Audiomedium wurde nicht richtig angeschlossen.
  - Überprüfen Sie die Einstellungen für ICS-X8 und das BLUETOOTH-Audiomedium und verbinden Sie diese wieder.

Bitte überprüfen Sie das mobile Gerät.

- Das Mobiltelefon wurde nicht richtig angeschlossen.
  - Überprüfen Sie die Einstellungen für ICS-X8 und das Mobiltelefon und verbinden Sie diese wieder.

Telefonbuch konnte nicht geladen werden.

- Telefonbuch konnte nicht gelesen werden, weil keine Verbindung zum Mobiltelefon hergestellt wurde usw.
  - Überprüfen Sie erneut die Verbindung mit dem Mobiltelefon und führen Sie eine Synchronisierung durch. Fügen Sie es wieder hinzu. (Siehe Seite 55)
- Das angeschlossene Mobiltelefon unterstützt keine Synchronisierung seines Telefonbuchs.
  - Schließen Sie das Mobiltelefon an, das die Synchronisierung seines Telefonbuchs unterstützt. Synchronisieren Sie dann wieder. (Siehe Seite 55)

Wiedergabe einer DRM-geschützten DivX-Datei

Manche Vorgänge können nicht ausgeführt werden, wenn diese Meldung angezeigt wird.

Autorisierungsfehler.
Dieses Wiedergabegerät ist nicht autorisiert dieses Video abzuspielen.

- Die Version der von der DRM geschützten DivX®-Datei wird nicht von diesem Gerät unterstützt.
  - Die unterstützte DivX®-Datei abspielen.

Leihfrist abgelaufen.

- Die Datei die abgespielt werden sollte, hat eine begrenzte Anzahl von Betrachtungen. Die Betrachtungsgrenze wurde erreicht und die Datei kann nicht mehr auf diesem Gerät abgespielt werden. Nachdem die Meldung angezeigt wurde, beginnt automatisch die Wiedergabe der nächsten Datei.

Das DivX Leihvideo wurde bereits X von Y mal benutzt. Fortfahren?

- Wenn die Anzahl der Betrachtungen dieser Datei nicht überschritten wurde, werden die restlichen Betrachtungen angezeigt.
  - Um sie wiederzugeben, wählen Sie **[YES]**. Wenn die nächste Datei wiedergegeben werden soll, wählen Sie **[NO]**.

Möchten Sie das Abspielen des Leihvideos beenden?

- Während der Wiedergabe einer verliehenen Datei wird „Wollen Sie die Wiedergabe der verliehenen Datei beenden?“ angezeigt, wenn die folgenden Bedienschritte ausgeführt werden. Das Wählen von **[YES]** reduziert die Anzahl der Betrachtungen um 1.
  - Ordner nach oben/unten
  - STOP
  - Suchfunktion
  - Zur ersten/letzten DivX®-Datei entlang der Kapitel nach oben/unten bewegen
  - Um die Wiedergabe zu unterbrechen, tippen Sie **[YES]** an oder tippen Sie **[NO]** an, um sie nicht zu unterbrechen.

Audio Format wird nicht unterstützt.

- Die wiedergegebene Datei ist eine DivX®-Datei mit einem Audioformat, das nicht unterstützt wird. Somit wird nur die Videodatei wiedergegeben.
  - Spielen Sie eine DivX®-Datei mit einem unterstützten Audioformat ab.

Video Bildwechselfrequenz wird nicht unterstützt.

- Die Datei, die wiedergegeben wird, ist eine DivX®-Datei mit einer nicht unterstützten Bildfrequenz.
  - Spielen Sie eine DivX®-Datei mit einer unterstützten Bildfrequenz ab.

Video Auflösung wird nicht unterstützt.

- Die Datei, die wiedergegeben wird, ist eine DivX®-Datei mit einer nicht unterstützten Bildauflösung.
  - Spielen Sie eine DivX®-Datei mit einer unterstützten Auflösung ab.

Technische Daten

MONITOR-ABSCHNITT

Bildschirmgröße	7.0"
LCD-Typ (Flüssigkristallanzeige)	Transparentes TN LCD
Arbeitsprinzip	TFT-Aktivmatrix
Anzahl Bildelemente	1.152.000 Pixel (800 × 3 × 480)
Effektive Anzahl an Bildelementen	mindestens 99%
Beleuchtung	LED

UKW-TUNER

Empfangsbereich	87,5 - 108,0 MHz
Mono-Empfindlichkeit	8,1 dBf (0,7 µV/75 Ohm)
Geräuschberuhigung, 50 dB	12 dBf (1,1 µV/75 Ohm)
Ersatzkanal-Abstimmschärfe	80 dB
Störabstand	65 dB
Stereokanaltrennung	35 dB
Gleichwellenselektion	2,0 dB

MW-TUNER

Empfangsbereich	531 - 1.602 kHz
Nutzbare Empfindlichkeit	25,1 µV/28 dBf

LW-TUNER

Empfangsbereich	153 - 281 kHz
Empfindlichkeit (IEC-Standard)	31,6 µV/30 dBf

USB-ABSCHNITT

USB-Anforderungen	USB 1.1/2.0
Max. Energieverbrauch	1.000 mA
USB-Klasse	USB (Wiedergabe vom Gerät)/ USB (Massenspeicher)
Dateisystem	FAT12/16/32
MP3-Decodierung	MPEG-1/2 AUDIO Layer-3
WMA-Decodierung	Windows Media™ Audio
AAC-Decodierung	AAC-LC-Format, „.m4a“-Datei
Anzahl der Kanäle	2-Kanal (Stereo)
Frequenzgang*	5-20.000 Hz (±1 dB)
Gesamtklirrfaktor	0,008% (bei 1 kHz)
Dynamikumfang	95 dB (bei 1 kHz)
Störabstand	100 dB
Kanaltrennung	85 dB (bei 1 kHz)

* Frequenzgang kann abhängig von Codierungssoftware/Bitrate abweichen.

CD/DVD-ABSCHNITT

Frequenzgang	5 - 20.000 Hz (±1 dB)
Gleichlaufschwankungen (% WRMS)	unterhalb messbarer Grenzen
Gesamtklirrfaktor	0,008% (bei 1 kHz)
Dynamikumfang	95 dB (bei 1 kHz)
Kanaltrennung	85 dB (bei 1 kHz)
Signalnorm	NTSC/PAL
Horizontale Auflösung	mindestens 500 Zeilen
Video-Ausgangspegel	1 Vs-s (75 Ohm)
Video-Störabstand	DVD: 60 dB
Audio-Signal-Rauschabstand	100 dB

PICKUP

Wellenlänge	DVD: 666 nm CD: 785 nm
Laserleistung	CLASS II

GPS-ABSCHNITT

GPS-Empfangsfrequenz	1575,42 ±1 MHz
Empfindlichkeit der GPS-Empfangsfrequenz	-130 dB max.

BLUETOOTH-ABSCHNITT

BLUETOOTH-Spezifikation	Bluetooth V2.1+EDR
Ausgangsleistung	+4 dBm Max. (Leistungsklasse 2)
Profile	HFP (Hands Free Profile) OPP (Object Push Profile) PBAP (Phone Book Access Profile) A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile)

ALLGEMEINES

Spannungsversorgung	14,4 V Gleichspannung (11 - 16 V zulässig)
Betriebstemperatur	-4°F bis +140°F (-20°C bis + 60°C)
Maximale Ausgangsleistung	50 W × 4
Ausgangsspannung	4.000 mV/10 kOhm
Gewicht	2,6 kg
Audio-Ausgangspegel	
Vorverstärkerausgang (Front, Heck):	4 V/10 kOhm (max.)
Vorverstärkerausgang (Subwoofer):	4 V/10 kOhm (max.)
AUX OUT:	1,2 V/10 kOhm

GEHÄUSEGRÖSSE

Breite	178 mm
Höhe	100 mm
Tiefe	159 mm

- *Aufgrund ständiger Produktverbesserungen bleiben Änderungen an technischen Daten und Design ohne Vorankündigung vorbehalten.*
- *Das LCD-Display (Flüssigkristallbildschirm) wird mit hochpräzisen Fertigungsverfahren hergestellt. Der Anteil der effektiven Bildpunkte beträgt mehr als 99,99%. Dies wiederum bedeutet, dass bis zu 0,01% der Bildpunkte unter Umständen dauerhaft aktiviert oder deaktiviert sind.*

VORSICHT

CLASS 1
LASER PRODUCT

(Unterseite des Players)

CAUTION-Laser radiation when open, DO NOT STARE INTO BEAM

(Unterseite des Players)

VORSICHT-Laser-Strahlung in geöffnetem Gerät. NICHT IN DEN LASERSTRAHL SCHAUEN!

Einbau und Anschlüsse

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise und die Seiten 7 bis 11 dieser Anleitung vor dem Installieren oder Anschließen des Geräts sorgfältig durch.

⚠ Warnung

AUF KORREKTE ANSCHLÜSSE ACHTEN.
Bei fehlerhaften Anschlüssen besteht Feuergefahr, und es kann zu Schäden am Gerät kommen.

NUR IN FAHRZEUGEN MIT 12-VOLT-BORDNETZ UND MINUS AN MASSE VERWENDEN.
Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler. Andernfalls besteht Feuergefahr usw.

VOR DEM ANSCHLUSS DAS KABEL VOM MINUSPOL DER BATTERIE ABKLEMMEN.
Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Verletzungsgefahr durch einen Kurzschluss.

DAFÜR SORGEN, DASS SICH DIE KABEL NICHT IN GEGENSTÄNDEN IN DER NÄHE VERFANGEN.
Verlegen Sie die Kabel wie im Handbuch beschrieben, damit sie beim Fahren nicht hinderlich sind. Kabel, die sich im Lenkrad, im Schalthebel, im Bremspedal usw. verfangen, können zu äußerst gefährlichen Situationen führen.

ELEKTRISCHE KABEL NICHT SPLEISSEN.
Kabel dürfen nicht abisoliert werden, um andere Geräte mit Strom zu versorgen. Andernfalls wird die Strombelastbarkeit des Kabels überschritten, und es besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

BEIM BOHREN VON LÖCHERN LEITUNGEN UND KABEL NICHT BESCHÄDIGEN.
Wenn Sie beim Einbauen Löcher in das Fahrzeugchassis bohren, achten Sie unbedingt darauf, die Kraftstoffleitungen und andere Leitungen, den Benzintank und elektrische Kabel nicht zu berühren, zu beschädigen oder zu blockieren. Andernfalls besteht Feuergefahr.

BOLZEN UND MUTTERN DER BREMSANLAGE NICHT ALS MASSEPUNKTE VERWENDEN.
Verwenden Sie für Einbau oder Masseanschluß NIEMALS Bolzen oder Muttern der Brems- bzw. Lenkanlage oder eines anderen sicherheitsrelevanten Systems oder des Benzintanks. Andernfalls besteht die Gefahr, dass Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren oder ein Feuer ausbricht.

KLEINE GEGENSTÄNDE WIE SCHRAUBEN VON KINDERN FERNHALTEN.
Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt.

DAS GERÄT NICHT AN EINER STELLE EINBAUEN, AN DER ES BEIM FAHREN HINDERLICH SEIN KÖNNTE, WEIL ES Z. B. DAS LENKRAD ODER DEN SCHALTHEBEL BLOCKIERT.
Andernfalls ist möglicherweise keine freie Sicht nach vorne gegeben, oder die Bewegungen des Fahrers sind so eingeschränkt, dass Unfallgefahr besteht.

⚠ Vorsicht

VERKABELUNG UND EINBAU VON FACHPERSONAL AUSFÜHREN LASSEN.
Die Verkabelung und der Einbau dieses Geräts erfordern technisches Geschick und Erfahrung. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie Verkabelung und Einbau dem Händler überlassen, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

NUR DAS VORGESCHRIEBENE ZUBEHÖR VERWENDEN UND DIESES SICHER EINBAUEN.
Verwenden Sie ausschließlich das vorgeschriebene Zubehör. Andernfalls wird das Gerät möglicherweise beschädigt, oder es lässt sich nicht sicher einbauen. Wenn sich Teile lösen, stellen diese eine Gefahrenquelle dar, und es kann zu Betriebsstörungen kommen.

DIE KABEL SO VERLEGEN, DASS SIE NICHT GEKNICKT ODER DURCH SCHARFE KANTEN GEQUETSCHT WERDEN.
Verlegen Sie die Kabel so, dass sie sich nicht in beweglichen Teilen wie den Sitzschienen verfangen oder an scharfen Kanten oder spitzen Ecken beschädigt werden können. So verhindern Sie eine Beschädigung der Kabel. Wenn Sie ein Kabel durch eine Bohrung in einer Metallplatte führen, schützen Sie die Kabelisolierung mit einer Gummitülle vor Beschädigung durch die Metallkanten der Bohrung.

DAS GERÄT NICHT AN STELLEN EINBAUEN, AN DENEN ES HOHER FEUCHTIGKEIT ODER STAUB AUSGESETZT IST.
Bauen Sie das Gerät so ein, dass es vor hoher Feuchtigkeit und Staub geschützt ist. Wenn Feuchtigkeit oder Staub in das Gerät gelangen, kann es zu Betriebsstörungen kommen.

Vorsichtsmaßnahmen

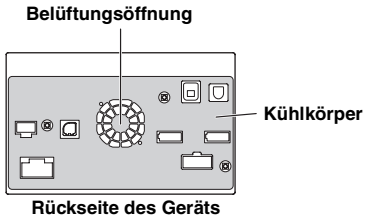
- Trennen Sie unbedingt das Kabel vom (-)-Batteriepol, bevor Sie den ICS-X8 installieren. Dadurch vermeiden Sie die Gefahr einer Beschädigung des Geräts, falls es zu einem Kurzschluss kommt.
- Auf korrekten Anschluss der farbcodierten Kabel achten! Anschlussfehler können Betriebsstörungen des Geräts oder Schäden an der Elektrik des Fahrzeugs zur Folge haben.
- Beim Anschließen an das Bordnetz des Fahrzeugs unbedingt die werkseitig eingebauten Komponenten (z. B. Bordrechner) beachten. Keinesfalls die Stromversorgung für das Gerät an diesen Komponenten abgreifen. Beim Anschluss im Sicherungskasten des ICS-X8 darauf achten, dass die Sicherung des gewählten Stromkreises die für den ICS-X8 vorgeschriebene Amperezahl aufweist. Bei Nichtbeachtung dieses Punktes sind Folgeschäden am Gerät bzw. am Fahrzeug nicht ausgeschlossen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Alpine-Händler.
- Der ICS-X8 wird über RCA-Buchsen an andere Komponenten mit RCA-Buchsen(z. B. Verstärker) angeschlossen. Zum Anschließen eines anderen Geräts werden unter Umständen Steckeradapter benötigt. Lassen Sie sich diesbezüglich von Ihrem Alpine-Händler beraten.
- Achten Sie darauf, die Lautsprecherkabel (-) an den Lautsprecheranschluss (-) anzuschließen. Verbinden Sie auf keinen Fall Lautsprecherkabel für den linken und den rechten Kanal miteinander oder mit der Fahrzeugkarosserie.
- Der Monitor muss beim Einbau ganz eingefahren sein. Wenn er offen steht, können Einbauprobleme auftreten.
- Vor dem Einbau sicherstellen, dass das Display aus- und eingefahren werden kann, ohne an den Schalthebel zu stoßen.

WICHTIG
Notieren Sie sich die Seriennummer des Geräts bitte an der unten angegebenen Stelle und bewahren Sie die Notiz auf. Das Schild mit der Seriennummer befindet sich an der Unterseite des Geräts.

SERIENNUMMER: _____
EINBAUDATUM: _____
EINGEBAUT VON: _____
GEKAUFT BEI: _____

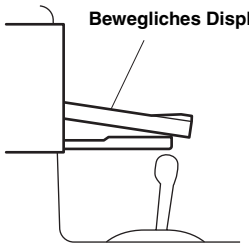
Einbau

Vorsicht
Achten Sie auf ungehinderte Luftzirkulation im Bereich von Ventilator und Kühlkörper. Falls die Belüftungsöffnungen verdeckt oder verschlossen werden, kommt es zu Hitzestau im Gerät und es besteht Brandgefahr.

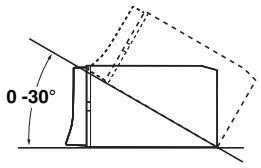


Vorsichtshinweise zum Installationsort

1 Prüfen Sie vor der Installation, dass das Öffnen und Schließen des Displays nicht die Bedienung des Schalthebels behindert.



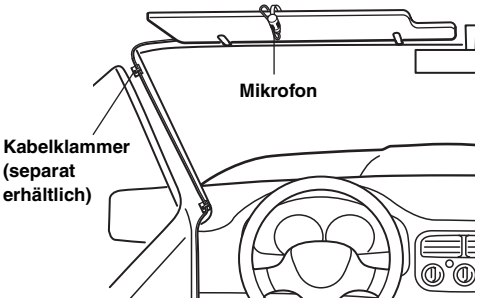
2 Installationswinkel
Die Installation sollte in einem Winkel zwischen horizontal und 30° erfolgen. Liegt der Installationswinkel außerhalb dieses Bereichs, kann es zu Leistungseinbußen und möglicherweise zu Schäden kommen.



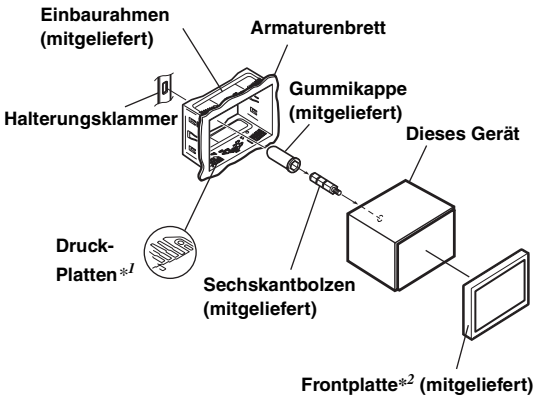
3 Befestigung des Mikrofons.

Beachten Sie Folgendes für den sicheren Gebrauch:
- *Der Einbauort ist stabil und fest.*
- *Die Sicht und Tätigkeiten des Fahrers werden nicht behindert.*
- *Das Mikrofon ist dort angebracht, wo die Stimme des Fahrers gut hörbar ist (an der Sonnenblende usw.).*

Beim Sprechen in das Mikrofon sollten Sie nicht die Haltung ändern müssen, die Sie zum Fahren eingenommen haben. Dies könnte Ihre Aufmerksamkeit vom sicheren Fahren Ihres Wagens ablenken. Beachten Sie die Richtung und den Abstand beim Anbringen des Mikrofons. Bestätigen Sie, ob die Stimme des Fahrers am ausgewählten Ort gut hörbar ist.

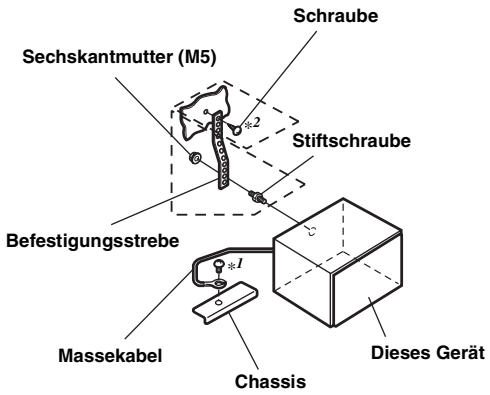


4 Nehmen Sie den Einbaurahmen vom Hauptgerät (siehe „Ausbau“ auf der Seite 85).
Schieben Sie das Gerät in den Einbaurahmen und sichern Sie es.



**1 Wenn der angebrachte Einbaurahmen lose im Armaturenbrett sitzt, können die Druckplatten geringfügig gebogen werden, um das Problem zu beheben.*
**2 Die mitgelieferte Frontplatte kann angebracht werden.*

5 Falls das Fahrzeug eine Stützhalterung aufweist, bringen Sie die lange Sechskantschraube an der Rückseite des ICS-X8 an und decken sie mit der Gummikappe ab. Bei einem Fahrzeug ohne Stützhalterung muss das Hauptgerät mit Hilfe einer Befestigungsstrebe (nicht im Lieferumfang) hinten abgestützt werden. Sichern Sie das Massekabel des Geräts mit Hilfe einer bereits am Chassis des Fahrzeugs vorhandenen Schraube (*1) an einer sauberen Metallstelle. Schließen Sie alle anderen Kabel des ICS-X8 an dieses Gerät gemäß den Angaben im Abschnitt ANSCHLÜSSE an.

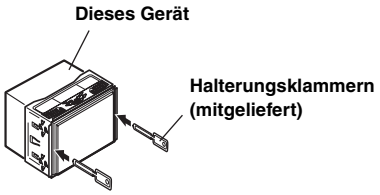


- *Für die Schraube, gekennzeichnet mit „ *2, “ eine für den gewählten Einbauort geeignete Schraube verwenden.*

6 Schieben Sie den ICS-X8 in das Armaturenbrett, bis ein Klicken ertönt. Hierdurch wird sichergestellt, dass das Gerät vorschriftsmäßig arretiert ist und nicht aus dem Armaturenbrett rutschen kann.

Ausbau

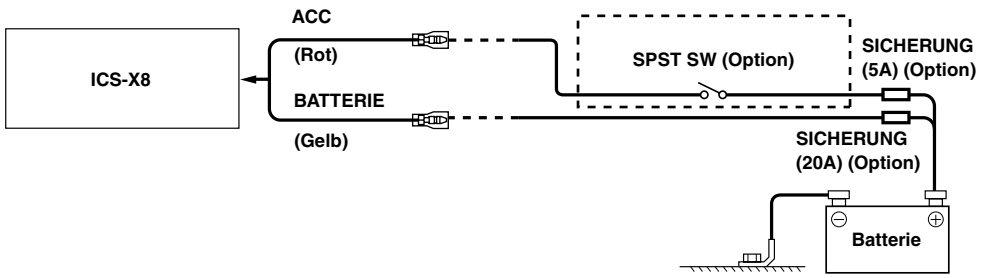
1. Führen Sie die Halterungsklammern auf beiden Seiten in das Gerät ein. Das Gerät kann nun aus dem Einbaurahmen genommen werden.



2. Ziehen Sie das Gerät heraus, wobei Sie darauf achten, dass es entriegelt bleibt.

Anschlussschema für SPST-Schalter (separat erhältlich)

(Falls keine ACC-Spannungsversorgung vorhanden ist)

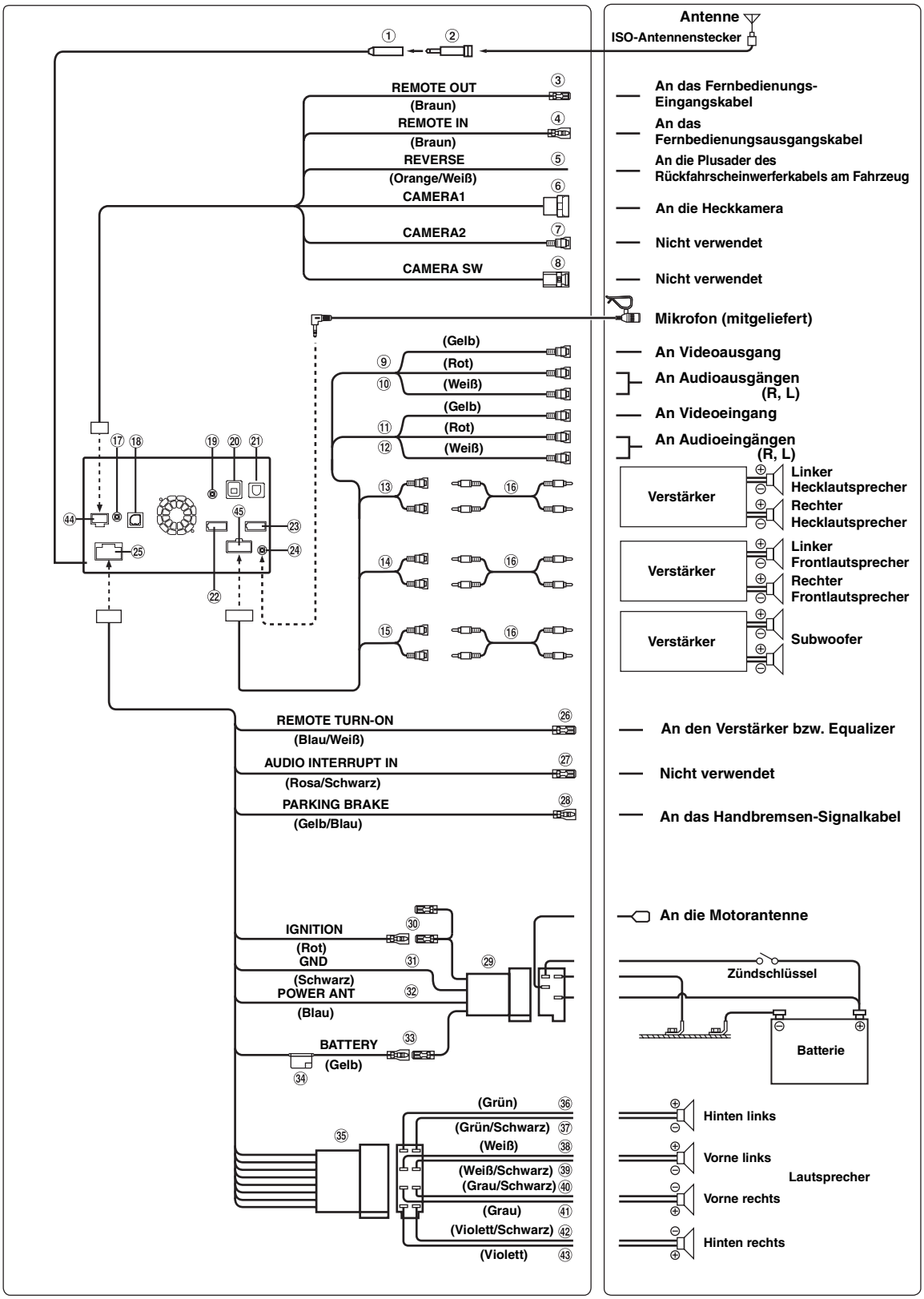


- *Wenn Ihr Fahrzeug keine ACC-Spannungsversorgung bietet, schließen Sie das Gerät über einen separat erhältlichen SPST-Schalter (einpoliger Ein-/Ausschalter) und über eine separat erhältliche Sicherung an.*
- *Das Diagramm und die oben angegebene Amperezahl der Sicherung beziehen sich auf den Fall, in dem der ICS-X8 allein verwendet wird.*
- *Wenn das Zuleitungskabel für die geschaltete Stromversorgung (Zündung) des ICS-X8 direkt mit dem Pluspol (+) der Batterie des Fahrzeugs verbunden ist, zieht der ICS-X8 auch im ausgeschalteten Zustand Strom (einige hundert Milliampere), was ein Entladen der Batterie zur Folge haben kann.*

Zur Vermeidung von Störeinstreuungen.

- Achten Sie beim Einbau darauf, dass das Gerät und die Kabel mindestens 10 cm vom nächsten Kabelbaum des Fahrzeugs entfernt sind.
- Verlegen Sie das Batterie-Zuleitungskabel so weit entfernt wie möglich von anderen Kabeln.
- Verbinden Sie das Massekabel sicher mit einer blanken Metallstelle des Fahrzeugchassis (ggf. Lack, Schmutz oder Fett an der betreffenden Stelle entfernen).
- Wenn Sie einen optionalen Entstörfilter verwenden, schalten Sie diesen so weit wie möglich vom Gerät entfernt in das Bordnetz. Ihr Alpine-Fachhändler hält eine Reihe wirkungsvoller Entstörfilter bereit und berät Sie gerne.
- Sollten Sie bezüglich der Entstörung Ihres Fahrzeugs weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Alpine-Fachhändler.

Anschlüsse


Antenne
ISO-Antennenstecker
REMOTE OUT
(Braun)
REMOTE IN
(Braun)
REVERSE
(Orange/Weiß)
CAMERA1
CAMERA2
CAMERA SW
An das Fernbedienungs-Eingangskabel
An das Fernbedienungsausgangskabel
An die Plusader des Rückfahrscheinwerferkabels am Fahrzeug
An die Heckkamera
Nicht verwendet
Nicht verwendet
Mikrofon (mitgeliefert)
(Gelb)
(Rot)
(Weiß)
(Gelb)
(Rot)
(Weiß)
An Videoausgang
An Audioausgängen (R, L)
An Videoeingang
An Audioeingängen (R, L)
Verstärker
Linker Hecklautsprecher
Rechter Hecklautsprecher
Verstärker
Linker Frontlautsprecher
Rechter Frontlautsprecher
Verstärker
Subwoofer
REMOTE TURN-ON
(Blau/Weiß)
AUDIO INTERRUPT IN
(Rosa/Schwarz)
PARKING BRAKE
(Gelb/Blau)
An den Verstärker bzw. Equalizer
Nicht verwendet
An das Handbremsen-Signalkabel
IGNITION
(Rot)
GND
(Schwarz)
POWER ANT
(Blau)
BATTERY
(Gelb)
An die Motorantenne
Zündschlüssel
Batterie
(Grün)
(Grün/Schwarz)
(Weiß)
(Weiß/Schwarz)
(Grau/Schwarz)
(Grau)
(Violett/Schwarz)
(Violett)
Hinten links
Vorne links
Vorne rechts
Hinten rechts
Lautsprecher

① **Radioantennen-Anschluss**

② **ISO/JASO-Antennenadapter (separat erhältlich)**
Ein ISO/JASO-Antennenadapter ist je nach Fahrzeug erforderlich.

③ **Fernbedienungs-Ausgangskabel (Braun)**
Wird mit dem Fernbedienungs-Eingangskabel verbunden. Über dieses Kabel werden die Steuersignale der Fernbedienung ausgegeben.

④ **Fernbedienungs-Eingangskabel (Braun)**
Wird mit dem Fernbedienungs-Ausgangskabel des externen Alpine-Gerätes verbunden.

⑤ **Rückwärtsgangkabel (Orange/Weiß)**
Schließen Sie das Kabel an den Pluspol des Rückfahrscheinwerfers des Fahrzeugs an. Dieser Scheinwerfer leuchtet auf, wenn der Rückwärtsgang (R) eingelegt wird. Sofern dieses Kabel richtig angeschlossen ist, wird anstelle des Videobildes automatisch das Bild von der Rückfahrkamera angezeigt, sobald der Rückwärtsgang (R) eingelegt wird.

⑥ **Direct Kamera-Eingangsanschluss**
Verwendbar, wenn die optionale Direct Kamera angeschlossen ist.

⑦ **CAMERA-Eingangs-RCA-Buchse (Gelb)**

* *Für dieses Gerät nicht verwendet.*

⑧ **Kameraschalterkabel**

* *Für dieses Gerät nicht verwendet.*

⑨ **Video-Eingang (AUX INPUT) (Gelb)**
Hier kann das Videosignal eingegeben werden.

⑩ **Audio-Eingänge (AUX INPUT)**
Die Rote Buchse (RED) ist für das Eingangssignal des rechten Kanals, die Weiße (WHITE) für das des linken bestimmt.

⑪ **Video-Ausgang (AUX OUTPUT) (Gelb)**
Hier kann das Videosignal ausgegeben werden.

⑫ **Audio-Ausgang (AUX OUTPUT)**
Die Rote Buchse (RED) ist für das Ausgangssignal des rechten Kanals, die Weiße (WHITE) für das des linken bestimmt.

⑬ **RCA-Buchse am hinteren Ausgang**
Können als RCA-Ausgangsbuchsen dienen. Die ROTE Buchse ist für den rechten Kanal, die WEISSE für den linken bestimmt.

⑭ **RCA-Buchse am vorderen Ausgang**
Können als RCA-Ausgangsbuchsen dienen. Die ROTE Buchse (RED) ist für den rechten Kanal, die WEISSE (WHITE) für den linken bestimmt.

⑮ **RCA-Buchsen für Subwoofer**
Die ROTE Buchse (RED) ist für den rechten Kanal, die WEISSE (WHITE) für den linken bestimmt.

⑯ **RCA-Anschlusskabel (separat erhältlich)**

⑰ **Lenkradfernbedienungs-Schnittstellenanschluss**
An Lenkradfernbedienungs-Schnittstellenbox
Einzelheiten zu den Anschlüssen können Sie bei Ihrem Alpine-Kundendienst in Erfahrung bringen.

⑱ **RGB-Eingangsterminal**
Wird mit dem RGB-Ausgang am Navigationssystem verbunden.

⑲ **Eingangsbuchse iPod VIDEO**
Für den Eingang des iPod/iPhone-Videosignals oder AUX-Video-/Audiosignals.
- Setzen Sie „AUX3 Klinke“ (Seite 49) auf „iPod Video“, wenn ein iPhone oder videokompatibler iPod angeschlossen ist.
- Setzen Sie „AUX3 Klinke“ (Seite 49) auf „AUX3“ für einen AUX-Video-/Audioeingang.

⑳ **GPS-Antennenbuchse**
Mit der separat gelieferten GPS-Antenne verbinden. Wenn Sie die Antenne an dem Ort einbauen, der für das Empfangen von GPS-Übertragungen am besten ist, wird dies dazu beitragen, GPS-Daten eines Nokia-Phones zu erfassen.

㉑ **Schnittstellensteckverbinder des Fahrzeug-Displays**
Kontrollsignale der Ausgänge des Fahrzeug-Display-Anschlusses. Verbinden Sie dies mit der optionalen Fahrzeug-Display-Schnittstellenbox.
Einzelheiten zu den Anschlüssen können Sie bei Ihrem Alpine-Kundendienst in Erfahrung bringen.

㉒ **USB-Anschluss (USB1)**
An USB-Speicher, iPod/iPhone oder Nokia-Phone.

㉓ **USB-Anschluss (USB2)**
An USB-Speicher, iPod/iPhone oder Nokia-Phone.

㉔ **MIC-Eingangsbuchse**
An Mikrofon (mitgeliefert).

㉕ **Stromversorgungsanschluss**

㉖ **Ferneinschaltkabel (Blau/Weiß)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem Ferneinschaltkabel des Verstärkers oder Soundprozessors.

㉗ **Tonunterbrechungs-Eingangskabel (Rosa/Schwarz)**

* *Für dieses Gerät nicht verwendet.*

㉘ **Handbrems-Signalkabel (Gelb/Blau)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit der Stromversorgung des Handbremsschalters, damit dem ICS-X8 Statussignale gemeldet werden.

㉙ **ISO-Stromversorgungsanschluss**

㉚ **Kabel für geschaltete Spannungsversorgung (Zündung) (Rot)**
Schließen Sie dieses Kabel an eine freie Klemme im Sicherungskasten oder eine andere nicht belegte Versorgungsleitung an, die bei eingeschalteter Zündung bzw. in Position ACC (+) 12 V liefert.

㉛ **Massekabel (Schwarz)**
Dieses Kabel an einem geeigneten Punkt an Fahrzeugmasse legen. Achten Sie darauf, dass die Verbindung an blankes Metall gelegt wird und schrauben Sie das Kabel mit der mitgelieferten Blechschraube gut fest.

㉜ **Motorantennenkabel (Blau)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem +B-Anschluss der Motorantenne, falls vorhanden.

- *Dieses Kabel sollte nur zur Steuerung der Motorantenne des Fahrzeugs verwendet werden. Verwenden Sie dieses Kabel nicht zum Einschalten eines Verstärkers oder Soundprozessors usw.*

㉝ **Batteriezuleitungskabel (Gelb)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem Pluspol (+) der Fahrzeugbatterie.

㉞ **Sicherungshalter (10A)**

㉟ **ISO-Stecker (Lautsprecherausgänge)**

㊱ **Kabel für linken Hecklautsprecher (+) (Grün)**

㊲ **Kabel für linken Hecklautsprecher (-) (Grün/Schwarz)**

㊳ **Kabel für linken Frontlautsprecher (+) (Weiß)**

㊴ **Kabel für linken Frontlautsprecher (-) (Weiß/Schwarz)**

㊵ **Kabel für rechten Frontlautsprecher (-) (Grau/Schwarz)**

㊶ **Kabel für rechten Frontlautsprecher (+) (Grau)**

㊷ **Kabel für rechten Hecklautsprecher (-) (Violett/Schwarz)**

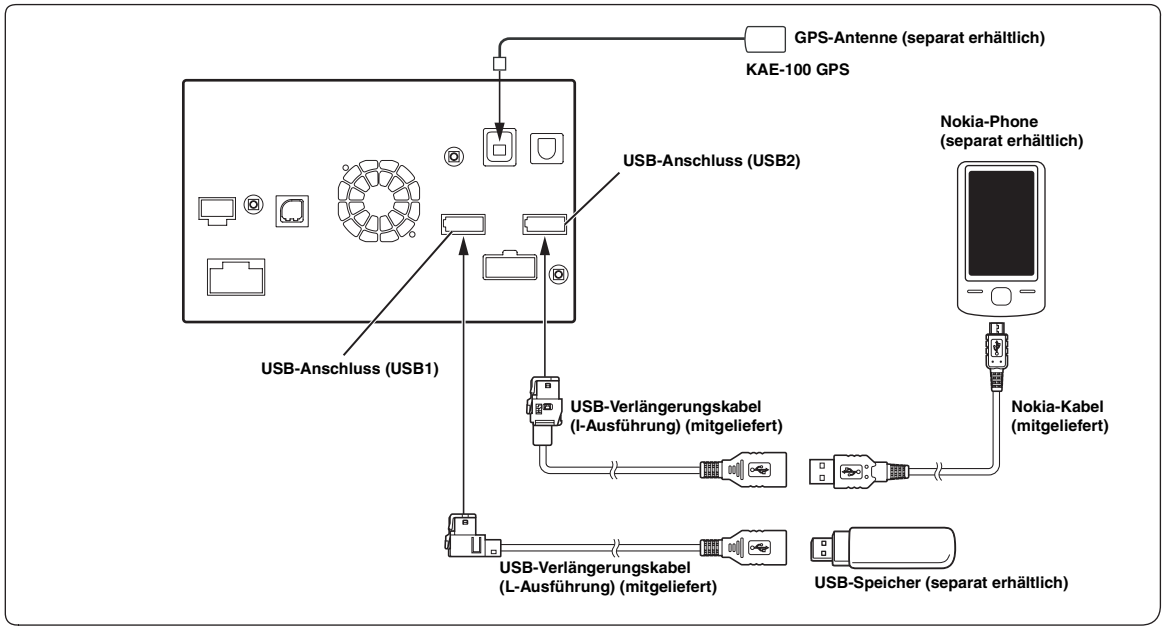
㊸ **Kabel für rechten Hecklautsprecher (+) (Violett)**

㊹ **CAMERA-Anschluss**

㊺ **AUX-/PRE OUT-Anschluss**

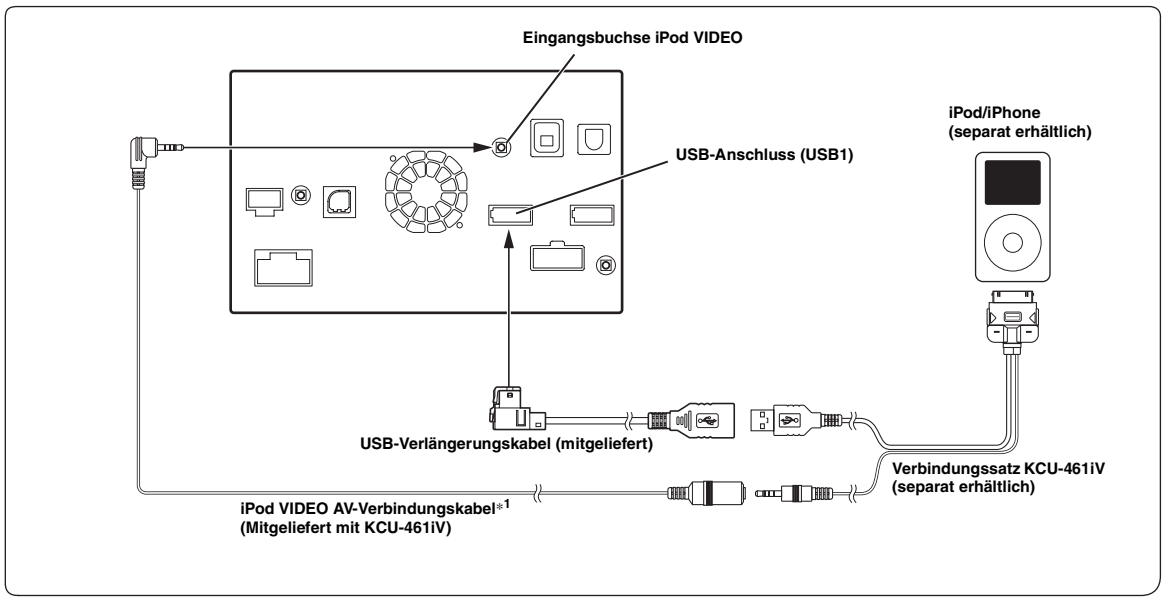
Systembeispiel

Anschluss eines USB-Speichers, NOKIA-Phones



- *Bringen Sie die USB-Verlängerungskabel der L-Ausführung an dem USB1-Anschluss und die USB-Verlängerungskabel der I-Ausführung an dem USB2-Anschluss des Gerätes an.*
- *Lassen Sie den USB-Speicher und das Nokia-Phone nicht für eine längere Zeit in dem Fahrzeug. Hitze und Feuchtigkeit können den USB-Speicher und das Nokia-Phone beschädigen.*
- *iPods, iPhones, USB-Speichermedien und Nokia-Phones können mit einem USB-Anschluss verbunden werden. Sie können sowohl am USB1- als auch am USB2-Anschluss auf die gleiche Weise angebracht werden. Allerdings können Sie nicht 2 iPod/iPhone-Geräte oder 2 Nokia-Phones anschließen.*

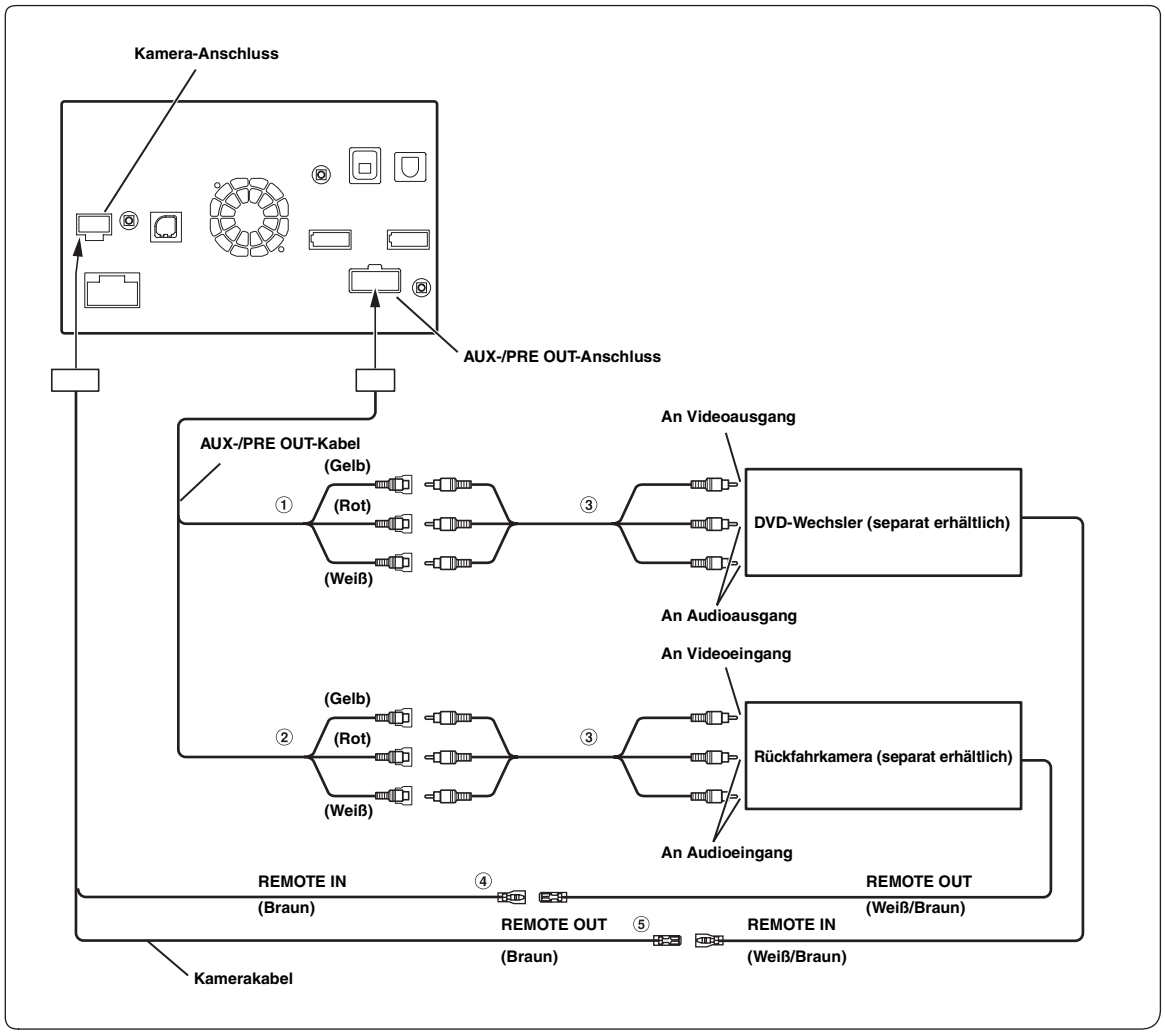
Anschließen eines iPods/iPhones



*[1] *Wenn iPod VIDEO unterstützt wird, benutzen Sie das iPod-VIDEO-Verlängerungskabel.*

- *Bringen Sie die USB-Verlängerungskabel der L-Ausführung an dem USB1-Anschluss und die USB-Verlängerungskabel der I-Ausführung an dem USB2-Anschluss des Gerätes an.*
- *Um einen iPod/iPhone anzuschließen, ist ein optionaler Verbindungssatz KCU-461iV erforderlich.*
- *Lassen Sie den iPod/iPhone nicht für längere Zeit in dem Fahrzeug. Hitze und Feuchtigkeit können den iPod/iPhone so beschädigen, dass sie sich nicht mehr abspielen lassen.*
- *iPods, iPhones, USB-Speichermedien und Nokia-Phones können mit einem USB-Anschluss verbunden werden. Sie können sowohl am USB1- als auch am USB2-Anschluss auf die gleiche Weise angebracht werden. Allerdings können Sie nicht 2 iPod/iPhone-Geräte oder 2 Nokia-Phones anschließen.*

Anschließen eines Peripheriegeräts



① **Video-/Audio-Eingänge (AUX INPUT)**

② **Video-/Audio-Ausgänge (AUX OUTPUT)**
Werden zum Anschließen eines optionalen Monitors usw. verwendet.

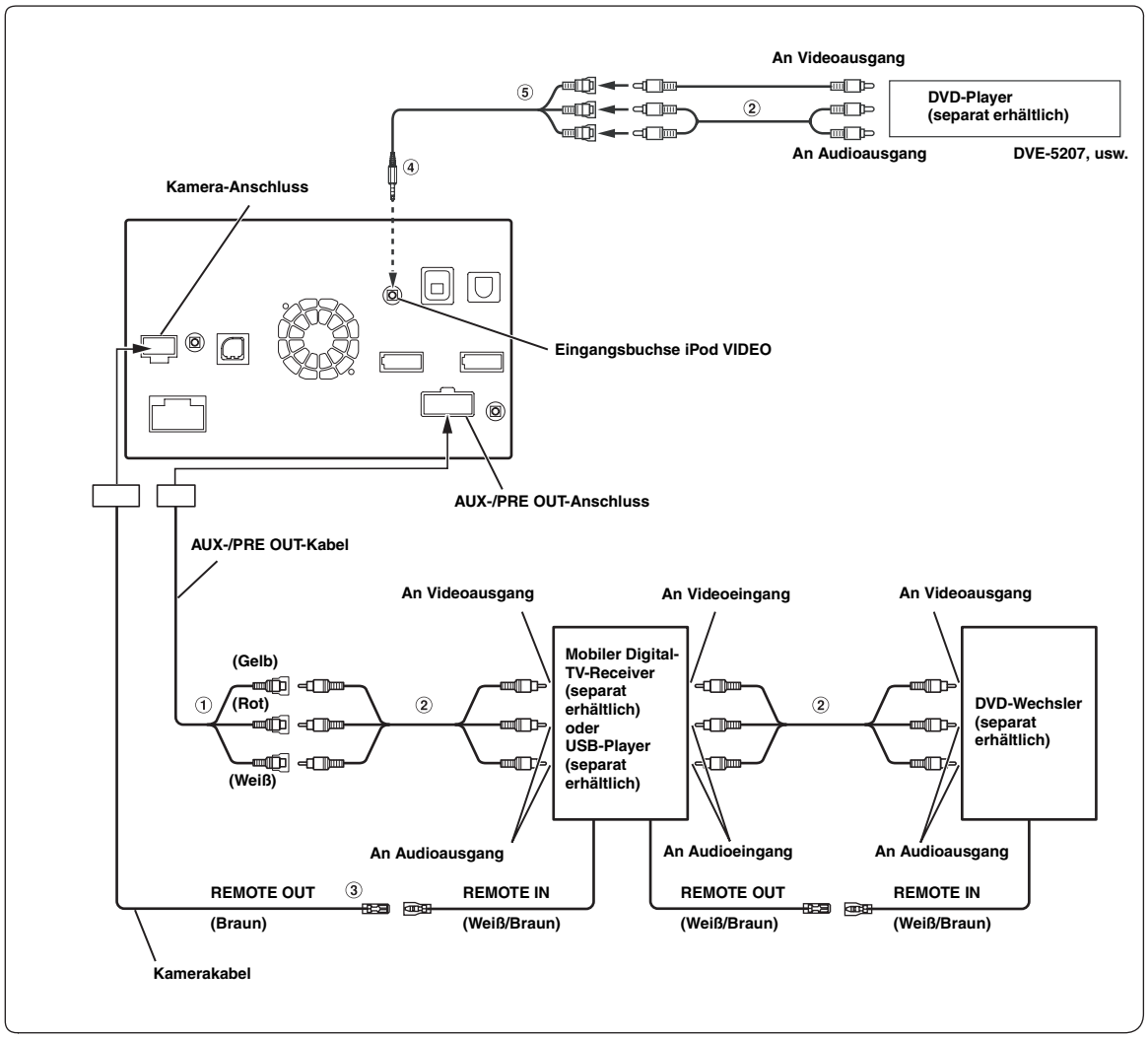
③ **RCA-Anschlusskabel (separat erhältlich)**

④ **Fernbedienungs-Eingangskabel (Braun)**
Wird mit dem Fernbedienungs-Ausgangskabel verbunden. Über dieses Kabel werden die Steuersignale der Fernbedienung empfangen.

⑤ **Fernbedienungs-Ausgangskabel (Braun)**
Wird mit dem Fernbedienungs-Eingangskabel verbunden. Über dieses Kabel werden die Steuersignale der Fernbedienung ausgegeben.

• *Sie können den Namen eines Peripheriegeräts ändern. Siehe „Einstellen des AUX-Modus“ (Seite 48).*

Anschluss eines Mobilen Digital-TV-Receivers/USB-Players und DVD-Wechslers



① **Video-/Audio-Eingänge (AUX INPUT)**

② **RCA-Anschlusskabel (separat erhältlich)**

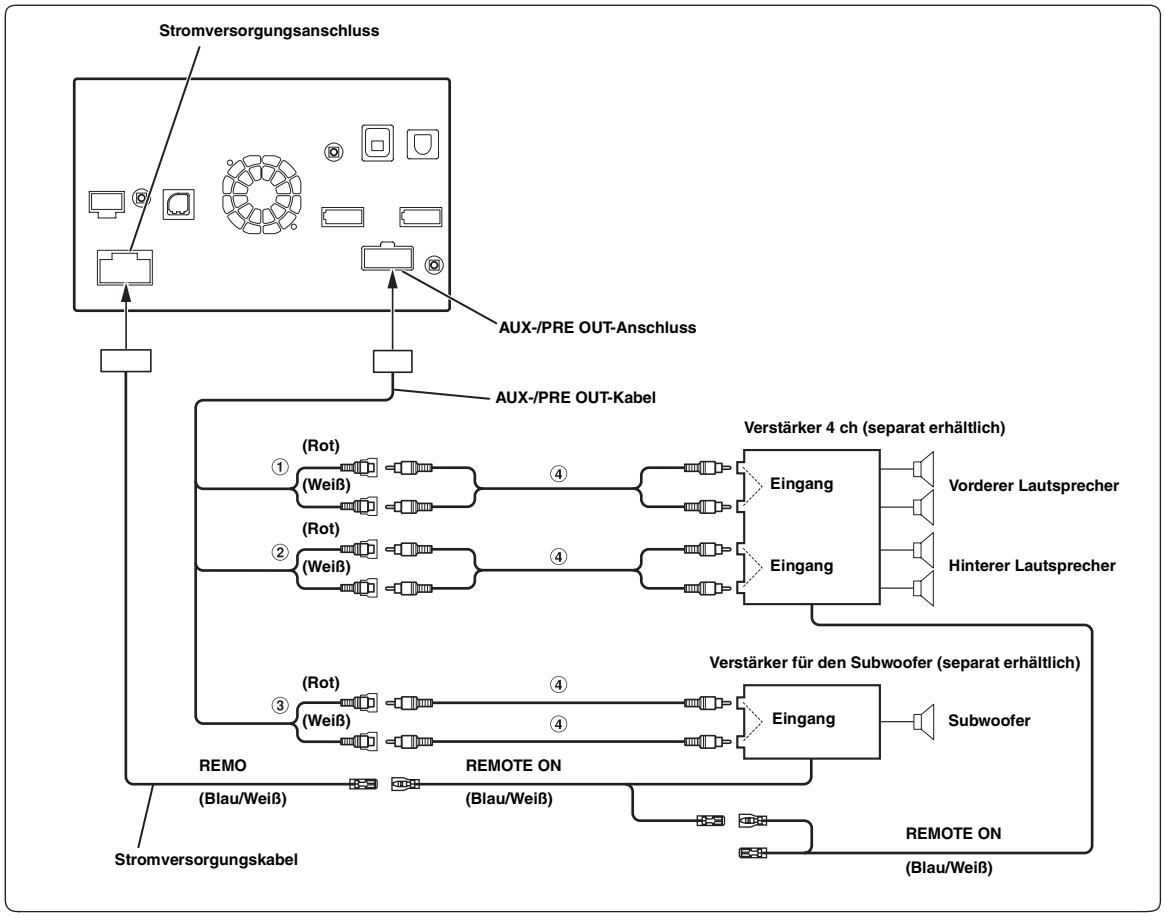
③ **Fernbedienungs-Ausgangskabel (Braun)**
Wird mit dem Fernbedienungs-Eingangskabel verbunden. Über dieses Kabel werden die Steuersignale der Fernbedienung ausgegeben.

④ **AV/RCA-Schnittstellenkabel (4-poliger Mini-AV-Stecker an 3-RCA) (separat erhältlich)**

⑤ **Video-/Audio-Eingänge**
YELLOW (Gelb) für Videoeingang, RED (Rot) für rechten und WHITE (Weiß) für linken Audioeingang.

- *Sie können nur dann ein weiteres Peripheriegerät anschließen, wenn der „Primärquellenname“ auf „DVB-T“ oder „USB-Player“ gesetzt wurde. Siehe „Einstellen des Primärquellennamens“ (Seite 48).*
- *Um ein Peripheriegerät mit dem iPod VIDEO-Anschluss zu verbinden, setzen Sie „AUX3 Klinke“ auf „AUX3“. Siehe „Einstellen von AUX3“ (Seite 49).*

Anschließen eines externen Verstärkers



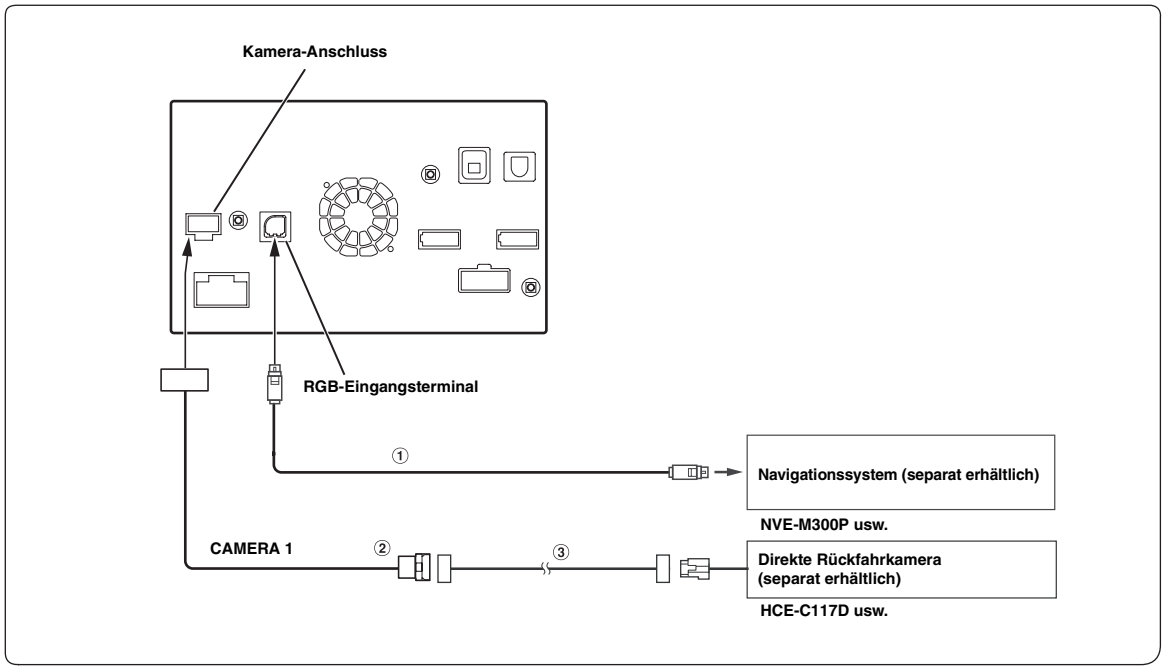
① **Vorderer Ausgang der RCA-Buchse**
RED (Rot) ist rechts und WHITE (Weiß) ist links.

② **Hinterer Ausgang der RCA-Buchse**
RED (Rot) ist rechts und WHITE (Weiß) ist links.

③ **Subwoofer-RCA-Buchse**

④ **RCA-Anschlusskabel (separat erhältlich)**

Verbinden der Kamera mit dem Alpine-Navigationssystem

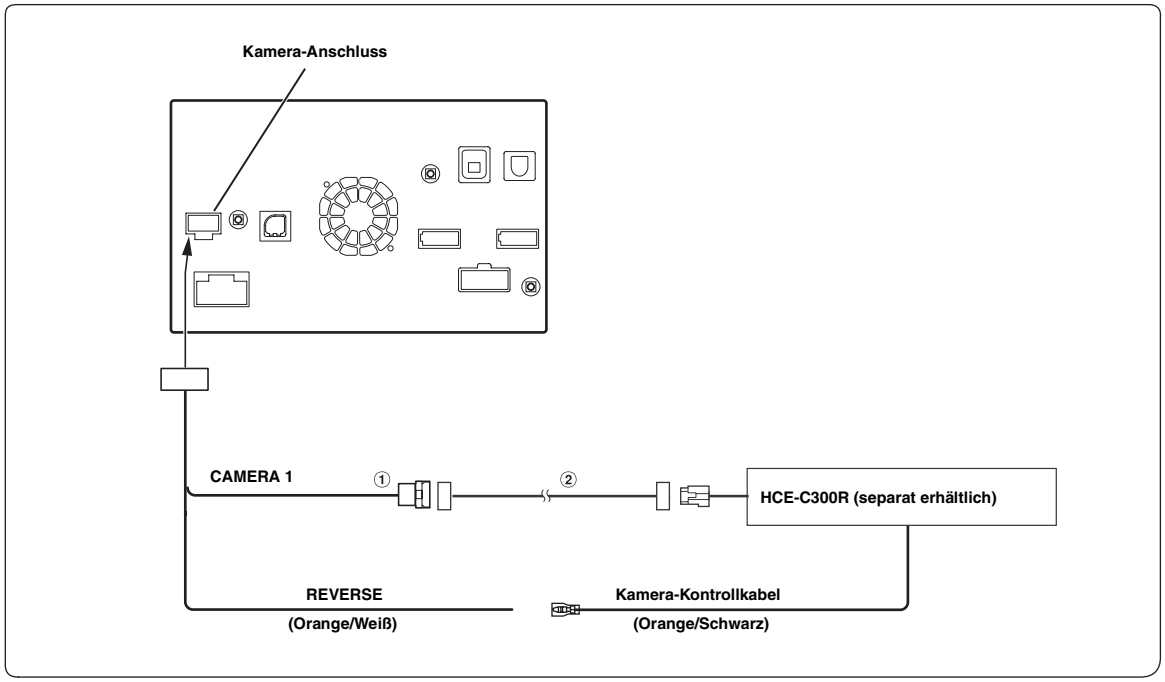


① **RGB-Kabel (im Lieferumfang des Navigationssystems)**

② **Direct Kamera Eingangsanschluss**

③ **Kameraverlängerungskabel (im Lieferumfang der direkten Rückschaukamera enthalten)**

Anschluss von HCE-C300R



① **Direct Kamera Eingangsanschluss**

② **Verlängerungskabel zur Monitorverbindung (im Lieferumfang mit HCE-C300R)**

ALPINE ELECTRONICS, INC.
20-1 Yoshima-Kogyodanchi Iwaki-City Fukushima 970-1192 Japan.
Phone: (+81) 246-36-4111 Fax: (+81) 246-36-6090

DECLARATION of CONFORMITY
For

CE

Product: Bluetooth PWB
Model: ICS-X8 BT PWB

Supplied by
Alpine Electronics, Inc.,
20-1 Yoshima-Kogyodanchi, Iwaki-City
Fukushima, Japan

Technical Construction File held by
Alpine Electronics, Inc.,
20-1 Yoshima-Kogyodanchi, Iwaki-City
Fukushima, Japan

	Standard used for comply
R&TTE Directive (Article 3.1(a) Safety)	EN 60950-1: 2006 + Amd.1: 2010 (incl. Amd.11:2009)
R&TTE Directive (Article 3.1(b) EMC)	EN 301 489-1 V1.8.1: 2008-04 EN 301 489-17 V2.1.1: 2009-05 ISO7637-2: 2004
R&TTE Directive (Article 3.2 Spectrum)	EN 300 328 V1.7.1: 2006-10

Means of Conformity

We declare under our sole responsibility that the Product (s) is conformity with the essential requirements and other relevant requirements of the Radio and Telecommunication Terminal Equipment (R&TTE) Directive (1999/5/EC).

Date: 26 April 2011

Signature of Responsible Person:

Isamu Takaku

Isamu Takaku
Global Engineering Strategy Office

IZJAVA O SUKLADNOSTI

Ronis d.o.o.

<Ime(naziv) pravne/fizičke osobe odgovorne za uvoz i/ili stavljanje na tržište>

ADRESA: **Josipa Kozarca 3, Čakovec 40000, Croatia**

MATIČNI BROJ SUBJEKTA (MBS):

Pod punom odgovornošću izjavljujemo da je radijska oprema i telekomunikacijska terminalna (RiTT) oprema

OPIS OPREME:	INTEGRATED CLOUD SYSTEM
TIPSKA OZNAKA OPREME:	ICS-X8
MARKETINŠKO IME OPREME:	ALPINE
PROIZVOĐAČ OPREME:	Alpine Electronics, Inc.

sukladna s bitnim zahtjevima iz članka 4. Pravilnika o radijskoj opremi i telekomunikacijskoj opremi ("Narodne Novine", br. 112/2008), odnosno primjenjenim normama:

<Dodati popis normi>

EN300 328 V1.7.1 (2006-10)

EN55013

EN55020

EN60950-1: 2006 + Amd. 1: 2010+Amd.11: 2009

Čakovec, 26.07.2011.
Mjesto i datum

Ronis
Ronis d.o.o. Josipa Kozarca 3, 40000 Čakovec
www.ronis.hr tel: 040 396 039, OIB: 21720748...

Žig i potpis odgovorne osobe